



Unsere Website finden Sie unter
<https://www.dav-mannheim.de/>

Herausgeber:
 Sektion Mannheim
 des Deutschen
 Alpenvereins e.V.
 Abraham-Lincoln-Allee 7
 68309 Mannheim



Sektion Mannheim



**Mit dem gesamten Jahresprogramm
 und der neuen Namens- und Funktionsliste 2023
 zum Herausnehmen**

Falls verzogen
 bitte zurück an den Absender

Geschäftsstelle, Info-Zentrum und Bücherei
 bei Engelhorn Sports, Kunststr. 6+7, 68161 Mannheim
 Tel. 0621 826190 oder 0621 1672515
 E-Mail: kontakt@dav-mannheim.de

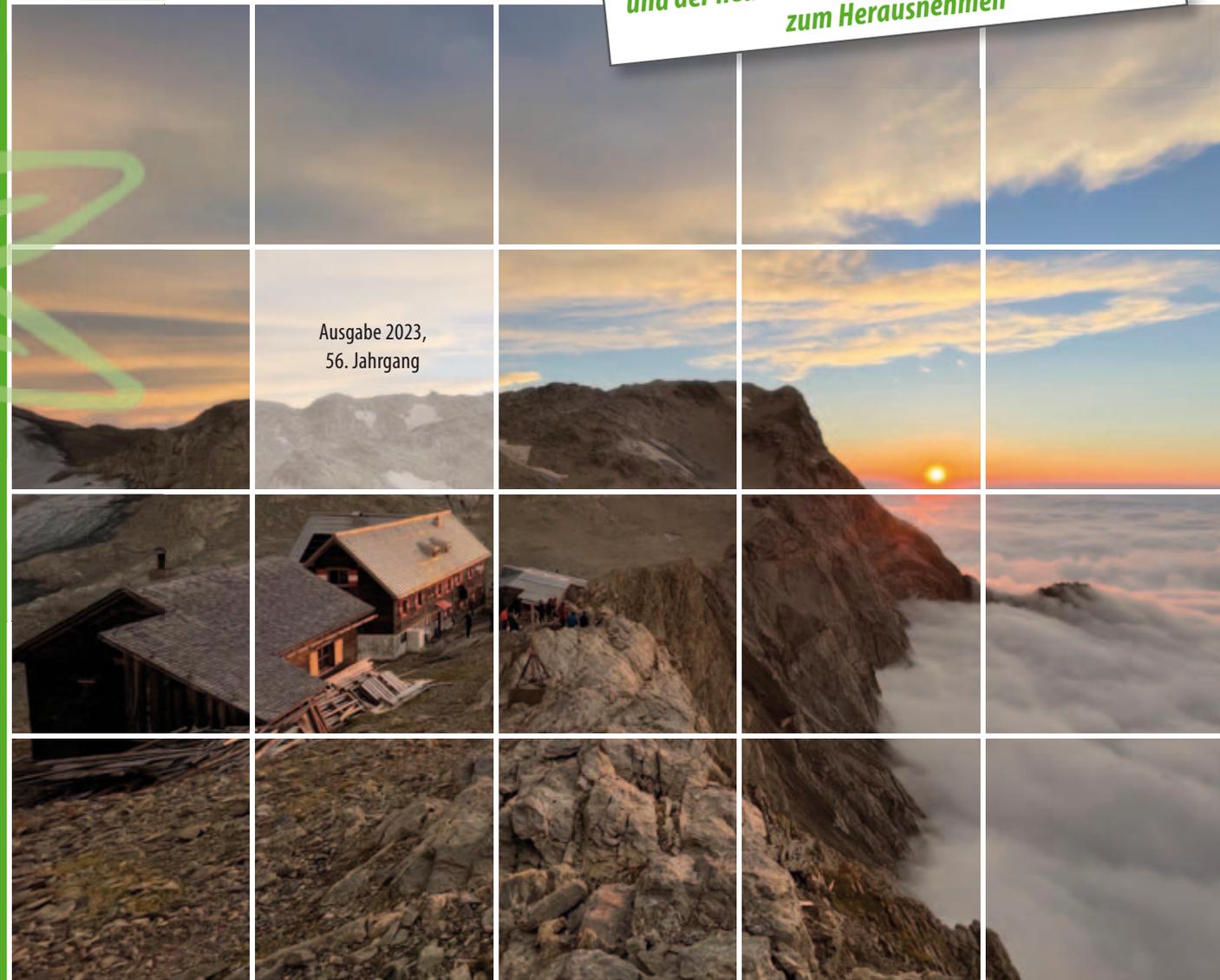
Öffnungszeiten:
 Montag, Donnerstag, Freitag: 14:00 bis 19:00 Uhr
 Samstag 11:00 bis 18:00 Uhr

Postadresse, Backoffice, Mitgliederverwaltung
 Abraham-Lincoln-Allee 7, 68309 Mannheim
 Tel. 0621 8323253
 Fax 0621 8323254
 E-Mail: info@dav-mannheim.de

Konten
 Sparkasse Heidelberg
Sektion Mannheim
Tourenkonto
 IBAN: DE26 6725 0020 0009 1075 50
 BIC: SOLADES1HDB

Mitgliedsbeiträge
 IBAN: DE75 6725 0020 0009 1075 41
 BIC: SOLADES1HDB

JDAV Mannheim
 IBAN: DE25 6725 0020 0006 0293 70
 BIC: SOLADES1HDB



Ausgabe 2023,
 56. Jahrgang

ALLES FÜR BERGSPORT- ENTHUSIASTEN



**PUNKTEN UND PROFITIEREN
MIT DER ENGELHORN CARD**

Jetzt auf www.engelhorn.com/card
alle Vorteile entdecken und 200
Punkte Willkommensbonus sichern

IN MANNHEIM, VIERNHEIM
UND AUF ENGELHORN.COM

Liebe Bergfreundinnen und Bergfreunde,

das Jahr 2022 war wieder von unseren beiden großen Projekten – dem Kletterzentrum und der Sanierung der Mannheimer Hütte – geprägt.

Das Kletterzentrum konnte mit der Lieferung des Drehtors im April und der Installation der Software im Mai endlich eröffnet und der Kletterbetrieb aufgenommen werden. Trotz diverser Anlaufprobleme wurde der Turm gut angenommen und wir liegen bisher voll in den Planungen.

Auf den Hütten müssen wir leider wegen fehlender Handwerkerangebote die zweite Sanierungsphase auf zwei Jahre verteilen. Dieses Jahr konnten wir u.a. den Innenausbau (Lager, Frühstücks- und Trockenraum) fertigstellen und die Trinkwasserversorgung durch den Einbau der Aufbereitungsanlage für das Dachwasser verbessern. Letzteres war bei dem heißen Sommer extrem wichtig, da der Gletscher immer weiter zurückgeht.

Parallel führen unsere gute Jugendarbeit und der Ausbau der Leistungsgruppe zu tollen Erfolgen. Unsere Kadermitglieder feiern einen Erfolg nach dem anderen.

Alles zusammen führt zu einem enormen Mitgliederwachstum. In diesem Jahr haben wir über 460 neue Mitglieder gewonnen und sind nun der größte Verein in Mannheim.

Für viele Ehrenamtliche in unserem Verein sowie unsere Hüttenwirte mit ihren treuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern waren die Projekte und die Rahmenbedingungen eine große Belastung. Daneben hielten die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den beiden Geschäftsstellen die Sektion am Laufen. Die Trainer, Wanderleiter und Jugendbetreuer sorgten für ein in der Region einzigartiges Programm. Hiermit möchte ich allen danken, die dies alles ermöglicht haben.

Ich wünsche nun abschließend allen ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr mit viel Gesundheit für viele tolle Bergtouren in 2023.

Für den Vorstand
Peter Welk



Inhalt

Vorstand & Geschäftsstelle

Einladung zur Mitgliederversammlung 2023	5
Jubilare 2022	6
Internetadressen der Sektion Mannheim	7
Benachrichtigungen per E-Mail	7
Gruß an alle Neumitglieder	7
Protokoll der Mitgliederversammlung 2022	8
Sanierung der Mannheimer Hütte – Phase 2	12
Leistungsgruppe Landeskader	14
Jugendcup im Speedklettern	16

Termine

Regelmäßige Termine	19
Termine 2023	20
Vorträge 2023	24
Führung durch das Marchivum	25
Naturschutz 2022 Trainingswandern	26
Saisoneröffnung Rätikonhütten Sonnwendtreffen 2023	26
Donnerstags-Klettertreff	27
Senioren-Treffen mit Karlheinz	27
Orientierungswanderung	28

Tourenprogramm

Anforderungen bzw. Schwierigkeitsbewertungen	29
Ausbildungen und Kurse	34
Winter-Touren	37
Langlauf-Touren	37
Ski-Hochtouren	38
Sommer-Touren	40
Mountainbike-Touren	40
Trailrunning	41
Kombinations-Touren	42
Familien-Hochgebirgswanderungen	42
Hochgebirgswanderungen	43
Hoch-/Eistouren	48
Klettersteige	50
Namens- und Funktionsliste	51
Anmeldung	55
Tourenleiter*innen und Ansprechpartner*innen	56
Jugendleiter*innen	56
Felsklettern	58
Mittelgebirgswanderungen – Senioren	59
Mittelgebirgswanderungen	60
Pfälzer Dubbeglaswanderungen	63
Sport-Wanderungen	65
Spezial	66

Naturschutz	67
Trekking	67
Teilnahmebedingungen	68

Berichte

Allgäuer Alpen im Herbst 2021	71
Tour mit Bürgermeister auf die Mannheimer Hütte	72
Skitour	74
Fatburner	76
Klettersteigwoche am Gardasee	78
Garda- und Ledrosee	80
Adam-Kilgariff-Gedenkwanderung	81
Wetterstein-Tour	82
Klettersteigtour am Dachstein	83
Dolomiten	84
Brenta	86
Herbst im Karwendel	88
Allgäu im Herbst	90
Naturschutz-Exkursionen	92
Trailrunning	94

JDAV

Eisklettern in Österreich	95
Hüttenwochenende	96
Kletterausflug nach Fontainebleau	97

Intern

Mitgliedsbeiträge und Aufnahmegebühren	98
Ansprechpartner / Öffnungszeiten	99
Eintrittspreise im KletterZ	99
Weihnachtswünsche	100
Verstorbene Mitglieder	101
Hütten	102

Impressum – Alpen im Quadrat

Herausgeber: Sektion Mannheim
des Deutschen Alpenvereins e.V.

Titelfoto:
Peter Welk

Redaktion:
Petra Huber, Tel. 0170 1565879
E-Mail: petra.huber@dav-mannheim.de

Produktion:
DER PLAN OHG | Sigmund-Schuckert-Straße 5
68199 Mannheim | Tel. 0621 835969 - 0
info@derplan-online.de | www.derplan-online.de

Bezugspreis: für alle Mitglieder unserer Sektion
im Jahrespreis enthalten

Nächster Redaktionsschluss: 15.10.2023

Mitgliederversammlung 2023

Wir möchten Sie herzlich zur ordentlichen Mitgliederversammlung einladen
am Samstag, den 22. April 2023 um 14:00 Uhr
in unserer Geschäftsstelle
Abraham-Lincoln-Allee 7, 68309 Mannheim

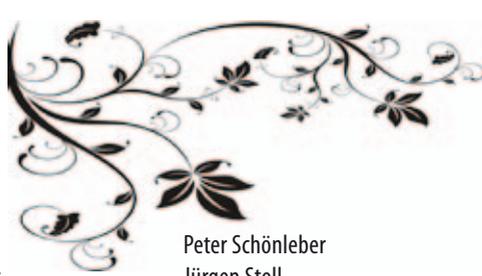
Tagesordnung

- 1. Protokoll der Mitgliederversammlung 2022**
- 2. Berichte des Vorstandes:**
Bericht des 1. Vorsitzenden
Bericht des Schatzmeisters
Bericht der Revisoren
Berichte der Referenten
- 3. Aussprache zu TOP 1 und TOP 2**
- 4. Entlastung des Vorstandes**
- 5. Hütten**
- 6. Geschäftsstelle**
- 7. Genehmigung des Haushaltes 2023**
- 8. Wahlen: Schatzmeister, einige Beisitzer und Beiräte**
- 9. Beratung diverser Anträge**
- 10. ggf. Satzungsänderung**
- 11. Sonstiges**

Bitte bringen Sie zum Nachweis der Stimmberechtigung Ihren **Mitgliedsausweis** mit.
Etwaige Anträge müssen in schriftlicher Form bis zum 10. April 2023 in der Geschäftsstelle
eingereicht werden.

Auf Ihr Kommen freut sich
Der Vorstand

Da wir im Moment nicht absehen können, ob der Termin coronabedingt verschoben werden
muss, bitten wir Sie, sich kurz zuvor auf unserer Homepage unter www.dav-mannheim.de
oder telefonisch in unserer Servicestelle bei Engelhorn Sports zu informieren.



Jubilare 2023

25 Jahre Mitglied

Roswita Antritter
Reinhard Antritter
Ursula Bayer-Fröhlich
Fabian Burkhardt
Frank Burkhardt
Patrick Burkhardt
Betina Burkhardt
Markus Dippel
Peter Engelhardt
Ulrike Heinschink
Jürgen Hofmann
Manfred Kappel
Christine Kappel
Gerda Kirschner
Werner Klipfel
Sven Klipfel
Margarete Klipfel
Manfred Krasko
Helmut Krasko
Andreas Krolop
Björn Leutz
Birgit Maaßen-Rux
Hans-Peter Menrad
Ulrich Meyer
Andreas Niedzwetzki
Stefan Reeb
Jörg Rostock
Burkhard Rux
Michael Schilling
Christian Schmahl
Helga Schnurr

Klaus Schnurr
Kevin Schönleber
Hanspeter Schreieck
Karin Steck
Manfred Steiger
Roland Wolf
Ina Wolf
Claus Zöller

40 Jahre Mitglied

Gerhard Beetz
Volker Boomgaarden
Karin Brecht
Dr. Jan Brockhaus
Karl-Heinrich Bürgy
Franz-Josef Derstroff
Robert Eckard
Ernst Edinger
Martin Ehmer
Stefan Elias
Doris Feil
Wolfgang Feil
Klaus-Peter Geis
Joachim Heckmann
Ursula Hoffmann
Reinhold Hoffmann
Andreas Legler-Görke
Egbert Maier
Maria Maier
Nils Mark
Klaus Naber
Doris Naber
Dr. Rainer Ohlinger

Peter Schönleber
Jürgen Stoll
Heinrich Strebelow

50 Jahre Mitglied

Eugen Fallmann
Klaus Hansch
Elisabeth Hansch
Günther Heckmann
Horst Hentzschel
Dr. Gerhard Hiltcher
Peter Hoffert
Eginhard Koch
Stephan Reinhard
Jürgen Schmitt
Herbert Turnwald
Annemarie Turnwald-Maschler
Helmut Weissbach

60 Jahre Mitglied

Adolf Hanle
Hans-Dieter Haaf
Renate Grüb
Margot Jung
Dietmar Liebisch
Jutta Martin

65 Jahre Mitglied

Dr. Edith Cassel

70 Jahre Mitglied

Gisela Hanle

75 Jahre Mitglied

Gebhard Bendel

Benachrichtigungen per E-Mail

Da wir das Sektionsheft zum Jahresbeginn erstellen, werden wir Sie während des Jahres über anfallende neue Termine, Informationen und Aktualitäten per E-Mail benachrichtigen.

Bitte teilen Sie dazu unter info@dav-mannheim.de der Geschäftsstelle Ihre E-Mail-Adresse mit, falls noch nicht geschehen. Wir nehmen diese in die Verteilerliste auf.

Falls Sie auf keinen Fall per E-Mail benachrichtigt werden wollen, bitten wir Sie uns darüber zu informieren.



Unsere Website finden Sie unter
<https://www.dav-mannheim.de/>



Unsere Jugendseite ist unter
<https://jdav-mannheim.de/>
zu finden.



Die Satzung und die Publikationen
der Sektion Mannheim finden Sie unter
[https://www.dav-mannheim.de/
sektion/publikationen/](https://www.dav-mannheim.de/sektion/publikationen/)

Wir bedanken uns ganz herzlich bei unseren Mitgliedern, die uns schon so viele Jahre die Treue halten.
Wir werden Sie im Sommer auf unserem neuen Vereinsgelände mit einer gesonderten Feier
bei einem Imbiss und Getränken ehren.

Alle Jubilare erhalten dazu rechtzeitig eine schriftliche Einladung.

Auf einen gemütlichen Nachmittag mit Zeit zum Erzählen freut sich der Vorstand.

Neue Mitglieder

Im Jahr 2022 konnten wir 463 neue Mitglieder in unserer Sektion begrüßen.

Wir heißen sie ganz herzlich willkommen und wünschen ihnen viele erlebnisreiche Bergtouren.



Protokoll der ordentlichen Mitgliederversammlung der Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins e.V.

08. Oktober 2022

DAV Vereinsheim, 68309 Mannheim, Abraham-Lincoln-Allee 7

Beginn: 14:00 Uhr **Ende:** 16:30 Uhr
Teilnehmer: 27 stimmberechtigte Mitglieder (Anwesenheitsliste im Anhang)
Versammlungsleiter: Peter Welk **Schriftführerin:** Doris Kendel

Der 1. Vorsitzende begrüßt die anwesenden Mitglieder. Er stellt fest:

- Die Mitgliederversammlung wurde satzungsgemäß einberufen. Die Einladung erfolgte an alle Mitglieder rechtzeitig und in schriftlicher Form mit den Sektionsnachrichten Heft 1/2022. Aufgrund div. Gründe wurde dieser Termin auf den 08.10.22 verschoben. Der neue Termin wurde auf unserer Homepage, über das Sammelmil vom 01.05.22 und über Facebook angekündigt.
- Die Tagesordnung wurde bei der Einladung mitgeteilt.
- Die Beschlussfähigkeit wird bei der Versammlung festgestellt.
- Wahl zweier Mitglieder zur Unterzeichnung des Protokolls in offener Abstimmung:
 1. Renate Richter: gewählt mit 27 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen. Die Wahl wird angenommen.
 2. Christine Seifert: gewählt mit 27 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen. Die Wahl wird angenommen.

Die Anwesenden gedenken der im letzten Jahr verstorbenen Mitglieder.

Tagesordnung

- TOP 1** Protokoll der Mitgliederversammlung vom 19. November 2021
TOP 2 Berichte des Vorstandes:
 1. Bericht des 1. Vorsitzenden
 2. Bericht des Schatzmeisters
 3. Bericht der Revisoren
 4. Berichte der Referenten
TOP 3 Aussprache zu TOP 1 und 2
TOP 4 Entlastung des Vorstandes
TOP 5 Hütten
TOP 6 Geschäftsstelle: Vereinsheim und Kletterturm
TOP 7 Genehmigung des Haushaltes 2022
TOP 8 Wahlen: 1. und 2. Vorsitzender, Ausbildungsreferent, Revisor, Beiräte
TOP 9 Beratung diverser Anträge
TOP 10 Sonstiges

TOP 1 Protokoll der Mitgliederversammlung vom 19. November 2021

Das Protokoll wurde in den Sektionsmitteilungen in Heft 1/2022 sowie auf der Homepage veröffentlicht und wird ohne Beanstandungen genehmigt.

TOP 2 Berichte des Vorstandes

2.1. Bericht des 1. Vorsitzenden Peter Welk

Mitgliederentwicklung: Als drittgrößte Sektion in Nordbaden und größter Verein in Mannheim verzeichnet die Sektion einen überdurchschnittlichen Zuwachs an Mitgliedern. Seit 2017 hat sich die Mitgliederzahl um 580 erhöht. Dies ist hauptsächlich dem umfangreichen Tourenprogramm geschuldet. Nach Öffnung des Kletterzentrums verzeichnet die Sektion derzeit 4.300 Mitglieder.

Die Sektion in Zahlen

Hütten: Mit 2.494 Übernachtungen auf den Rätikonhütten erwirtschaftete die Sektion TEU 45 in 2021 (2020: TEU 45 und 2019: TEU 54). Durch den Umbau der Mannheimer Hütte und der damit verbundenen späteren Öffnung liegen die Übernachtungen geringer als in 2019. In 2020 und 2021 verringerte Corona und das anhaltend schlechte Wetter die Übernachtungszahlen. Auch 2023 kann die Mannheimer Hütte bedingt durch Umbaumaßnahmen voraussichtlich erst im August geöffnet werden.

Sektion: Rd. 90 ehrenamtlich tätige Mitarbeiter halten die Sektion am Laufen. Es waren zusätzlich einige davon in der Planungsgruppe Franklin sowie bei den Hütten mit viel Zeitaufwand involviert. Infolge des Sammelmails 2022 haben sich ca. 20 Freiwillige für verschiedene Funktionen beworben (IT, Hausmeisterdienst, Wanderführer).

Öffentlichkeitsarbeit: Berichte im Mannheimer Morgen über das Kletterzentrum, Tourenprogramm, Erfolge von Otto Reiter, Trailrunning, Mannheimer Morgen Tour sowie Stadt Mannheim Tour zu den Rätikonhütten, Beteiligungshaushalt und Veranstaltungen im Kletterzentrum.

Rätikonhütten:

Bauphase I in 2020/2021 mit Dachsanierung, Platzierung Gastank, Sanierung Küche. Die Kosten lagen deutlich unter der Planung, bedingt durch die Versicherungsentschädigung und Spenden von rd. TEU 25 fast ohne Eigenmittel.

Bauphase II in 2022: Sanierung der Lager, Frühstücksraum und Theke, neuer Trockenraum, Erneuerung der Leitungen, Wasseraufbereitung, Dachwasserauffangtank, Verbesserung des Brandschutzes. Verzögerungen gibt es durch den Mangel an Handwerkern. Z. T. wurden keine Angebote abgegeben.

2023 erfolgt der Komplettumbau der Sanitäranlagen mit Trockentoiletten und Bau der Außentreppe.

Kletterzentrum Franklin 2021/2022: Fertigstellung Rohbau Februar 2021. Das Drehkreuz konnte erst April 2022 installiert werden, die offizielle Eröffnung erfolgte im Mai, nachdem der Ticketverkauf online möglich war. Bis dahin Klettern am Donnerstag mit Barzahlung sowie Jugendklettern.

2021 Bildung einer **Leistungsgruppe** mit rd. 10 Jugendlichen und Kindern, die große Erfolge bei Wettkämpfen erzielten. Der **Kooperationsvertrag mit Engelhorn** ist abgeschlossen, u. a. mit Werbung an der Speedwand.

2.2. Bericht des Schatzmeisters Thomas Magin

Das Kletterzentrum wurde teurer als geplant realisiert, aber die Sanierung der Mannheimer Hütte lag deutlich unter Planung. Der Ticketverkauf Kletterturm ist gut angelaufen, die Sonderprüfung Umsatzsteuer war erfolgreich. Das FA hält die Umsatzplanungen für überhöht, der generelle Prozess wurde akzeptiert. Ca. EU 5.500 Nachzahlungen im Zusammenhang mit dem Bau Vereinsheim. Die Finanz- und Liquiditätslage ist stabil. Das Vereinsheim wurde leicht unter Planung realisiert, dafür wurde der Turm aufgrund unerwarteter Ausgaben teurer. Teilprojekt I Hütten wurde dank hoher Zuschüsse günstiger realisiert, Teilprojekt II derzeit im Rahmen der Planungen. Das Investitionsprogramm mit 1,92 Mio.

könnte mit Eigenmitteln von TEU 950 und damit mit TEU 50 über Plan abgeschlossen werden.

Kletterturm: Nettoeinnahmen aus Ticketverkäufen im Zeitraum Januar bis August 2022 ca. TEU 28. Die Nachfrage ist hoch, aber Engpass bei der Kletterbetreuung. Der Turm trägt die laufenden Kosten alleine.

Das Eigenkapital ist weiter gestärkt, der Barkredit/Zwischenfinanzierung wurde Januar 2022 getilgt. Der Jahresüberschuss von TEU 170 (Stand 08/2022) wird zum Jahresende auch wegen der Abschreibungen sinken.

2.3. Bericht der Revisorin

Birgit Maaßen-Rux, die bedingt durch den vorzeitigen Rücktritt des 2. Revisors die Kasse alleine prüfen musste, trägt den Kassenprüfungsbericht vor. Bedingt durch mehrere Konten und Bilanzen war die Prüfung sehr aufwändig. Bis auf das Jugendkonto (Kassenführer Joshua Nerz) werden alle Konten von Thomas Magin geführt. Alle Kontobewegungen wurden gesichtet und kontrolliert, Belege waren vollständig, das Buchungsjournal korrekt. Die Umsatzsteuer wurde bereits vom FA bei einer Sonderprüfung überprüft. Die Eingänge der Mitgliedsbeiträge wurden nicht überprüft, da über das Mitgliederverwaltungssystem die Beiträge automatisch berechnet werden und Nichtzahler ausgebucht werden. Kassenbericht und Bilanz waren schlüssig. Alle Ausgaben und Einnahmen erfolgten entsprechend dem satzungsgemäß festgelegten Vereinszweck. Dem Schatzmeister der Sektion werden eine ordnungsgemäße Buchführung und die Erstellung eines ebensolchen Jahresabschlusses bestätigt. Die Entlastung des Vorstandes wird daher empfohlen.

2.4. Berichte der Referenten

Jugendgruppe (Wassily Holzmann): besteht aus 5 Gruppen U18, einer Leistungsgruppe 8 bis 16 Jahre und eine Gruppe 17 bis 27 Jahre. In 2021 Neugründung einer Gruppe für Kinder U10, sowie zwei Termine für die Leistungsgruppe. Die Warteliste für die Gruppe U10 ist mittlerweile auf 75 Kinder angewachsen. Es fehlen Jugendleiter*innen mit entsprechender Ausbildung oder Kletterwandbetreuer. Ausfahrten 2021 nach Chamonix, Sonnwendfeier, an den Lago Maggiore zu Climb and More, Boulder camp in Fontainebleau sowie Kletter- und Boulderfahrten. Teilnahme der Leistungsgruppe an Wettkämpfen mit vielen Erfolgen. 2022 wurde die Warteliste für Neuzugänge immer länger. Drei neue Jugendleiter*innen wurden angeworben. Es gab wieder viele Ausfahrten. Der Ausbau der Leistungsgruppe wurde vorangetrieben mit vielen Wettkampferfolgen. Otto Reiter belegte den 1. Platz beim Deutschen Jugendcup und Yannick Nagel wurde sogar Deutscher Meister im Leadklettern bei den Herren. Die Sektion belegte den 3. Platz der Sektionen. Außerdem gab es Wechsel in die Leistungsgruppe nach Mannheim.

IT: Die Digitalisierungsoffensive des Hauptvereins mit DAV 360 (MS Office 360) muss sukzessive umgesetzt werden (Mitgliederverwaltung, Tourenverwaltung, Ablagesystem, Mailverkehr mit Mailadressen für alle Funktionsträger). Thomas Demig wird das System einführen, Dieter Mindl betreut weiterhin die Homepage.

Naturschutz Ausbildung/Touren: Dirk Lankeau organisierte 2021 und 2022 mehrere Exkursionen zum Thema „Alpenverein Naturschutz“ ins Rätikon, erstellte das Buch „Flora-Schesaplana“. Weiterhin Teilnahme am Mannheimer Artenvielfaltstag, Kontakt zur der Herrligkoffer-Stiftung, Absolvierung der Wanderleiterausbildung.

Ausbildung und Touren: Die Sektion organisiert mit rd. 70 Tourenleitern das umfangreichste Tourenprogramm in der Region. Viele Teilnehmer kommen auch aus anderen Sektionen. Das Trainerteam wird ständig erweitert und regelmäßig aus- bzw. weitergebildet. Klettertrainer und Jugendbetreuer sind durch den Turm voll ausgelastet. 2021 fielen Corona bedingt viele Veranstaltungen aus. Das Tourenprogramm 2022 ist nahezu voll ausgebucht und läuft reibungslos.

Klettern: seit Oktober 2021 wieder regelmäßige Termine am Turm.

Vorträge: 2022 Klettersteige von Peter Welk und Nepal-Trekking von Hans Henninger. Außerdem am 12. November: Kulinarischer Nepalabend.

2023 sind viele Vorträge im Vereinsheim, Stadtbibliothek Rheinau geplant.

TOP 3 Aussprache

Benämngelt wurde das Missverhältnis zwischen der Teilnehmerzahl bei der Mitgliederversammlung und der Gesamtzahl Mitglieder. Peter Welk: Der DAV ist kein typischer Sportverein. Grund für die Mitgliedschaft ist in der Regel die vergünstigte Übernachtung auf den Hütten und der Versicherungsschutz. Bei wichtigen Themen nahmen mehr Mitglieder teil. Um mehr Mitglieder zu interessieren, sind nach Abschluss der Arbeiten weitere Angebote im Vereinsheim geplant.

TOP 4 Entlastung des Vorstandes

Es wird die Entlastung des geschäftsführenden Vorstandes beantragt. Die Entlastung wird in offener Abstimmung mit 27 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültigen Stimmen von der Mitgliederversammlung beschlossen.

TOP 5 Hütten

Die Sanierung der Hütten wurde bereits unter TOP 1 behandelt.

TOP 6 Genehmigung des Haushaltes 2022

Abstimmung zur Genehmigung Haushalt 2022: entfällt, da bei der Mitgliederversammlung bereits 2021 genehmigt und keine Änderungen geplant sind. Nach Abschluss der Bauarbeiten erfolgt eine neue Planung ab 2023.

TOP 7 Wahlen

Die folgenden Wahlen werden in offener Abstimmung durchgeführt (Abstimmung: 27 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen). Gegenkandidaten gibt es jeweils nicht.

Wahlleiterin für die Wahl des 1. Vorsitzenden: Birgit Maaßen-Rux

1. Vorsitzender: Peter Welk wird für 5 Jahre wiedergewählt: 26 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Enthaltung, 0 ungültige Stimmen. Er nimmt die Wahl an.

2. Vorsitzender: Wolfgang Stock wird für 5 Jahre als Nachfolger von Dr. Alexander Birnbaum gewählt: 27 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen. Er nimmt die Wahl an.

In Abwesenheit wird **Ausbildungsreferent Dietmar Werner** für weitere 5 Jahre gewählt: 27 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen. Er nimmt die Wahl an (eine Bestätigung dazu liegt vor).

In den **Beirat** wird in Abwesenheit **Petra Huber (Sektionsnachrichten)** für 5 Jahre gewählt: 27 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen. Sie nimmt die Wahl an (eine Bestätigung dazu liegt vor).

In den **Beirat** wird in Abwesenheit **Heike Roth** für weitere 5 Jahre gewählt: 27 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen. Sie nimmt die Wahl an (eine Bestätigung dazu liegt vor).

Als **2. Rechnungsprüferin** wird **Gabriele Klumb** nach Rücktritt von Carsten Hildebrandt für 5 Jahre gewählt: 27 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen. Sie nimmt die Wahl an (eine Bestätigung dazu liegt vor).

In den **Ehrenrat** werden **Dr. Alexander Birnbaum** und **Dr. Reinhard Messlinger** jeweils mit 27 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen gewählt. Sie nehmen die Wahl an.

Als **Ehrenmitglied** wird Mannheims Ex-OB **Gerhard Widder** in Abwesenheit mit 27 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Enthaltungen, 0 ungültige Stimmen gewählt. Er nimmt die Wahl an (eine Bestätigung dazu liegt vor).

TOP 8 Beratungen diverser Anträge

Es wurden keine Anträge gestellt.

Der 1. Vorsitzende Peter Welk dankt allen Teilnehmern für ihr Erscheinen und schließt die Mitgliederversammlung. Mannheim, 08.10.2022 Peter Welk, 1. Vorsitzender Doris Kendel, Schriftführerin

Sanierung der Mannheimer Hütte – Phase 2

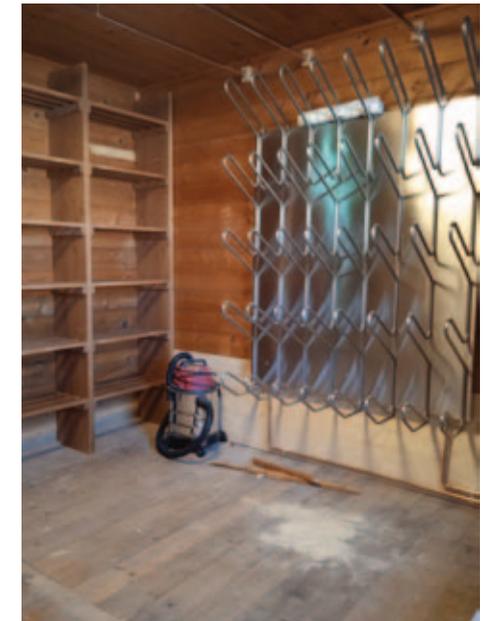
Nach der ersten Bauphase auf der Mannheimer Hütte, bei der u.a. das Dach erneuert, eine Solaranlage eingebaut und die Küche renoviert wurde, stand dieses Jahr nun die zweite Sanierungsphase an. Bei dieser ist u.a. geplant den kompletten Sanitärbereich zu erneuern, eine Brandschutzterrasse zu installieren, die Lager zu erneuern und eine Trinkwasseraufbereitung für das Dachwasser zu installieren. Insgesamt müssen wir rd. TEU 460 investieren. Nur dank der Zuschüsse von DAV, Land, Stadt Mannheim und Vorarlberg sowie zahlreicher Spenden unserer Mitglieder ist dies zu stemmen.

Leider haben wir für die Sanitärarbeiten, die starke Eingriffe in rd. 1/3 des Bauwerks erforderlich machen, in 2022 keine Handwerker gefunden. Daher geht die Sanierung in 2023 weiter und die Hütte kann erst wieder später eröffnen.

Die restlichen Arbeiten konnten komplett fertiggestellt werden. Ganz toll geworden ist der neue Frühstücksraum, in dem die alten Holzbalken aus 1905 freigelegt und restauriert werden konnten. Insgesamt wird der alte Stil der Hütte beibehalten.

Trotz der späteren Öffnung Ende Juli verlief die Hüttesaison recht erfolgreich, da das Wetter sehr gut war. Die warmen Temperaturen hatten jedoch den Nachteil, dass der Gletscher weit zurückgegangen ist und im nächsten Jahr die Wege neu gespurt werden müssen. Zum Glück hatten wir die neue Trinkwasseraufbereitung für das Dachwasser, wodurch wir gut über den Sommer gekommen sind.

Vielen Dank an unseren Bauleiter Gunnar sowie das gesamte Hüttenteam, die bei diesen Bedingungen den Umbau gut managen bzw. begleiten.



Rückblick auf eine erfolgreiche Saison der Leistungsgruppe Landeskader

Mit dem spannenden Doppel-Wettkampf im Speed am Mannheimer Turm ist die Wettkampf-Saison 2022 (fast) zu Ende. Die vier Leistungssportler aus der Sektion, die auch im baden-württembergischen Landeskader sind, blicken auf eine lange Reihe sehr erfolgreicher Wettkämpfe zurück. Drei der vier Athleten waren erst zum Jahresbeginn in die Sektion Mannheim gewechselt um dort von den guten Trainingsmöglichkeiten, dem Team-Spirit und der Unterstützung der Sektion für das Sportklettern zu profitieren – es hat sich gelohnt.

Schon Anfang März ging es los mit der nationalen Jugendcup-Serie, Bouldern in Braunschweig, und vier Wochen später dann wieder Bouldern in Stuttgart.

Yannick Nagel zeigte, dass er seine starke Form aus dem Vorjahr über den Winter weiter ausgebaut hat. Mit einmal Platz 2 und einmal Platz 1 war auch die Qualifikati-

on für die internationalen Wettkämpfe gesichert. Dort lag dann auch sein Fokus für den Rest der Saison und es ging Schlag-auf-Schlag über Wettkämpfe der European Youth Serie im Bouldern (2. Platz in der Gesamtwertung) und Lead, auf die Jugend-Europameisterschaften (3. Platz im Lead und 7. Platz im Bouldern). Dann zur Jugend-Weltmeisterschaft in die USA (Platz 10 im Combined), zu seinem ersten Weltcup bei den Erwachsenen in Edinburgh (Platz 31). Und als Höhepunkt dieser Saison gab es dann den Deutschen Meistertitel im Lead-Klettern am ersten Oktoberwochenende in Neu-Ulm. Hier darf man gespannt sein, wie Yannick sich in den nächsten Jahren auf der internationalen Bühne mit den großen Stars der Szene schlägt.

Otto Reiter ließ es in den ersten beiden Wettkämpfen in seinem ersten Jugend A Jahr noch ruhig angehen, beide Male verpasste er die Finalrunde nur knapp. Aber



Yannick Nagel

Foto: DAV



Otto Reiter

Foto: DAV, Pavlo Vekla



Clara-Marie Nagel

Foto: Tobias Reiter

als dann die Lead-Wettkämpfe anstanden, war es mit der Ruhe vorbei. Bereits in Kempten ließ er mit einem großartigen 4. Platz aufhorchen, aber das war nur der Vorgeschmack für den 2. Lead-Wettkampf in Frankfurt Anfang September. In einem spannenden Kampf holte sich Otto dort seinen ersten Sieg auf nationaler Ebene und wir dürfen uns auf das nächste Jahr schon freuen, wenn Otto dann in allen Disziplinen ganz vorne mitspielt und seinen Platz 8 in der Gesamtwertung sicher nochmal deutlich steigern kann.

Bei den Mädels hatte auch Linda Wuhrer in der Jugend A ein richtig starkes Jahr. In all ihren Wettkämpfen der nationalen Serie schaffte sie es in die Finalrunden. Mit einmal Platz 4 und einmal Platz 5 in ihrer Lieblingsdisziplin, dem Bouldern, war sie nur hauchdünn vom Podium entfernt. In der Gesamtwertung landete sie auf einem großartigen Platz 7. Sie wird bestimmt auch nächstes Jahr bei den Juniorinnen viele Wettkämpfe erfolgreich bestreiten.

Clara-Marie Nagel landete in der Jugend B im Gesamtergebnis auf Platz 8. Vor allem ihr Platz 5 im letzten Lead-Wettkampf in Frankfurt zeigt, dass da nächstes Jahr nochmal eine Steigerung drin ist. Bei den Nominierungs-Wettkämpfen für die internationalen Wettkämpfe der Jugend landete Clara-Marie im Bouldern und Lead beide Male auf dem vierten Platz und verpasste so



Linda Wuhrer

Foto: Tobias Reiter

nur denkbar knapp einen internationalen Start. Da sie nächstes Jahr noch einmal in der Jugend B startet, ist da auch noch Luft nach oben und am Talent, Willen und Ehrgeiz wird es nicht fehlen.

Besonders schön ist für die Landeskader-Athleten zu sehen, dass in der Mannheimer Leistungsgruppe auch neue Talente nachwachsen. Mit Johann Heiss durfte einer von ihnen seine ersten Starts in der nationalen Serie absolvieren. Auch auf den Kids-Cups und der Baden-Württembergischen Jugend-Serie haben sich weitere junge Athleten bei den Landestrainern bemerkbar gemacht. Vor allem die beiden Nicks (Ressmann und Dzierzawa) hatten starke Auftritte und die großen „Vorbilder“ aus der Sektion helfen sicher die Motivation aufrecht zu halten. Wir dürfen also auch im Jahr 2023 mit starken Leistungen und vorderen Platzierungen aus der Sektion rechnen.

Klaus Nagel

Erster Jugendcup im Speedklettern in Mannheim und viele Podiumsplätze für die Sektion

Der Baden-Württembergische Jugendcup machte am Samstag erstmals Station am neuen Kletterzentrum des DAV Mannheim. Auf dem Programm stand zudem nicht nur ein Wettkampf, sondern gleich ein Doppelwettkampf im Speedklettern – also zwei Wettkämpfe mit separater Wertung, die direkt nacheinander ausgetragen wurden. Eine große Herausforderung für die Teilnehmenden der Jugend B/C und Jugend A/Junioren, ebenso wie für das Organisationsteam: Zum einen war es die erste Veranstaltung dieser Art unter Regie unserer Sektion, zum anderen war unbeständiges Wetter, mit starken Windböen vorhergesagt. Trotz all dieser Erschwernisse und dank Unterstützung durch Jury, Ergebnisdienst und Technik des DAV Landes- und Bundesverbandes, konnten beide Wettkämpfe planmäßig ausgetragen werden.

Nach den Aufwärmrunden hatten alle Starterinnen und Starter zwei Qualifikationsläufe zu absolvieren. Die jeweils bessere Zeit ging in die Wertung ein und entschied über das weitere Teilnehmerfeld für die K.O.-Runde der besten 16 in Jugend B/C und besten 8 (aufgrund geringerer Teilnehmerzahl) in der Jugend A / Junioren. Die Ausscheidungsläufe wurden auf den beiden identischen Speedbahnen nebeneinander ausgetragen, bis im kleinen und großen Finale die jeweils Erfolgreichsten gegeneinander antreten durften. Dass dies häufig, aber nicht immer, die Favoriten waren, führte zu manch spannenden Läufen, mit teils überraschendem Ausgang. Am Ende des ersten Speedcups durften sich gleich drei Mitglieder unserer Leistungsgruppe über Podiumsplätze freuen. In der Jugend B/C setzten sich jeweils Clara-Marie Nagel und Johann Heiß im kleinen Finale durch und erreichten den dritten Platz. Unsere beiden Youngsters Nick und Nick liefen bei ihrem ersten Speedcup auf einen starken 20. und 21. Platz.

Bei Jugend A/Junioren erkämpfte sich Linda Wuhler im kleinen Finale den Bronzerang, während es für Otto Reiter im Viertelfinale der fünfte Platz wurde.

Im Anschluss erfolgte gleich die Siegerehrung des ersten Wettkampfs in allen vier Starterklassen.

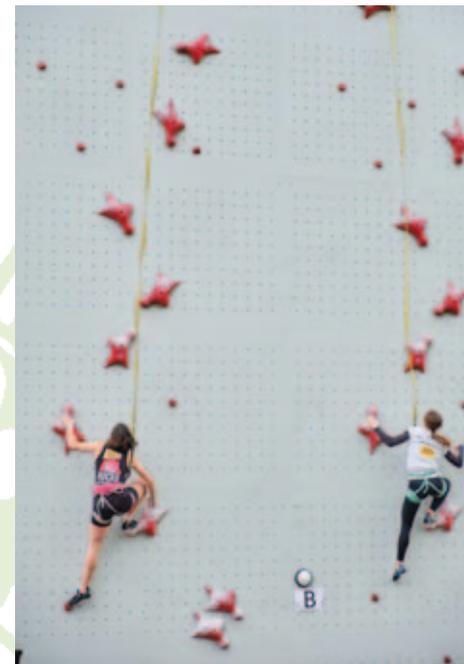
Da der Wind zwischenzeitlich bedenklich auffrischte, so dass alle Zelte zusätzlich befestigt werden mussten, entschied sich die Wettkampforganisation, den zweiten Wettkampf direkt und ohne größere Pause, zu beginnen. So hieß es für die Athleten und Athletinnen abermals über zwei Qualifikationsläufe mit der besseren Zeit einen Startplatz in den Finalrunden zu ergattern. Erneut konnten sich unsere vier Finalisten und Finalistinnen aus dem ersten Durchgang in die Ausscheidungsrennen kämpfen.

In der Jugend B/C konnte Clara-Marie sich von Runde zu Runde steigern und mit immer schnelleren Zeiten ihren Konkurrentinnen davonlaufen. So sicherte sie sich im Finallauf bravurös den ersten Platz, vor der Favoritin Franka Funk. Johann verpasste dieses Mal das Podium knapp und landete auf einem guten 5. Platz, Nick auf einem soliden 20. Platz.

Linda konnte mit konstanter Leistung in der Klasse Jugend A / Junioren erneut einen dritten Rang erzielen. Für eine große Überraschung sorgte Otto in seinen Läufen. Das Aufeinandertreffen mit dem sehr schnellen Favoriten Jakob Schiefer im Halbfinale, versprach einen klaren Ausgang. Als dieser aber in seinem Lauf durch Sturz ausschied und für Otto auch im anschließenden Finale die Zeit zuerst stoppte, fand er sich unversehens auf dem ersten Platz wieder.

Nach Siegerehrung und Verabschiedung der angereisten Athleten, Athletinnen, Betreuer und Officials des DAV war klar: Unsere Sektion kann nicht nur sportliche Erfolge erzielen, sondern mittlerweile sogar selbst Wettkämpfe veranstalten. Wir bedanken uns bei den vielen helfenden Händen und Köpfen, von Klein bis Groß, die diesen Wettkampf möglich gemacht haben.

Tobias Reiter



Impressionen



Regelmäßige Termine

Wann	Was/Wo	Kategorie	Ansprechpartner
1. Montag im Monat, 19:30 Uhr	Prinz Max, Plittersdorferstraße 15, Kurzfristige Änderungen sind möglich. Nähere Infos unter www.dav-mannheim.de „Aktuelles“	Alpinistik	Hanns-Ulrich Becker, Tel. 0621 413191, uli.becker@dav-mannheim.de
Dienstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV „Bouldergruppe“ 9 bis 14+ Jahre	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Dienstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV-Leistungsgruppe, Jugend D bis Jugend A	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Mittwoch, 18:30 Uhr	Kleines Höhenmeter-Training. Treffpunkt: OEG-Bahnhof Schriesheim am Brunnen	Alpinistik	Oliver Gerulat. Bitte vorab anmelden unter oliver.gerulat@dav-mannheim.de
Mittwoch, 16:30 bis 18:30 Uhr	JDAV-Gämslein-Gang, 7 bis 9 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Donnerstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV-Leistungsgruppe, Jugend D bis Jugend A	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Donnerstag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV „Kletterechsen“, 9 bis 12 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Donnerstag ab 18:00 Uhr	Sportklettergruppe. Treffpunkt: DAV-Kletterturm	Klettern	Ulrike Meboldt-Brenneis, Tel. 0621 7980422, ulrike.meboldt-brenneis@dav-mannheim.de
Donnerstag, 19:00 Uhr	JDAV Jugend-Mannschaft, 16 bis 27 Jahre	Jugend	Joshua Nerz, Tel. 0151 15743378, joshua.nerz@jdav-mannheim.de
Freitag, 18:00 bis 20:00 Uhr	Schnupperklettern, Kletterhalle Heidelberg oder Bensheim. Ab Frühjahr 2022 im Steinbruch Schriesheim. Bitte vorher Rücksprache.	Klettern	Bernd Hallex, Tel. 0170 5341159 oder 06205 16060
Auf Anfrage	Kletterkurse	Klettern	Heiner Bürgy, Tel. 0621 4814024 oder 0177 4834421, heiner.bueergy@dav-mannheim.de
Freitag, 17:00 bis 19:00 Uhr	JDAV „Kletteraffen“, 9 bis 13 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Freitag, 18:30 bis 21:00 Uhr	JDAV „Rockchillaz“, 14 bis 18+ Jahre	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de
Samstag ab 9:30 Uhr	Höhenmetertraining/Naturschutzgruppe: Schriesheim Ölberg bzw. Dossenheim –Bärenstein – Weissenstein. Treffpunkt Festplatz Schriesheim bzw. alternativ Dossenheim unterer Wanderparkplatz.	Alpinistik / Naturschutz	Dirk Lankenau. Absprache und jeweils E-Mail Anmeldung erforderlich, dirk.lankenau@dav-mannheim.de
Samstag, 11:00 bis 13:30 Uhr	JDAV „Racoons“, 9 bis 17 Jahre	Jugend	Oliver Gobin, oliver.gobin@jdav-mannheim.de

Diese Termine können coronabedingt momentan nicht in gewohnter Form stattfinden.

Detailinformationen bitte bei dem jeweiligen Ansprechpartner erfragen.

Die Termine der Jugend finden während der Schulferien in Baden-Württemberg nicht statt.

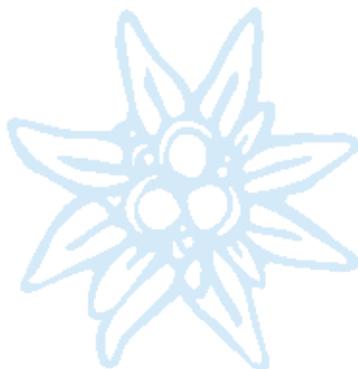
Die Namen und Telefonnummern der Fachübungsleiter finden Sie im Kapitel „Tourenprogramm“ oder in der Namens- und Funktionsliste.

Termine 2023

Januar			
12.01	„Hoch empor“: Mythos und Faszination der Berge.	Vortrag	Dorothee Oettli
14.01.	Trainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
14.01.	LL23-01 Odenwald	Langlauf	Michael Egert
18.-21.01	ST23-01 Hochschwarzwald	Skitour	Michael Egert
19.-22.01.	ST23-02 Gotthardgebiet	Skitour	Clemens Köhler
22.01.	MW23-06 Winterwanderung Kurpfalz	Mittelgebirge	Karin und Werner Freidel
22.01.	TR23-01 Trailrunning Season Opening	Trailrunning	Holger Gremmers

Februar			
04.02.	LL23-02 Odenwald	Langlauf	Michael Egert
09.-13.02.	ST23-03 Bündner Alpen	Skitour	Uli Becker
10.02.	50 Jahre Berchtesgadener Land	Vortrag	Hans Henninger
11.02.	Trainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
11.02.	MW23-07 Winterwanderung Kraichgau	Mittelgebirge	Stefanie Seifarth

März			
09.03.	3 Jahre Abenteuer Schweiz	Vortrag	Klaus Hausmann
10.-14.03.	ST23-04 Walliser Alpen	Skitour	Uli Becker
11.03.	AB23-01 MTB Fahrtechnik Einsteiger	Ausbildung	Susan Brendel
11.03.	Tainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
16.-20.03.	ST23-05 Berner Oberland	Skitour	Clemens Köhler
18.03.	MW23-08 Südwestpfalz Rodalber Felsenwanderweg (1)	Mittelgebirge	Christoph Popp
22.-24.03.	ST23-06 Allgäuer Alpen	Skitour	Michael Egert
22.-26.03.	SPW23-01 Frühjahrs-Fatburner Pfalz	Sport-Wandern	Günter Bergmann
31.03.	AB23-02 Alpine Gefahren	Ausbildung	Dietmar Werner



April			
15.04.	MW23-09 Pfalz, Bad Dürkheim, durch 2.500 Jahre Geschichte	Mittelgebirge	Wolfgang Stock
16.04.	MW23-19 Weinbiet (Dubbeglas-Wanderung)	Mittelgebirge	Peter Weld
21.04.	AB23-03 Tourenplanung für Einsteiger*innen	Ausbildung	Dietmar Werner
22.04.	Mitgliederversammlung	Vorstand	Doris Kendel
22.04.	Trainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
22.-23.04.	KL23-01 Draußen ist anders ...	Klettern	Rolf Mohr, Irmgard Siede
23.04.	Orientierungswanderung	Orientierung	Dieter Mindl, Reinhard Messlinger
23.04.	AB23-04 MTB Fahrtechnik Intermediate	Ausbildung	Susan Brendel
29.04.	MW23-01 Pfalz	Senioren	Karlheinz Merkel

Mai			
05.05.	AB23-05 Wetter in den Alpen	Ausbildung	Dietmar Werner
06.-07.05.	KL23-02 Keile, Friends & Co	Klettern	Rolf Mohr, Irmgard Siede
06.-13.05.	KOM23-01 Ardèche Kanu-/Radtour, Frankreich	Kombination	Hans-Jörg Backes
06.05.	MW23-10 Südwestpfalz Sickinger Höhenweg	Mittelgebirge	Annette Kurz
08.-10.05.	KS23-01 Klettersteige Allgäuer Alpen / Tannheimer Tal	Klettersteig	Alexander Birnbaum, Michael Egert
10.05.	AB23-06 Eintägiger Spaltenbergungskurs	Ausbildung	Uli Becker
12.-14.05.	HW23-01 Wanderklassiker: Vogesen	Hochgebirge	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
13.05.	MW23-20 Annweiler Richard-Löwenherz-Weg (Dubbeglas)	Mittelgebirge	Dietmar Werner
13.-14.05	TR23-02 Munster, Vogesen/Frankreich	Trailrunning	Holger Gremmers
21.05.	MW23-11 Odenwald	Mittelgebirge	Hans Henninger
21.-26.05.	MW23-12 Rennsteig, Thüringer Wald	Mittelgebirge	Wolfgang Stock
23.05.	Treffen der Senioren in Feudenheim	Senioren	Karlheinz Merkel

Juni			
07.-11.06.	HW23-02 Val Grande – „Das letzte Paradies“	Hochgebirge	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
Siehe Homepage	Hütten-Eröffnung Oberzalimhütte	Oberzalimhütte	Hüttenwirt Matthias Schatz
08.-11.06	AB23-04 Ausbildungstouren Fels und Eis	Ausbildung	Irmgard Siede, Bernd Hallex
11.-15.06.	HT23-01 Frühsommer im Karwendel	Hochtour	Hans Henninger
16.-18.06.	KS23-02 Öztaler Alpen	Klettersteig	Uli Becker
17.06.	MW23-13 Pfalz Römer Rundwanderweg	Mittelgebirge	Daniel Waasmeier
24.06.	MW23-02 Pfalz	Senioren	Karlheinz Merkel
24.06.-01.07.	HW23-03 Kleinwalsertal / Allgäueralpen	Hochgebirge	Peter Welk, Dietmar Werner
30.06.-03.07.	HT23-02 Walliser Alpen – Pigne d'Arolla	Hochtour	Bernd Hallex, Irmgard Siede

Juli			
06.-09.07.	HT23-03 Walliser Alpen	Hochtour	Danny Suhr, Kornelius Müller
07.-09.07.	S23-01 Zeit fürs Ich: Wandern und Schreiben im Allgäu	Spezial	Cäcilie Bauer, Dorothee Köhler
08.07.	MW23-14 Südpfalz Hinterweidenthal	Mittelgebirge	Annette Kurz
08.07.	SPW23-02 Deutsch-französischer Burgenweg	Sport-Wandern	Dietmar Werner
08.-13.07.	AB23-08 Ausbildungstouren Fels & Eis	Ausbildung	Andreas Hinkelmann
14.-16.07.	HW23-04 Alpstein – Säntis – Lisengrat	Hochgebirge	Klaus Müller
15.-18.07.	KL23-03 Klettern von alpinen Mehrseillängen-Touren	Klettern	Rolf Mohr
16.-21.07.	HT23-04 Montafon - Hüttentour	Hochtour	Hans Henninger
21.-23.07.	TR23-03 Tannheimer Tal, Österreich	Trailrunning	Holger Gremmers
24.-28.07.	HW23-05 Rund um das Schweizer Wildhorn	Hochgebirge	Rainer Oppermann
25.07.	Treffen der Senioren in Feudenheim	Senioren	Karlheinz Merkel
27.-31.07.	HW23-06 Val Verzasca	Hochgebirge	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
31.07.-03.08.	HW23-07 Rätikon	Hochgebirge	Dirk Lankenau

August			
Siehe Homepage	Hütten-Eröffnung Mannheimer Hütte	Mannheimer Hütte	Hüttenwirt Matthias Schatz
noch offen	HT23-05 Zillertaler Alpen – Großer Möseler	Hochtour	Danny Suhr, Marc Schiebel
04.-08.08.	HW23-08 Rätikon	Hochgebirge	Uli Becker
05.-07.08.	FW23-01 Das Verwall rund um die Edmund-Graf Hütte	Familie	Eugenia (Jenni) und Moritz Ziegler
06.-08.08.	KS23-03 Watzmann-Überschreitung	Klettersteig	Andreas Hinkelmann
08.-13.08.	KS23-04 Wilder-Kaiser-Steige	Klettersteig	Andreas Hinkelmann
13.08.	MW23-21 Dahner Rundwanderweg (Dubbeglas)	Mittelgebirge	Peter Welk
20.-30.08.	HW23-09 BergeSeen Trail - Salzkammergut	Hochgebirge	Wolfgang Stock
26.08.	MW23-03 Pfalz	Senioren	Karlheinz Merkel
31.08.-03.09.	FW23-02 Abwechslungsreiche Touren im Kleinwalsertal	Familie	Eugenia (Jenni) und Moritz Ziegler

September			
02.09.	MW23-22 Wasgau-Felsenweg (Dubbeglas)	Mittelgebirge	Dietmar Werner
02.09.	MW23-15 Pfalz Bad Dürkheim	Mittelgebirge	Aggi Bernhard
02.-09.09.	KS23-05 Nördliche Kalkalpen	Klettersteig	Stella Reuter, Peter Welk
04.09.	SPW23-03 7-Hütten-Tour	Sport-Wandern	Dietmar Werner
08.-10.09.	MTB23-01 Dahner Felsenrouten	Mountainbike	Ben Steinle
08.-10.09.	HW23-10 Säntis	Hochgebirge	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann

September			
09.-16.09.	KS23-06 Dolomiten, Cortina	Klettersteig	Uli Becker, Peter Welk
12.09.	Treffen der Senioren in Feudenheim	Senioren	Karlheinz Merkel
siehe Homepage	Hüttenschluss Mannheimer Hütte	Mannheimer Hütte	Hüttenwirt Matthias Schatz
16.-22.09.	KL23-04 Hohe Wände im Sarcatal (Italien, Trentino)	Klettern	Rolf Mohr
23.09.	MTB23-02 Tagestour MTB Pfälzerwald	Mountainbike	Susan Brendel
29.09.	Mit dem Fahrrad von Weinheim nach Madrid	Vortrag	Hans Henninger
30.09.	Exkursion Käfertaler Wald	Naturschutz	Marc Christen
30.09.-05.10.	HW23-11 Aletschgletscher-Gebiet	Hochgebirge	Peter Welk, Dietmar Werner
30.09.-03.10.	HW23-12 Allgäu im Herbst	Hochgebirge	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann

Oktober			
noch offen	MW23-04 Wanderwoche Wasgau	Senioren	Karlheinz Merkel
noch offen	Naturschutz 23-01 Sanddünen Dossenwald	Naturschutz	Dirk Lankenau
siehe Homepage	Hüttenschluss Oberzalimhütte	Oberzalimhütte	Hüttenwirt Matthias Schatz
08.10.	MW23-16 Pfalz St. Martin	Mittelgebirge	Aggi Bernhard
14.10.	Führung durch das MARCHIVUM	Vortrag	Christoph Popp
26.10.	Die Dolomiten	Vortrag	Peter Welk
28.10.	MW23-05 Pfalz	Senioren	Karlheinz Merkel
28.10.-01.11.	HW23-13 Höhenwege im Val Bregaglia	Hochgebirge	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann

November			
11.11.	Trainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann
18.11.	MW23-17 Südpfalz Rodalber Felsenwanderweg (2)	Mittelgebirge	Christoph Popp

Dezember			
10.12.	MW23-18 Pfalz Bad Dürkheim	Mittelgebirge	Stefanie Seifarth
12.12.	Trainingswandern	Sport-Wandern	Cäcilie Bauer, Günter Bergmann

Die Namen und Telefonnummern der Fachübungsleiter sowie detaillierte Informationen zu den Touren finden Sie in diesem Heft und im Internet (<https://www.dav-mannheim.de>).

Das Heft liegt in der Geschäftsstelle und bei Engelhorn Sport zur kostenlosen Mitnahme aus.

Vorträge 2023 Deutscher Alpenverein Sektion Mannheim

„Hoch empor“: Mythos und Faszination der Berge

Vortrag von Dorothee Oettli
12. Januar 19:00 Uhr
Stadtteilbibliothek Rheinau

50 Jahre Berchtesgadener Land

Vortrag von Hans Henninger
10. Februar 19:00 Uhr
Geschäftsstelle Franklin

3 Jahre Abenteuer Schweiz

Touren zu Fuß und mit dem Velo durch die Schweiz
Vortrag von Klaus Hausmann
09. März 19:00 Uhr
Stadtteilbibliothek Rheinau

Mit dem Fahrrad von Weinheim nach Madrid

Vortrag von Hans Henninger
29. September 19:00 Uhr
Geschäftsstelle Franklin

Die Dolomiten

Vortrag von Peter Welk
26. Oktober 19:00 Uhr
Stadtteilbibliothek Rheinau

**Kurzfristige Änderungen sind möglich;
siehe Homepage**

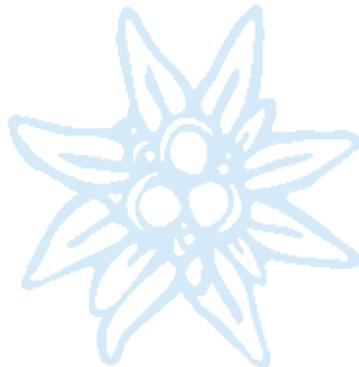
Veranstaltungsorte:

Vortragsraum in der Geschäftsstelle auf Franklin
Abraham-Lincoln-Allee 7
68309 Mannheim
E-Mail: christine.seifert@dav-mannheim.de

Stadtteilbibliothek Rheinau
(auf dem Gelände der Konrad-Duden-Schule)
Kronenburgstraße 45-55
68219 Mannheim
Tel. 0621 8710253
E-Mail: stadtbibliothek.rheinau@mannheim.de

Karten jeweils an der Abendkasse

Eintritt: 5,00 € für DAV-Mitglieder /
7,00 € für Nichtmitglieder



Führung durch das MARCHIVUM – (auch) zu den Quellen der DAV Sektion Mannheim

Das MARCHIVUM, in Kriegszeiten Mannheims größter Hochbunker, wurde 2018 umgebaut zu Mannheims zentralem Geschichtsort.

Wir bekommen einen Eindruck vom Gebäude, werfen einen Blick in die (digitale) Ausstellung zur Mannheimer Stadtgeschichte, nehmen Einblicke in das NS-Dokumentationszentrum und suchen dann in den drei Magazin-geschossen mit über 20 Kilometer Akten die Unterlagen der Sektion Pfalzgau / Mannheim des DAV auf, die dort archiviert sind. Abgerundet wird die Führung durch die Präsentation der vielfältigen Quellen zur Stadtgeschichte und mit einem Ausblick vom Dachgeschoss.

Termin: Dienstag, den 24.10.2023, 16:00 Uhr – Dauer ca. 1,5 h

Teilnehmer:innenzahl: max. 15

Treffpunkt: MARCHIVUM – Mannheims Archiv, Haus der Stadtgeschichte und Erinnerung
Archivplatz 1 / 68169 Mannheim

ÖPNV: S-Bahnhof Neckarstadt-West, Straßenbahn: Bürgermeister-Fuchs-Straße, Bus: Haltestelle MARCHIVUM
www.marchivum.de



Naturschutz 2023

Exkursion in den Käfertaler Wald

Bei dieser Führungstour mit dem Fahrrad geht es um risikobewusste Forstwirtschaft und naturnahen Waldumbau in der Oberrheinebene am Beispiel des Käfertaler Waldes. Interessierte ohne Fahrrad können ebenfalls teilnehmen, allerdings nur an den ersten drei Waldorten, die nicht weit voneinander entfernt sind. Geführt wird die Exkursion von Marc Christen (Forstassessor).

Termin: voraussichtlich Samstag, 30. September 2023, um 14:00 Uhr

Treffpunkt: Wasserwerk Käfertal, Haupttor

Anmeldungen bitte telefonisch oder per E-Mail bei Marc Christen: 0171 8164418 bzw. marc.christen@dav-mannheim.de“.

Weitere Naturschutz-Exkursionen kündigen wir rechtzeitig auf der Website unserer Sektion an.



Trainingswandern mit Cilli und Günter

Als Vorbereitung auf die Bergsaison wollen wir auch über den Winter sportlich wandern.

Wir treffen uns in der Zeit von Oktober bis April jeweils am 2. Samstag im Monat. Die Termine für 2023:

14. Januar, 11. Februar, 11. März, 22. April, 11. November und 12. Dezember jeweils um 9:30 Uhr.

Unsere Konditionswanderungen in der Pfalz gehen meistens über eine Distanz zwischen 23 und 28 Kilometer, die Höhendifferenzen können sich bis auf 1000 Hm kumulieren.

Während der Wanderung kehren wir nicht ein, sondern verpflegen wir uns unterwegs aus dem kleinen Rucksack an schönen Pausenplätzen mitten im Wald.

Bitte meldet euch für das Trainingswandern auf der Webseite unserer Sektion an. Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt. Die Anfahrt ist selbst organisiert (Fahrgemeinschaften bilden) oder je nach Treffpunkt ÖPNV.

Um die jeweiligen Treffpunkte zu erfahren, können sich Interessierte in den E-Mail-Verteiler aufnehmen lassen: Cilli Bauer E-Mail: cecilia.bauer@gmx.de.

BITTE VORMERKEN!

**Hüttenöffnungstermine
Rätikonhütten 2023**

**Die Oberzalimhütte wird je nach Witterung
Mitte Juni und die Mannheimer Hütte
im August öffnen.**

**Die genauen Termine werden wir rechtzeitig auf
unserer Homepage veröffentlichen.**

ZU BEACHTEN!
Sonnwendtreffen 2023

Das Sonnwendtreffen der Sektion mit Klettern, Wandern, Zelten und Grillen findet voraussichtlich am 17./18. oder 24./25. Juni statt.

Weitere Infos auf der Website der Sektion
oder bei Heiner Bürgy, Tel. 0177 4834421,
Oliver Gobin, Tel. 0179 7612387,
Ulrike Meboldt-Brenneis, Tel. 0621 7980422 oder
Reinhard Messlinger, Tel. 06237 6486

Donnerstags-Klettertreff

Mittlerweile ist der Donnerstags-Klettertreff am Turm ein fester Termin. Auch im Winter gab es einen harten Kern von Kletterern, die sich nicht von tiefen Temperaturen haben abschrecken lassen. Interessant waren die unterschiedlichen Methoden gegen kalte Füße. Beim Sichern dicke Wollsocken über die Kletterschuhe ziehen, Kletterschuhe ausziehen und unter die Daunenjacke stecken oder Kühlflasche als Wärmetasche umfunktionieren und die Schuhe beim Sichern darin aufwärmen lassen. Gegen kalte Hände halfen Taschenwärmer, Handschuhe, Handstulpen ... und natürlich viel warmer Tee.

Gerade für Neue ist der Klettertreff am Turm eine gute Möglichkeit, um Anschluss zu finden.

Kletterer, die alleine kommen, finden hier eine/n Kletterpartner/in. Man trifft Gleichgesinnte und plant zusammen Kletterfahrten in die verschiedenen Klettergebiete. Die Donnerstags-Gruppe ist ein Treffpunkt eigenständiger Kletterer, bei denen Grundkenntnisse vorhanden sein müssen. Wer sich im Vorstieg noch ein bisschen schwer tut, findet jemanden, der ein Seil einhängt und wenn erwünscht, geben die erfahreneren Kletterer auch gerne Tipps. Es ist jedoch kein betreutes Klettern. Wem die Grundkenntnisse fehlen, muss zuerst einen Kletterkurs machen, bevor er bei uns mitklettert.

Was Alter und Kletterkönnen angeht, sind wir eine sehr gemischte Gruppe.



Wir treffen uns ganzjährig meist ab 18:00 Uhr (zum Teil auch früher) bis ca. 22:30 Uhr.

Bis bald mal am Turm!

Ulrike Meboldt-Brenneis
(Ansprechpartnerin Donnerstags-Klettertreff)

Senioren-Treffen mit Karlheinz

NEU!

Neben schönen Wanderungen in der Südpfalz gibt es in 2023 ein neues Angebot für wanderbegeisterte Senioren in Mannheim: Alle zwei Monate findet statt einer Wanderung ein gemeinsames Mittagessen statt.

Interessierte treffen sich um 13:00 Uhr in der Gaststätte des Geflügelzüchtervereins („Goggelrobber“) in Mannheim-Feudenheim (Theodor-Storm-Str. 50, 68259 Mannheim).

Termine:

23. Mai, 25. Juli und 12. September

Karlheinz Merkel freut sich über Anmeldungen unter 06391 9248787 oder 0170 6259115.



Orientierungswanderung

23.04.2023

Für alle Neuen: Diese Spielart des Wanderns ist eine Wanderung ohne Wegweiser, dafür mit Karte und Kompass, und schon lange nicht mehr aus unserem Repertoire wegzudenken. Und da die Beliebtheit dieses Spiels in den vergangenen Jahren nicht nachgelassen hat, haben wir auch für dieses Jahr den Pfälzer Wald durchkämmt, bis wir eine Route ausgearbeitet hatten, die eure Anforderungen an eine landschaftlich schöne und auch anspruchsvolle Orientierungswanderung wieder erfüllt.

Am Sonntag, den 23. April, also nach den Osterferien, soll sie stattfinden. Wir laden alle Sektionsmitglieder, Freunde und natürlich auch Nichtmitglieder wieder herzlich ein, ihren Weg mit Karte und Kompass zu finden.

Strecke: Wir bieten wieder zwei Distanzen an, je nach Ehrgeiz, Kondition und Erfahrung: Die längere geht über rund 10 km und rund 300 Hm, die kürzere über rund 5 km und rund 250 Hm.

Und so funktioniert es: Den Teilnehmern wird ein Kartenausdruck mit vergrößertem Maßstab ausgehändigt. Die Aufgabe besteht darin, im Wald ausgelegte rote Tafeln, die auf der Karte eingezeichnet sind, zu finden. Einige dieser Tafeln liegen im Gelände an definierter Stelle aus und sind mit einer Zahl bezeichnet. Andere, mit Buchstaben versehene Tafeln, sind auf ziemlich aufgelassenen Wegen oder Pfaden ausgelegt, die selbstverständlich ebenfalls auf der Karte eingezeichnet sind.

Mitzubringen sind Schreibwerkzeug zum Eintragen in die Kontrolltafeln und ein Kompass, der an einigen Stellen durchaus hilfreich ist. Ein Kartenausschnitt mit den Positionen der roten Tafeln wird jedem Teilnehmer zur Verfügung gestellt. Wer im Umgang mit einem Kompass nicht so geübt ist, der bekommt auch gerne eine Kurzeinweisung durch unser leidenschaftliches Orientierungs-Team.

Startzeit: Sonntag, 23. April, zwischen 8:30 Uhr und 10:30 Uhr

Treffpunkt: Waldgaststätte Pfalzblick bei Deidesheim/Rupertsberg

Anfahrt: Von der L 516 („Deutsche Weinstraße“) etwa 500 m südlich von Deidesheim nach rechts abzweigen in die Winzerstraße. Am Abzweig ist die Wegangabe „Pfalzblickhütte“ angebracht. Die Hütte ist leicht erhöht am Hang von weitem zu sehen. Koordinaten in Dez-Darstellung N 49.399444, E 8.167664 oder DMS 49°23'58.0"N 8°10'03.6"E

Abschluss: Waldgaststätte Pfalzblick

Rückfragen: Ruft uns gerne an unter 06237 6486 (Reinhard Messlinger) oder 0163 6181218 (Dieter Mindl)

Anforderungen an die Teilnehmer*innen bzw. Schwierigkeitsbewertungen

Bei den folgenden Touren ergeben sich aus den Anforderungen bzw. Einstufungskriterien die Teilnahmevoraussetzungen. Es ist zu berücksichtigen, dass im Hochgebirge generell eine über Mittelgebirgswanderungen hinausgehende Kondition erforderlich ist. Die Gesamtbewertung einer Tour bzw. Route ergibt sich aus dem Spitzenwert für die technische Anforderung in Verbindung mit den Anforderungen an die Herz-Kreislauf- und Kraftausdauer sowie der Gesamt-Gehzeit.

NATURSCHUTZ

Wir möchten als Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins und somit als Naturschutzverband Tourenangebote besonders fördern, die sich in An- und Abreise zum Ausgangspunkt der Tour, dem Touristikkonzept vor Ort oder auch der Unterkunft nachhaltiger und umweltbewusster Handlungsweise verpflichtet zeigen.

Aus diesem Grund weisen wir, mit Start der Bergsaison 2021, Tourenangebote der Sektion mit einem neuen Label aus. Da wir mit diesem Label starten, sind naturgemäß zu Beginn erst einige wenige Touren so ausweisbar. Es wird uns wahrscheinlich auch nicht möglich sein, das Tourenprogramm vollständig so auszurichten, weil die Lage des Tourengebietes oder die Möglichkeiten vor Ort dies nicht zulassen. Vielmehr wollen wir damit die Wahrnehmung für die Möglichkeit einer umweltbewussten Gestaltung der bergsportlichen Aktivitäten stärken.

MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN

Hier werden die Gesamt-Gehzeiten und die Gesamt-Höhenmeter im Auf- und Abstieg sowie die konditionellen Anforderungen angegeben.

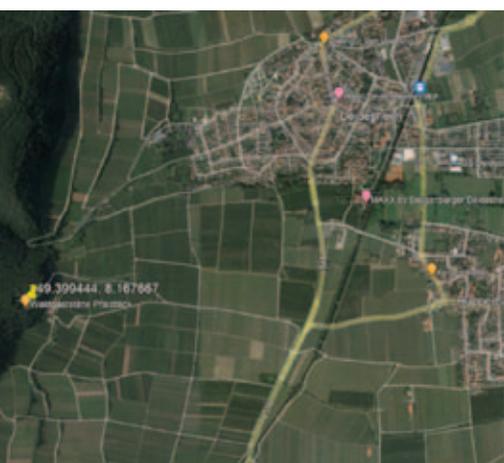
KLETTERTOUREN

Hier wird die international bekannte UIAA-Skala mit Schwierigkeitsgraden von I bis XI+, üblicherweise in römischen Ziffern, verwendet. Sie findet vor allem in alpinen Routen Verwendung. Die folgende verbale Beschreibung der UIAA-Skala stammt noch aus der Zeit vor der Entstehung des modernen Sportkletterns, bietet damit für die angebotenen alpinen Routen eine gute Orientierung.

Insbesondere für Schwierigkeitsgrade oberhalb der Einstufung VI wird heute – auch aufgrund der stark weiterentwickelten Kletter- und Sicherungstechnik – eine numerische Skala in arabischen Ziffern verwendet.

Möglich sind ganze Zahlen, Auf- bzw. Abwertungen durch Nachstellen eines „+“ oder „-“ sowie Feinabstufungen wie beispielsweise „7+/8-“ (zwischen einer 7+ und einer 8-).

- I Geringe Schwierigkeiten. Einfachste Form der Felsklettere (doch kein leichtes Gehgelände!). Die Hände sind zur Unterstützung des Gleichgewichtes erforderlich. Anfänger müssen am Seil gesichert werden. Schwindelfreiheit ist bereits erforderlich.
- II Mäßige Schwierigkeiten. Hier beginnt die Klettere, die die Drei-Punkt-Haltung erforderlich macht.
- III Mittlere Schwierigkeiten. Zwischensicherungen an exponierten Stellen empfehlenswert. Senkrechte Stellen verlangen bereits Kraftaufwand. Geübte und erfahrene Kletterer können Passagen dieser Schwierigkeit noch ohne Seilsicherung erklimmen.
- IV Große Schwierigkeiten. Hier beginnt die Klettere schärferer Richtung. Erhebliche Klettererfahrung notwendig. Längere Kletterstellen bedürfen meist mehrerer Zwischensicherungen. Auch geübte und erfahrene Kletterer bewältigen Passagen dieser Schwierigkeit gewöhnlich nicht mehr ohne Seilsicherung.
- V Sehr große Schwierigkeiten. Zunehmende Anzahl an Zwischensicherungen ist die Regel. Erhöhte Anforderungen an körperliche Voraussetzungen, Klettertechnik und Erfahrung. Lange hochalpine Routen im Schwierigkeitsgrad V zählen bereits zu den ganz großen Unternehmungen in den Alpen und außeralpinen Regionen.
- VI Überaus große Schwierigkeiten. Die Klettere erfordert weit überdurchschnittliches Können und einen hervorragenden Trainingsstand. Große Ausgesetztheit, oft verbunden mit kleinen Standplätzen. Passagen dieser Schwierigkeit können in der Regel nur bei guten Bedingungen bezwungen werden.



BERGWEGE / HOCHGEBIRGSWANDERUNGEN

Grad	Weg / Gelände	Anforderungen
T1	Weg gut gebahnt. Falls vorhanden, sind exponierte Stellen sehr gut gesichert. Absturzgefahr kann bei normalem Verhalten weitgehend ausgeschlossen werden. Falls nach SWW-Normen markiert: gelb	Keine, auch mit Turnschuhen geeignet. Orientierung problemlos, in der Regel auch ohne Karte möglich.
T2	Weg mit durchgehender Trasse. Gelände teilweise steil, Absturzgefahr nicht ausgeschlossen. Falls nach SWW-Normen markiert: weiß-rot-weiß	Etwas Trittsicherheit. Trekkingschuhe sind empfehlenswert. Elementares Orientierungsvermögen.
T3	Weg am Boden nicht unbedingt durchgehend sichtbar. Ausgesetzte Stellen können mit Seilen oder Ketten gesichert sein. Eventuell braucht man die Hände fürs Gleichgewicht. Zum Teil exponierte Stellen mit Absturzgefahr, Geröll-Flächen, weglose Schorfen. Falls nach SWW-Normen markiert: weiß-rot-weiß	Gute Trittsicherheit. Gute Trekkingschuhe, Durchschnittliches Orientierungsvermögen. Elementare alpine Erfahrung.
T4	Wegspur nicht zwingend vorhanden. An gewissen Stellen braucht es die Hände zum Vorwärtskommen. Gelände bereits exponiert, heikle Grashalden, Schorfe, einfache Firnfelder und apere Gletscherpassagen. Falls nach SWW-Normen markiert: weiß-blau-weiß	Vertrautheit mit exponiertem Gelände. Stabile Trekkingschuhe, Gewisse Geländebeurteilung und gutes Orientierungsvermögen. Alpine Erfahrung. Bei Wettersturz kann ein Rückzug schwierig werden.
T5	Oft weglos. Einzelne einfache Kletterstellen. Exponiert, anspruchsvolles Gelände, steile Schrofen. Apere Gletscher und Firnfelder mit Ausrutschgefahr. Falls nach SWW-Normen markiert: weiß-blau-weiß	Bergschuhe. Sichere Geländebeurteilung und sehr gutes Orientierungsvermögen. Gute Alpinerfahrung im hochalpinen Gelände. Elementare Kenntnisse im Umgang mit Pickel und Seil.
T6	wird für Wanderungen nicht angeboten, siehe Hochtouren.	

SCHNEESCHUHWANDERUNGEN

Die **SAC-Schneeschuhtourenskala** ist eine vom SAC (Schweizer Alpen-Club) speziell für Schneeschuhtouren entwickelte Schwierigkeitsskala. Sie ist in sechs verschiedene Grade eingeteilt: WT1 (leichteste) bis WT6 (schwierigste) wobei «WT» für „Wintertrekking“ steht. In der Schwierigkeitsbewertung wird die Länge der Touren nicht berücksichtigt. Für alle Touren sind gute Kenntnisse der Orientierungsmittel (Karte, Kompass, Höhenmesser oder GPS) und der Routenwahl nötig. Die diesbezüglichen Anforderungen sowie die Ernsthaftigkeit steigen in der Regel mit zunehmendem Schwierigkeitsgrad. Weiter wird für alle Touren (außer WT1) die Mitnahme von Lawinenverschüttetensuchgerät (LVS), Lawinenschaufel und Lawinensonde empfohlen. Bei den Schwierigkeitsgraden handelt es sich um Richtwerte bei guten Schnee-, Witterungs- und Sichtverhältnissen und gilt nur für den mit Schneeschuhen zurückgelegten Weg.

Grad	Gelände	Gefahren	Anforderungen
WT1 Leichte Schneeschuhwanderung	< 25°. Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind keine Steilhänge vorhanden.	Keine Lawinengefahr. Keine Abrutsch- oder Absturzgefahr	Lawinenkenntnisse nicht notwendig

Grad	Gelände	Gefahren	Anforderungen
WT2 Schneeschuhwanderung	< 25°. Insgesamt flach oder wenig steil. In der näheren Umgebung sind Steilhänge vorhanden.	Lawinengefahr Keine Abrutsch- oder Absturzgefahr	Grundkenntnisse im Beurteilen der Lawinensituation
WT3 Anspruchsvolle Schneeschuhwanderung	< 30°. Insgesamt wenig bis mäßig steil. Kurze steilere Passagen.	Lawinengefahr. Geringe Abrutschgefahr, kurze, auslaufende Rutschwege	Grundkenntnisse im Beurteilen der Lawinensituation

WT 4-6 werden aufgrund der Anforderungen der Gletscherbegehung mit Spalten und Seilnutzung nicht unter Schneeschuhwanderungen angeboten, sondern als Hochtour mit Schneeschuhen (siehe auch Hochtourenangebote).

MOUNTAINBIKE (SINGLETRAIL-SKALA)

Die Single Trail-Skala (STS) unterteilt sich in die drei Schwierigkeitsklassen Leicht, Mittel und Schwer, welche durch die bei Skipisten üblichen Farbkennzeichnungen kenntlich gemacht werden. Diese Schwierigkeitsklassen orientieren sich dabei an dem Fahrkönnen eines durchschnittlichen Bikers mit einem technisch aktuellen Mountainbike.

Die Skala ist nach oben hin offen und beschränkt sich auf die technische Schwierigkeit eines flachen oder bergab führenden Weges. Bei den Einstufungskriterien werden nachfolgende Aspekte berücksichtigt:

- Wegbeschaffenheit, d. h. Griffigkeit und Art des Untergrunds
- Art der Hindernisse
- Ggf. Gefälle
- Kurven-Kategorie
- fahrtechnischer Anspruch

- S1** Auf einem mit S1 beschriebenen Weg muss man bereits kleinere Hindernisse wie flache Wurzeln und kleine Steine erwarten. Sehr häufig sind vereinzelte Wasserrinnen und Erosionsschäden Grund für den erhöhten Schwierigkeitsgrad, der Untergrund kann teilweise auch nicht verfestigt sein. Das Gefälle beträgt maximal 40%. Spitzkehren sind nicht zu erwarten.
- S2** Im Schwierigkeitsgrad 2 muss man mit größeren Wurzeln und Steinen rechnen. Der Boden ist häufig nicht verfestigt. Stufen und flache Treppen sind zu erwarten. Oftmals kommen enge Kurven vor, die Steilheit beträgt passagenweise bis zu 70%.
- S3** Verblockte Singletrails mit vielen größeren Felsbrocken und/ oder Wurzelpassagen gehören zur Kategorie S3. Hohe Stufen, Spitzkehren und knifflige Schrägfahrten kommen oft vor, entspannte Rollabschnitte werden selten. Häufig ist auch mit rutschigem Untergrund und losen Geröll zu rechnen, Steilheit über 70% sind keine Seltenheit.
- S4** Stark verblockte Single Trails, dazwischen häufig loses Geröll, anspruchsvolle Wurzelpassagen, alpine Wege, Schwindelfreiheit erforderlich.

(S5 wird nicht geführt und ist aus diesem Grund auch nicht näher beschrieben.)

SKITOUREN

- L (leicht)** Steilheit unter 28° / weiches, hügeliges Gelände mit glattem Untergrund / keine Engpässe / keine Ausrutschgefahr (z.B. Niederhorn)
- WS (wenig schwierig)** Steilheit um 30° / in der Regel offene Hänge mit einzelnen kurzen Steilstufen, Gräben, Buckel, Steinblöcke mit Ausweichmöglichkeiten, Spitzkehren sind nötig / Engpässe sind kurz und flach / kurze Rutschwege, sanft auslaufend (z.B. Turnen)
- ZS (ziemlich schwierig)** Steilheit um 35° / kurze Steilstufen ohne Ausweichmöglichkeit, die Abfolge von Hindernissen in mäßig steilem Gelände erfordert gute Reaktion / Engpässe kurz, aber steiler, Abbremsen und Abschwingen sind notwendig / längere Rutschwege mit Schwellen (z.B. Seehorn)

Die Einstufungen S, SS, AS und EX werden nicht angeboten und somit nicht dargestellt.

HOCHTOUREN

- L (leicht) Einfaches Gehgelände (Geröll, einfacher Blockgrat) / UIAA bis Grad I / einfache Firnhänge, kaum Spalten (z.B. Walliser Breithorn bzw. Piz Palü Normalwege).
- WS (wenig schwierig) Meistens noch Gehgelände, erhöhte Trittsicherheit nötig, Kletterstellen übersichtlich und problemlos / UIAA bis Grad II / in der Regel wenig steile Hänge, kurze steilere Passagen, wenig Spalten (z.B. Montblanc bzw. Finsteraarhorn Normalwege).
- Die Einstufungen ZS, S, SS, AS und EX werden nicht angeboten und somit nicht dargestellt.

KLETTERSTEIGE

- A (wenig schwierig) Einfache, gesicherte Wege. Flache oder senkrechte (kurze) Leitern und Eisenklammern zumeist im nicht sehr steilen Gelände. Vereinzelt Stellen können bereits ausgesetzt sein, aber einfach zu begehen (Felsbänder u. ä.). Das Gelände ist auch ohne Sicherungen leicht zu begehen (Ausnahme: Leitern über kleine Wandstufen) und weist gute Tritte und Griffe auf (z.B.: Alpspitze Garmisch-Partenkirchen).
- B (mäßig schwierig) Bereits etwas steileres Felsgelände mit teilweise kleintrittigen, ausgesetzten Passagen. Senkrechte, längere Leitern, Eisenklammern, Trittstifte oder Ketten. Manche Passagen bereits anstrengend und kraftraubend (z.B.: Hindelanger oder Pisciadu Klettersteig).
- C (schwierig) Steiles bis sehr steiles Felsgelände. Größtenteils kleintrittige Passagen, die fast immer ausgesetzt sind. Überhängende Leitern, Eisenklammern und Trittstifte, die auch etwas weiter auseinander liegen können. Oft senkrechte, nur mit einem Stahlseil gesicherte Abschnitte. Teilweise bereits sehr kraftraubend (z.B.: Klettersteig Illspitze in den Stubaier Alpen).
- D (sehr schwierig) Senkrecht, oft auch überhängendes Gelände. Eisenklammern und Trittstifte liegen vielfach weit auseinander. Sehr ausgesetzter und steiler Fels, der in den meisten Fällen nur mit einem Stahlseil gesichert ist. Längere, senkrechte bis überhängende Passagen, wobei bereits ein gehöriges Maß an Armkraft erforderlich ist. Manchmal auch in Kombination mit leichter Kletterei (bis zum 2. Schwierigkeitsgrad), die ohne Versicherungen bewältigt werden muss (z.B.: Tomaselli Klettersteig).
- E (extrem schwierig) Extreme Anforderungen an Kraft, Trittsicherheit (ev. Kletterschuhe) und Schwindel-freiheit. Dieser Schwierigkeitsgrad kommt bei Klettersteigen nur sehr selten vor. Ansonsten gelten alle Angaben im erhöhten Ausmaß wie unter „sehr schwer“ beschrieben (z.B.: Kaiser Max Steig in Imst).
- Die Einstufung F wird nicht angeboten und somit nicht dargestellt.

KONDITIONELLE ANFORDERUNGEN**leicht**

Guter gesundheitlicher Allgemeinzustand
Aufstieg: < 800 Hm, < 4 Stunden
Gesamt: Ausdauer für 4 - 5 h Gehzeit

mittel

Sehr guter gesundheitlicher Allgemeinzustand
Aufstieg: 800 - 1.200 Hm, < 4 Stunden
Gesamt: Ausdauer für 5 - 7 h Gehzeit

schwer

Ausgezeichneter gesundheitlicher Allgemeinzustand
Aufstieg: > 1.200 Hm, > 4 Stunden
Gesamt: Ausdauer für > 7 h Gehzeit

schwer +

Ausgezeichneter gesundheitlicher Allgemeinzustand
Aufstieg: > 1.600 Hm, > 6 Stunden
Gesamt: Ausdauer für > 8 h Gehzeit

VERANSTALTUNGSANGEBOT**Wichtiger Hinweis:**

Als Maßnahme zur Eindämmung der COVID-19-Pandemie nehmen wir die persönlichen Daten aller Teilnehmer*innen auf, die an unseren Sektionsveranstaltungen teilnehmen, um bei einer nachträglich festgestellten Infektion von Teilnehmer*innen eine Nachverfolgung der Infektionskette durch das Gesundheitsamt zu ermöglichen.

Aus diesem Grund führen wir auch für Angebote, für die wir üblicherweise keine Anmeldung über unser Tourenprogramm nutzen, die Anmeldung obligatorisch ein. Dazu zählen u.a. alle Tagestouren, wie bspw. Mittelgebirgswanderungen oder auch Veranstaltungen, die als Regelveranstaltungen gelten (Klettertreff, etc.).

Wir nutzen damit das gleiche Prozedere wie bei Mehrtages-Veranstaltungen der Sektion. Unseren Tourenleiter*innen ist nicht zuzumuten, bei den zahlreichen Tagesveranstaltungen vor Ort die persönlichen Daten aller Teilnehmenden aufzunehmen. Dies wäre auch unter datenschutzrechtlichen Aspekten nicht zu vertreten.

Darüber hinaus haben wir mit diesem Vorgehen die Transparenz und die Möglichkeit, flexibel auf die Vorgaben des Gesundheitsamtes bzgl. der Gruppengrößen reagieren zu können. Aus diesem Grund können bis auf Widerruf nur Personen an den Sektionsveranstaltungen teilnehmen, die sich über das Tourenportal auf der Webseite der Sektion angemeldet haben. Durch die Angabe von E-Mailadresse bzw. Telefonnummer wird auch eine zuverlässige Informationsmöglichkeit für die Teilnehmer geschaffen.

Wir bitten um Euer Verständnis für diese Vor- und Fürsorgemaßnahme und versprechen, wieder zum üblichen Prozedere zurückzukehren, sobald diese Krisensituation beendet sein wird.

Viel Spaß mit unserem Tourenangebot, eine erlebnisreiche und gesunde Bergsaison 2023.
Im Namen des Vorstands,

Dietmar Werner
Ausbildungs- und Tourenreferent



AUSBILDUNGEN UND KURSE

Diverse Kletterkurse für Anfänger und Fortgeschrittene

Angebote Klettern 2023:

- Grundkurs
- Technik / Bewegungslehre
- •Vorstiegs-Kurse Kletterturm oder Fels
- Standplatzbau / Mehrseillängenrouten

Es werden ganzjährig Kurse zu oben genannten Themen angeboten. Kursgebühr richtet sich nach Ort / Jahreszeit sowie Kursart (20,- bis 30,- € p. P. und Tag). Teilnehmer 4 - 6 Personen. Sonderwünsche auf Anfrage. Material zu den Kursen kann in begrenzter Zahl auf Anfrage gestellt werden. Die Anmeldung erfolgt telefonisch oder schriftlich in der Geschäftsstelle oder beim Fachübungsleiter. Die Gebühr ist direkt beim Fachübungsleiter zu entrichten. In der Geschäftsstelle liegen auch Listen zum Eintragen bereit.

Das Angebot richtet sich an Mitglieder der DAV-Sektion Mannheim. Nicht-Mitglieder bezahlen 100% Aufschlag, Fremdsektionen 50%.

Organisation: K.-H. Bürgy

11.03. AB23-01 | MTB Fahrtechnik Einsteiger, Deutschland Fahrtechniktraining

Fahrtechniktraining

Dieser Kurs vermittelt Dir mehr Sicherheit und Fahrspaß im Gelände. Wir gehen auf die wichtigsten Grundlagen der modernen Fahrtechnik ein. Auf dem Programm stehen u.a.: Die richtige Haltung auf dem Rad, Bremstechnik, Balance, Blickführung und Kurventechnik.

Anmeldeschluss: 08.03.2023

- Anforderungen: gewartetes Mountainbike
- Vorbereitung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen
- Teilnehmer: 6 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 35
- Kursleiterin: Susan Brendel

mittel



31.03. AB23-02 | Alpine Gefahren

Theorie

Theoretische Schulung mit Übungseinheiten

In den Alpen als Bergsport-Begeisterte unterwegs zu sein, bedeutet auch, sich immer wieder auf wechselnde Umgebungsbedingungen einstellen zu können. Was im einen Moment eine überschaubare Herausforderung darstellt, kann sich im nächsten Moment schon zu einer lebensbedrohenden Gefahr entwickeln. Teilnehmende lernen hier typische alpine Gefahren und geeignete Maßnahmen kennen.

Anmeldeschluss: 20.03.2023

- Inhalt: Typische alpine Gefahren und der richtige Umgang damit
- Treffpunkt: 19:00 Uhr, Vereinsheim DAV Mannheim, Franklin
- Teilnahmegebühr: EUR 10
- Teilnehmer: 15 Personen
- Kursleiter: Dietmar Werner



21.04. AB23-03 | Tourenplanung für Einsteiger*innen

Theorie

Theoretische Schulung mit Übungseinheiten

Diese Weiterbildung richtet sich an interessierte Sektionsmitglieder, die gerne ihre ersten Touren in Hoch- und Mittelgebirgen in Eigen-Regie durchführen möchten und sich bei der Planung noch unsicher fühlen. Es wird beleuchtet, welche Aspekte für die erfolgreiche und sichere Durchführung von Ein- und Mehrtages-Touren wichtig sind. Die Teilnehmenden werden anhand von praktischen Übungen in Lage versetzt, Anforderungen, Risiken und die eigene Leistungsfähigkeit bzgl. leichter bis mittelschwerer Bergwege einzuschätzen und notwendige Maßnahmen daraus abzuleiten.

Anmeldeschluss: 10.04.2023

- Inhalt: Tourenplanung für leichte bis mittelschwere Bergwege
- Treffpunkt: 19:00 Uhr, Vereinsheim DAV Mannheim, Franklin
- Teilnahmegebühr: EUR 10
- Teilnehmer: 15 Personen
- Kursleiter: Dietmar Werner



23.04. AB23-04 | MTB Fahrtechnik Intermediate, Deutschland Fahrtechniktraining

Fahrtechniktraining für leicht fortgeschrittene bis fortgeschrittene Fahrer

Dieser Kurs hilft Dir auf die nächste Stufe und gibt Dir mehr Sicherheit und Fahrspaß im Gelände. Wir gehen auf die wichtigsten Grundlagen der modernen Fahrtechnik und Herausforderungen beim MTB Fahren ein. Auf dem Programm stehen u.a. die richtige Haltung, Bremstechnik, Blickführung und Linienwahl, Kurventechnik (weit und eng), Steilabfahrten, Hindernisse.

Anmeldeschluss: 20.04.2023

- Anforderungen: gewartetes Mountainbike
- Vorbereitung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen
- Teilnehmer: 6 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 35
- Kursleiterin: Susan Brendel

mittel



05.05. AB23-05 | Wetter in den Alpen

Theorie

Theoretische Schulung mit Übungseinheiten

Das Wetter gehört zu den einflussreichsten Faktoren einer Bergtour, sowohl bezüglich der Sicherheit als auch im Hinblick auf den Erlebniswert. Gemeinsam mit anderen Faktoren bildet es die Grundlage jeder Tourenplanung. Selbstständige Bergsteiger*innen sollten über das Wetter Bescheid wissen. Alpine Unfallstatistiken beweisen, dass viele alpinen Gefahren erst durch Wetteränderungen entstehen. Für eine ausreichend gute Einschätzung der Wetterlage ist es wichtig, dass die zahlreichen Informationen korrekt ausgewertet werden können. In diesem Kurs soll das für Bergsteiger notwendige Basiswissen vermittelt werden.

Anmeldeschluss: 20.04.2023

- Inhalt: Tourenplanung für leichte bis mittelschwere Bergwege
- Treffpunkt: 19:00 Uhr, Vereinsheim DAV Mannheim, Franklin
- Teilnahmegebühr: EUR 10
- Teilnehmer: 15 Personen
- Kursleiter: Dietmar Werner





10.05. AB23-06 | Eintägiger Spaltenbergungskurs

Theoretische Schulung mit Übungseinheiten

Gemeinsame Übungen am Neckarufer in MA-Neuostheim (Nähe OEG-Bahnhof)

Anmeldeschluss: 21.04.2023

Inhalt: Einführung in die Technik der Spaltenbergung

Treffpunkt: 18:00 Uhr

Teilnehmer: 6 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 10

Kursleiter: Uli Becker



08. - 11.06. AB23-07 | Eiskurs in den Öztaler Alpen

Ausbildungstour

4-Tagestour

Inhalte: Grundlagen für leichte kombinierte Hochtouren, Gehen in Firn und Eis, Gletscherseilschaften, Spaltenbergung, leichte Felsschrofen im Zustieg. Vorgesehen ist eine leichte Hochtour, um das Gelernte im Gelände anzuwenden. Quartier: Gepatschhaus.

Anmeldeschluss: 10.04.2023

Anforderungen: Hochtour: L

mittel

Vorbesprechung: 22.05.2023, 18:00 Uhr, Schriesheimer Steinbruch mit Ausrüstung

Teilnehmer: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 80

Kursleitung: Irmgard Siede, Bernd Hallex

08. - 13.07. AB23-08 | Ausbildungstouren Fels & Eis

Führungstour

6-Tagestour

Praxistage in Fels und Eis mit Touren rund um die Franz-Senn-Hütte im Stubai. Hier sind div. Möglichkeiten von tollen Hochtouren und Klettersteigen vorhanden. Vertiefung von Grundfertigkeiten in Bergsteigen, Sicherungstechnik, Knotenkunde, Spaltenrettung, Orientierung.

Inkl. Vorbereitungskurs Spaltenrettung in Mannheim im Anschluss an die Vorbesprechung.

Anmeldeschluss: 11.06.2023

Anforderungen: Bergwege: T5, Hochtour: L

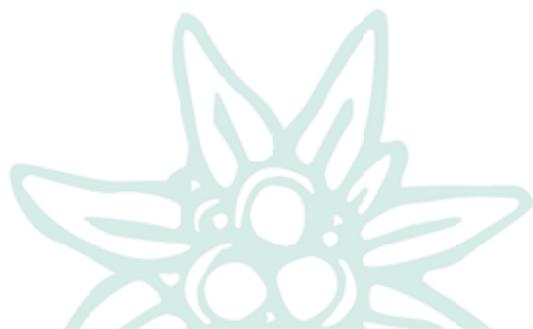
schwer

Vorbesprechung: Mo. 19.06., 18:30 Uhr, obligatorisch, Mannheim, Mallaustr. 121

Teilnehmer: 5 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 95

Kursleiter: Andreas Hinkelmann



Winter-Touren

LANGLAUF-TOUREN

14.01. LL23-01 | Odenwald, Deutschland

Führungstour

Tagestour

Wenig schwierige Langlaufstour auf gespurter Loipe für Anfänger. Bei Bedarf Einführung in die Technik des klassischen Langlaufs. Gemeinsame Anfahrt mit PKW.

Anmeldeschluss: 13.01.2023

Anforderungen: wenig schwierig

leicht

Vorbesprechung: telefonische Absprache (0175 3404421)

Teilnehmer: 5 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 5

Treffpunkt: 9:00 Uhr, GS DAV Mannheim-Franklin (oder nach Vereinbarung)

Tourenleiter: Michael Egert

04.02. LL23-02 | Odenwald, Deutschland

Führungstour

Tagestour

Wenig schwierige Langlaufstour auf gespurter Loipe für Anfänger. Bei Bedarf Einführung in die Technik des klassischen Langlaufs. Gemeinsame Anfahrt mit PKW.

Anmeldeschluss: 03.02.2023

Anforderungen: wenig schwierig

leicht

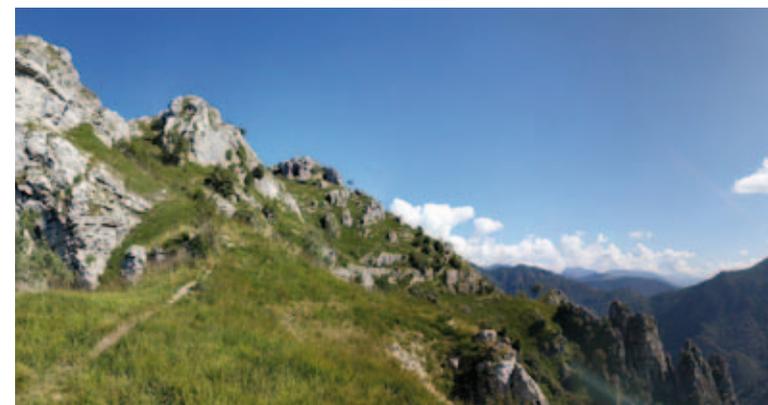
Vorbesprechung: telefonische Absprache (0175 3404421)

Teilnehmer: 5 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 5

Treffpunkt: 9:00 Uhr, GS DAV Mannheim-Franklin (oder nach Vereinbarung)

Tourenleiter: Michael Egert



SKI-HOCHTOUREN

Für die Teilnahme an den angebotenen Skitouren ist eine vorhandene Skitourenausrüstung Voraussetzung. Für LVS (Lawinen-Verschütteten-Suchgerät), Sonden und Schaufeln besteht eine limitierte Möglichkeit zur Ausleihe über die Sektion. Der sichere Umgang mit LVS ist notwendige Voraussetzung bei allen Touren, es sei denn, die Tour ist für Anfänger*innen ohne Vorkenntnisse ausgeschrieben.

18. - 20.01. ST23-01 | Hochschwarzwald

Führungstour

3-Tagestour

Wenig schwierige Skitouren für Anfänger ohne Vorkenntnisse. Einführung in Aufstiegstechnik und Üben mit LVS-Gerät. Eigene Tourenskiausrüstung notwendig, LVS-Gerät kann bei uns ausgeliehen werden.

Anmeldeschluss: 10.01.2023

- Anforderungen: Skitour: L
- Vorbesprechung: telefonische Absprache (0175 3404421)
- Teilnahmegebühr: EUR 40
- Zusatzkosten: Übernachtungskosten und Verpflegung
- Teilnehmer: 5 Personen
- Treffpunkt: 9:00 Uhr, GS DAV Mannheim-Franklin (oder nach Vereinbarung)
- Tourenleiter: Michael Egert

leicht

19. - 22.01. ST23-02 | Gotthardgebiet

Führungstour

4-Tagestour

Mittelschwere Skitouren für Fortgeschrittene. Klettergurt für kurze Gletscherpassagen und Steigeisen für Gipfelbesteigungen sind nötig. Skitouren mit 1.200 Hm pro Tag. Trittsicherheit, solide Spitzkehrentechnik und Kondition für 400 Hm/h Aufstieg werden vorausgesetzt. Quartier mit HP auf SAC-Hütte im Matratzenlager.

Anmeldeschluss: 31.12.2022

- Anforderungen: Skitouren: ZS
- Vorbesprechung: Detailinfos auf Homepage und E-Mailverteiler
- Teilnahmegebühr: EUR 80
- Zusatzkosten: Lager + HP: ca. 72 Sfr + Anfahrt Sektionsbus
- Teilnehmer: 5 Personen
- Tourenleiter: Clemens Köhler

mittel

09. - 13.02. ST23-03 | Bündner Alpen

Gemeinschaftstour

5-Tagestour

Mittelschwere Skitouren vom Berninapass mit Übernachtung im Turrahus. Die Skitouren werden je nach örtlichen Verhältnissen ausgewählt.

Anmeldeschluss: 15.01.2023

- Anforderungen: Skitouren: WS
- Vorbesprechung: per E-Mail
- Teilnehmer: 5 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 80
- Zusatzkosten: Übernachtungskosten und Verpflegung im Gasthof
- Tourenleiter: Uli Becker

schwer

10. - 14.03. ST23-04 | Walliser Alpen

Gemeinschaftstour

6-Tagestour

Sechs Tage Skitouren am Großen St. Bernhard. Übernachtung im Plan du Jeu und Hospitz Grand St. Bernard. Die Skitouren werden je nach örtlichen Verhältnissen ausgewählt. Diverse Gipfelbesteigungen, z.B. Mont Telliers, Fourchon etc.. Geplant ist die Anreise am Donnerstagabend.

Anmeldeschluss: 15.02.2023

- Anforderungen: Skitouren: WS
- Vorbesprechung: per E-Mail
- Teilnehmer: 8 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 85
- Zusatzkosten: Übernachtungskosten und Verpflegung im Gasthof
- Tourenleiter: Uli Becker

schwer

16. - 20.03. ST23-05 | Berner Oberland

Führungstour

5-Tagestour

Ziemlich schwierige Skihochtouren mit einzelnen Ausbildungspunkten: Touren bis 8h mit bis zu 1.500 Hm pro Tag bei ca. 450 Hm/h. Hochtourenausrüstung gemäß Packliste. Trittsicherheit am Gipfelgrat, Erfahrung im Aufstieg (Spitzkehren) und Abfahrt im engen Steilhang werden vorausgesetzt. Quartier mit HP auf wechselnden Hütten im Matratzenlager.

Anmeldeschluss: 31.01.2023

- Anforderungen: Skitouren: ZS & Einschätzung
TL auf Basis vorheriger Touren
- Vorbesprechung: Detailinfos auf Homepage und E-Mailverteiler
- Teilnahmegebühr: EUR 125
- Zusatzkosten: Lager + HP: ca. 72 Sfr + Anfahrt Sektionsbus + Seilbahn + evtl. Taxi
- Teilnehmer: 4 Personen
- Tourenleiter: Clemens Köhler

schwer



22. - 24.03. ST23-06 | Allgäuer Alpen

Führungstour

3-Tagestour

Wenig schwere bis mittelschwere Skitouren für Fortgeschrittene mit Lawinenkunde, Anwendung LVS-Gerät und Training Aufstiegstechnik. Skitouren mit bis zu 1.000 Hm pro Tag je nach Verhältnissen. Gipfelbesteigungen im Gebiet sind je nach Wetterlage vorgesehen.

Anmeldeschluss: 15.03.2023

Anforderungen: Skitouren: WS, LVS-Gerät, Lawinenschaufel

schwer

und Sonde kann ausgeliehen werden

Vorbesprechung: telefonische Absprache (0175 3404421)

Teilnahmegebühr: EUR 55

Zusatzkosten: Übernachtungskosten und Verpflegung

Teilnehmer: 5 Personen

Treffpunkt: 9:00 Uhr, GS DAV Mannheim-Franklin (oder nach Vereinbarung)

Tourenleiter: Michael Egert

Sommer-Touren

MOUNTAINBIKE-TOUREN

Weitere Touren werden ab Januar 2023 im Internet einzusehen sein. Die MTB-Gruppe verabredet sich kurzfristig zu Touren in der Region (Odenwald, Pfalz). Mehrtägige Touren sind ebenfalls in Planung. Wer Interesse hat, wird in den Verteiler aufgenommen. Erreichbar sind wir unter mtb@dav-mannheim.de. Für alle angebotenen Touren sind ein technisch einwandfreies Mountainbike und persönliche Sicherheitsausrüstung (z.B. Helm, Handschuhe, Sportbrille, ggf. Knie-/ Ellenbogenprotektoren) obligatorische Voraussetzung für die Teilnahme.

08. - 10.09. MTB23-01 | Dahner Felsentrails, Deutschland

Gemeinschaftstour

2-Tagestour

An diesem Wochenendkurs wollen wir verschiedene Trails im Dahner Felsenland abfahren. Viele dieser flowigen Naturtrails werden uns dabei entlang steiler, teilweise bizarrer Felsformationen führen, so dass wir sicher auch die ein oder andere Weitsicht in den Pfälzer Wald oder die nahe gelegenen Nordvogesen genießen können.

Anmeldeschluss: siehe Homepage

Anforderungen: MTB: S2, kein E-Bike

mittel

Vorbesprechung: Per E-mail bzw. telefonisch für Rückfragen

Zusatzkosten: ca. 30 € / Nacht für Ferienwohnung

Teilnehmer: 7 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 30

Tourenleiter: Ben Steinle

23.09. MTB23-02 | Tagestour MTB, Pfälzerwald

Gemeinschaftstour

Tagestour

MTB Tour im Pfälzerwald mit Startpunkt Neustadt a.d.W. Die Tour hat ca. 35 km und ca. 1.200 Hm. Unterwegs erwarten Dich schöne Ausblicke und die ein oder andere Stelle, an der Du Tipps für Deine Fahrtechnik mitnehmen kannst. Die Hütteneinkehr steht selbstverständlich mit auf dem Programm.

Anmeldeschluss: 20.09.2023

Anforderungen: MTB: S1-S2, kein E-Bike

mittel

Vorbesprechung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen

Teilnehmer: 7 Personen

Teilnahmegebühr: keine

Tourenleiterin: Susan Brendel



TRAILRUNNING

Seit 2020 sind wir in der glücklichen Lage, mit unserem Trailrunning-Guide Holger Gremmers diese sehr interessante Spielart des Bergsports anbieten zu können. Trailrunning verbindet in idealer Weise das intensive unmittelbare Naturerlebnis mit dem sportlichen Anspruch an Herz-Kreislauf- und Kraftausdauer. Holger bietet monatlich Touren in den umliegenden Mittelgebirgen (Pfälzerwald, Schwarzwald, Odenwald) an, die ihr immer zeitnah und aktuell auf der Homepage der Sektion finden könnt.

22.01 TR23-01 | Trailrunning Season Opening

Führungstour

Tagestour

Wir laufen eine Runde im Odenwald ca. 12-14 km mit ca. 300-450 Höhenmetern in Auf und Abstieg. Um 09:00 Uhr ist Start. Wo wir genau laufen werden, findet ihr im Tourenprogramm auf der Homepage.

Tourenleiter: Holger Gremmers

leicht

13. - 14.05 TR23-02 | Munster, Vogesen/Frankreich

Führungstour

2-Tagestour

Zwei längere Ausdauer-Touren in den Vogesen. Für Laufsport-Begeisterte, die gerne auf rauen Singletrails unterwegs sind. Detaillierte Angaben, wo wir laufen werden, findet ihr im Tourenprogramm auf der Homepage.

Anmeldeschluss: 23.04.2023

Anforderungen: Singletrails: S4

schwer +

Vorbesprechung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen

Teilnehmer: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 50

Tourenleiter: Holger Gremmers



21. - 23.07. TR23-03 | Tannheimer Tal, Österreich**Führungstour**

3-Tagestour

Unser Startort für die drei Tage ist Tannheim. Wir laufen am ersten Tag eine kurze, aber knackige Einführungsrunde zum gemeinsamen Kennenlernen. Am zweiten Tag geht es auf die Ausdauer-Runde mit technischen Singletrails, da wird es etwas länger werden. Den dritten Tag lassen wir mit einer kurzen Runde ausklingen. Es sind ideale Touren, um sich Koordination, Ausdauer und Technik im Trailrunning-Sport anzueignen. Details zu den einzelnen Tagesetappen findet ihr im Tourenprogramm auf der Homepage.

Anmeldeschluss: 01.06.2023

Anforderungen: Singletrails: S4

Vorbesprechung: Per E-Mail bzw. telefonisch für Rückfragen

Teilnehmer: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 50

Tourenleiter: Holger Gremmers

schwer +**KOMBINATIONS-TOUREN****06. - 13.05. KOM23-01 | Ardèche Kanu-/Radtour, Frankreich Gemeinschaftstour**

7-Tagestour

Mit Kanu (am Urlaubsort erhältlich) und Rad (selbst mitzubringen oder vor Ort mieten) durch die wildromantische Karstlandschaft im Département Ardèche in Südfrankreich. Die 3 Kanutouren steigern sich von 8 km in Tour 1 bis 30 km für die lange und – je nach Wind – anstrengende Königsetappe „Gorges de l' Ardèche“. Die 3 Rad-Etappen steigern sich von 35 km in der 1. Tour bis 85 km und 1.000 Höhenmeter in der Schlussetappe

Anmeldeschluss: 01.03.2023

Anforderungen: Radetappen bis zu 85 km, Kanu: keine Vorkenntnisse

Vorbesprechung: telefonische Absprache

Teilnehmer: 10 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 120

Zusatzkosten: Campinggebühren + Kanumiete (+ Fahrradmiete) - siehe Homepage

Tourenleiter: Hans-Jörg Backes

mittel**FAMILIEN-HOCHGEBIRGSWANDERUNGEN****05. - 07.08. FW23-01 | Das Verwall rund um die Edmund-Graf Hütte, A Führungstour**

3-Tagestour

Die Edmund-Graf Hütte wurde uns wegen des sympathischen neuen Pächters und des Hohen Riffers mit seinen knapp über 3.000 Hm, aber trotzdem gut erreichbaren Südgipfels, empfohlen. Diesen und einige andere Ziele in der Umgebung wollen wir an den zwei Tagen erkunden. Die Anreise planen wir Samstag früh – die Abreise Montag spät. Ggf. auch Dienstag früh, je nach Abstimmung. Die Tour wird familienfreundlich gestaltet – ggf. sportliche Alternative durch Aufteilung.

Anmeldeschluss: 30.06.2023

Anforderungen: Bergwege: T3

Vorbesprechung: per E-Mail, bzw. virtuell

Teilnahmegebühr: EUR 55

Teilnehmer: 10 Personen

Zusatzkosten: Hüttenübernachtung ca. EUR 16-26/P./Ü

Tourenleitung: Eugenia (Jenni) und Moritz Ziegler

mittel**31.08.-03.09. FW23-02 | Kleinwalsertal, A****Führungstour**

4-Tagestour

Tageswanderungen vom Stützpunkt (aktuell angedacht Ifa Alpenrose) in Mittelberg. Wir planen mittelschwere, familienfreundliche Wandertouren, z.B. zur Mindelheimer Hütte, zum Fellhorngrad und zum Walmendinger Horn. Variationen je nach Gruppe und Wetter möglich. Anreise Donnerstagmittag – Abreise Sonntagvormittag.

Anmeldeschluss: 30.06.2023

Anforderungen: Bergwege: T3

Vorbesprechung: per E-Mail, bzw. virtuell

Teilnahmegebühr: EUR 70

Teilnehmer: 10 Personen

Zusatzkosten: Hotel: ca. EUR 90-115/P./Ü (HP)

Tourenleitung: Eugenia (Jenni) und Moritz Ziegler

mittel**HOCHGEBIRGSWANDERUNGEN****12. - 14.05. HW23-01 | Wanderklassiker: Vogesen****Führungstour**

3-Tagestour

Die Vogesen bieten mit ihren z.T. schwierigen Wegen, steilen Anstiegen und deren Beschaffenheit auch Anfänger*innen die Möglichkeit, sich im mittelschweren Gehgelände zu erfahren. Tagestouren von der CAF Refuge Trois Fours. Je nach Schneelage Routen (z.B. Sentier des Roches, Le Hohneck, Lac de Fischboedle, Kerbholz ...) mit vielen Höhenmetern und Länge.

Anmeldeschluss: s. Webseite

Anforderungen: Bergwege: T4

Vorbesprechung: per E-Mail, bzw. telefonisch

Teilnahmegebühr: EUR 45

Teilnehmer: 12 Personen

Zusatzkosten: Refuge: ca. EUR 45/P./Ü (HP) + Fahrtkosten

Tourenleitung: Cäcilie Bauer, Günter Bergmann

mittel



07. - 11.06. HW23-02 | Val Grande – „Das letzte Paradies“ Führungstour

5-Tagestour
Der Lago Mergozzo lädt noch kurz zu einer Abkühlung. Dann verschluckt uns die italienische Wildnis für schweißtreibende 5 Tage. Wirklich sehr naturnah geht's über Stock und Stein und teils weglos in ein grünes Paradies.

Dabei folgen wir den historischen Fluchtrouten der Partisanen durchs Val Pogallo und über die Bochetta di Terza. Wir übernachteten auch in einem spektakulär liegenden Selbstversorger Biwak, Schlafsack und Isomatte sind also nötig! Aber regionale bäuerliche Bewirtung wartet ebenso auf uns. Viele Höhenmeter, ausgesetztes wegloses Gelände und lange Tagesetappen sind die Gewürze einer sehr eindrücklichen, fordernden Wandertour.

Wir reisen mit der Bahn, unter anderem der Cento Valli Bahn.

Anmeldeschluss: 31.03.2023

- Anforderungen: Bergwege: T4, einzelne Stellen T5 **schwer +**
- Vorbesprechung: 04.04., 19.00 Uhr, Fritz-Salm-Str. 12, 68167 Mannheim
- Teilnahmegebühr: EUR 135
- Teilnehmer: 8 Personen
- Zusatzkosten: 3x Rifugio/Agriturismo + Fahrtkosten
- Tourenleitung: Cäcilie Bauer, Günter Bergmann

24.06. - 01.07. HW23-03 | Kleinwalsertal / Allgäueralpen Führungstour

7-Tagestour
Wanderwoche im Kleinwalsertal mit Unterkunft im Tal. Die Allgäuer Alpen rund um das Kleinwalsertal bieten mit so bekannten Bergen wie z.B. Fellhorn, Ifen, Kanzelwand und Walmendinghorn viele Möglichkeiten für leichte und schwere Wanderungen. Man kann aber auch mal etwas Schwierigeres, wie einen leichten Steig ausprobieren. Die Orte sind ideal mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu erreichen und mit der Unterkunft sind alle Busse und Bahnen inklusive, so dass wir dort das Auto kaum benötigen und auch Streckenwanderungen unternehmen können.

Anmeldeschluss: 15.04.2023

- Anforderungen: Bergwege: T1-T3 **mittel**
- Vorbesprechung: per E-Mail bzw. telefonisch
- Teilnehmer: 16 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 80
- Zusatzkosten: ggf. Liftgebühren
- Tourenleiter: Peter Welk, Dietmar Werner

14. - 16.07. HW23-04 | Alpstein – Säntis (2.502 m) – Lisengrat Führungstour

3-Tagestour
Anspruchsvolle Bergwanderung mit steilen, ausgesetzten Passagen. Hochgebirgs Erfahrung, Schwindel- und Trittsicherheit sind erforderlich; bei Nässe schwerere Tour.

Anmeldeschluss: 15.06.2023

- Anforderungen: Bergwege: T4, Fels: I+ **schwer**
- Vorbesprechung: per E-Mail
- Teilnehmer: 4 Personen
- Teilnahmegebühr: EUR 75
- Zusatzkosten: HP ca. 75 SFr./Nacht, Parken, Anfahrt
- Tourenleiter: Klaus Müller

24. - 28.07. HW23-05 | Rund um das Schweizer Wildhorn Führungstour

5-Tagestour
*Panoramawege zwischen Berner Oberland und Wallis
 Mit dieser Tour bewegen wir uns im Grenzbereich zwischen zwei sprachlich, kulturell und naturkundlich unterschiedlichen Regionen der Schweiz: Auf der Südseite haben wir das unglaubliche Panorama der Walliser Alpen bis zum Mont Blanc vor Augen, auf der Nordseite reicht der Blick weit hinaus ins Alpenvorland und zum Jura.*

Anmeldeschluss: 31.03.2023

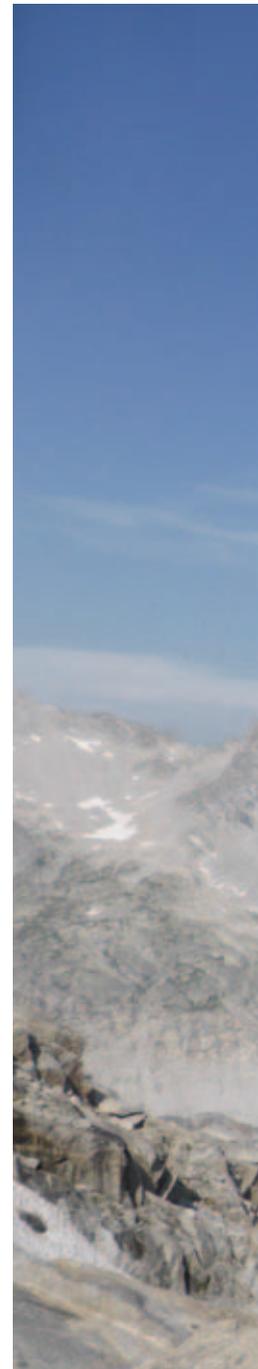
- Anforderungen: T3 **mittel**
- Vorbesprechung: per E-Mail, bzw. telefonisch
- Teilnahmegebühr: EUR 75
- Teilnehmer: 7 Personen
- Zusatzkosten: Hütten: EUR 85 /P./Ü (HP) + 25 € Buskosten
- Tourenleiter: Rainer Oppermann

28. - 31.07. HW23-06 | Val Verzasca Führungstour

4-Tagestour
Ein Stück des berühmten Alta Via Verzasca im Tessin einmal anders: Quer statt Längs! Und damit etwas leichter. Grandiose Landschaft und komfortable Hütten (1SAC, zwei Selbstversorger). Ihr braucht trotzdem sehr gute Kondition für lange Etappen und viele Höhenmeter, Erfahrung, Trittsicherheit! Und Lust auf ein Bergabenteuer. Die Anreise ist einfach mit Bus und Bahn!

Anmeldeschluss: 30.04.2023

- Anforderungen: Bergwege: T4 **schwer +**
- Vorbesprechung: 02.05., 19.00 Uhr, Fritz-Salm-Str. 12, 68167 Mannheim
- Teilnahmegebühr: EUR 120
- Teilnehmer: 8 Personen
- Zusatzkosten: 1x Rifugio, 2x kostenpflichtige Selbstversorgerhütten + Fahrtkosten
- Tourenleitung: Cäcilie Bauer, Günter Bergmann



31.07. - 03.08. HW23-07 | Rätikon

Führungstour

4-Tagestour

Diese 4-tägige Hochgebirgswanderung, die von unserem Naturschutzreferenten Dirk Lankenau geführt wird, richtet sich insbesondere auch an naturkundlich Interessierte.

Anmeldeschluss: 05.05.2023

Anforderungen: Bergwege: T3

mittel

Vorbesprechung: Per E-Mail oder samstags beim HmT-Schriesheim Ölberg (Odenwald)

Teilnahmegebühr: EUR 60

Teilnehmer: 5 Personen



Zusatzkosten: Hütten ca. 60,- € (HP) + Fahrtkosten

Tourenleiter: Dirk Lankenau

04. - 08.08. HW23-08 | Rätikon

Führungstour

3-Tagestour

Achtung: Termin kann sich noch ändern – bitte das Tourenportal auf der Homepage für den aktuellen Termin nutzen.

Naturkundliche Wanderung im Gebiet unserer Rätikonhütten. Anreise und Aufstieg Oberzalimhütte: Oberzalimcharte, Pfälzer Hütte, Liechtensteiner Höhenweg, Mannheimer Hütte, Panueler, Schesaplana, Totalphütte, Gamsluggen, Caveljoch, Lüner See, Abreise

Anmeldeschluss: 15.04.2023

Anforderungen: Bergwege: T3

mittel

Vorbesprechung: per E-Mail

Teilnehmer: 10 Personen



Teilnahmegebühr: EUR 40

Tourenleiter: Uli Becker

20. - 30.08. HW23-09 | BergeSeen Trail – Salzkammergut

Führungstour

11-Tagestour

Von See zu See. Das Wanderaushängeschild des Salzkammerguts. 10 Etappen zwischen 10 und 23 km. Bis zu 1200 Hm und bis zu 7 h Gehzeit einzelner Etappen möglich.

An-/Abreise mit Bahn und Bus ist zu empfehlen.

Anmeldeschluss: 30.03.2023

Anforderungen: Bergwege: T3

schwer +

Vorbesprechung: per E-Mail, bei Interesse wird ein Treffen ausgemacht

Teilnehmer: 6 Personen (Mindestteilnehmerzahl: 4)



Teilnahmegebühr: EUR 150

Zusatzkosten: Übernachtungskosten (HP), Seilbahn, An und Abreise

Tourenleiter: Wolfgang Stock

08. - 10.09. HW23-10 | Säntis

Führungstour

3-Tagestour

Grüne Wiesen, graue Felswände. Weißes Wasser und Ketten und Seile, wenn die Abgründe furchteinflößend werden, z.B. auf dem Lisengrat zwischen Rotsteinpass und Säntis. Schweizer Almgastlichkeit und die letzte Nacht auf dem höchsten Berg des Alpstein, auf 2.500 m!

Ein Kurztrip auf die sehr ursprüngliche Seite der Schweiz.

Voraussetzung: aktuell gute Kondition für lange Etappen, Bereitschaft (und Lust) auf Tiefblick, Trittsicherheit!

Anmeldeschluss: 27.08.2023

Anforderungen: Bergwege: T4

schwer +

Vorbesprechung: 29.08., 19.00 Uhr, Fritz-Salm-Str. 12, 68167 Mannheim

Teilnahmegebühr: EUR 60

Teilnehmer: 8 Personen

Zusatzkosten: 2x Ü (HP) in Berggasthäusern + Fahrtkosten

Tourenleitung: Cäcilie Bauer, Günter Bergmann

30.09. - 05.10. HW23-11 | Aletschgletscher-Gebiet

Führungstour

5-Tagestour

Herbstwanderwoche in der Aletschregion mit Unterkunft in Ferienwohnungen auf der Bettmeralp und Selbstverpflegung. Die Aletschregion ist UNESCO-Weltnaturerbe und entfaltet im Herbst ihre volle Schönheit mit dem Kontrast der herbstlichen Färbung des Aletsch-Waldes gegen die 4000er der Berner und Walliser Alpen. Größte Attraktion ist natürlich der größte Gletscher der Alpen, dem wir auf verschiedenen Wanderungen unterschiedlicher Schwierigkeitsgrade näher kommen werden.

Anmeldeschluss: 15.04.2023

Anforderungen: Bergwege: T1-T3

mittel

Vorbesprechung: per E-Mail bzw. telefonisch

Teilnehmer: 16 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 80

Zusatzkosten: ggf. Liftgebühren

Tourenleiter: Peter Welk, Dietmar Werner

30.09. - 03.10. HW23-12 | Allgäu im Herbst

Führungstour

4-Tagestour

Vom Bad Hindelanger Ortsteil Bad Oberdorf im Tal des Wildbachs und mit festem Standort in der JDAV Jugendbildungsstätte Hindelang wandern wir mit leichtem Gepäck. Wir durchqueren Tobel und besteigen verschiedene Berge (z.B. Iseler, Breitenberg, Gaishorn).

Anmeldeschluss: 27.08.2023

Anforderungen: Bergwege: T4

schwer

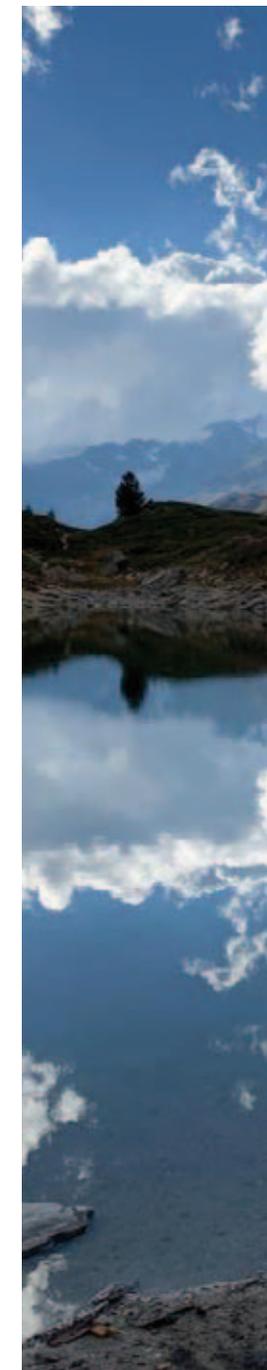
Vorbesprechung: online

Teilnahmegebühr: EUR 50

Teilnehmer: 12 Personen

Zusatzkosten: 3x Ü (HP) + Fahrtkosten

Tourenleitung: Cäcilie Bauer, Günter Bergmann



28.10. - 01.11. HW23-13 | Höhenwege im Val Bregaglia**Führungstour**

5-Tagestour

Vom festen Standort Rifugio Savogno wandern wir als Tagestouren mit leichtem Gepäck. Steile wilde Wege, Abgründe über alten Hirtenwegen, pausenloses bergauf, bergab. Und das im Kontrast zum herbstlich sonnigen Südseitenklima der Alpen! Kulturlandschaften im Zeichen der Kastanie und des Aqua Fraggia – des „Zerbrochenen Wassers“. Wegen des fortgeschrittenen Jahres findet die Tour nur bei wirklich guten Bedingungen statt.

Anmeldeschluss: 08.10.2023

Anforderungen: Bergwege: T4

schwer +

Vorbesprechung: 17.10. 19.00 Uhr, Fritz-Salm-Str. 12, 68167 Mannheim

Teilnehmer: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 130

Zusatzkosten: 4x ca. € 60/P./Ü (HP) + Fahrtkosten

Tourenleitung: Cäcilie Bauer, Günter Bergmann

HOCH- / EISTOUREN**11. - 15.06. HT23-01 | Frühsommer im Karwendel****Führungstour**

4-Tagestour

Mittelschwere Frühsommertouren teilweise über Schneefelder, ausgesetzte Gratpassagen. Optional Klettersteig A/B Eppzirler Scharte - Erlspitz (2.404 m). Besonders im Frühsommer zum Saisonstart interessante, abwechslungsreiche Touren mit Aufenthalt auf einer gemütlich DAV-Hütte mit familiärer Atmosphäre (Solsteinhaus).

Anmeldeschluss: 31.03.2023

Anforderungen: Bergweg: T3, Hochtour: WS, Klettersteig: A/B

mittel

Vorbesprechung: telefonisch

Teilnehmer: 6 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 70

Zusatzkosten: Lager/HP ca. 60 Euro/Tag

Tourenleiter: Hans Henninger

30.06. - 03.07. HT23-02 | Walliser Alpen – Pigne d' Arolla**Führungstour**

4-Tagestour

Anspruchsvolle Hochtour in den Walliser Alpen. Eingetour von Arolla zur Petite Dent de Veisivi. Von Arolla auf die Cabane des Vignettes Hütte CAS. Montag auf die Pigne d Arolla. Nach dem Abstieg zur Hütte und nach Arolla, Heimreise.

Anmeldeschluss: 31.03.2023

Anforderungen: Hochtour: WS, Eiskurs

schwer

Vorbesprechung: 19.06.23 Parkplatz Schriesheim Strahlenburg, 18 Uhr

Wichtig: Bitte die Eisausrüstung mitbringen. Schuhe, Gurt, Karabiner, Helm, Schlingenmaterial, Prusik

Teilnehmer: 6 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 70

Zusatzkosten: Unterkunft in Arolla steht noch nicht - Kosten z. Zt. Nicht bekannt. HP Vignettes Hütte 74 Sfr. (Stand Sep. 22)

Tourenleitung: Bernd Hallex, Irmgard Siede

06. - 09.07. HT23-03 | Walliser Alpen**Führungstour**

4-Tagestour

Technisch anspruchsvolle Hochtouren im Arolla-Gebiet (Wallis) mit Besteigung von Mont Gelé (3.518 m) und La Ruinette (3.875 m). Die Tour ist speziell für routinierte Bergsteiger mit Klettererfahrung und sehr guter Kondition konzipiert!

Anmeldeschluss: 31.03.2023

Vorbesprechung: per E-Mail, Telefon

Anforderungen: Hochtour: WS+, Fels: II

schwer

Teilnehmer: 6 Personen

Teilnahmegebühr: 150 EUR

Tourenleiter: Danny Suhr, Cornelius Müller

16. - 21.07. HT23-04 | Montafon-Hüttentour**Führungstour**

6-Tagestour

Mittelschwere Touren – Schesaplana, Südwandsteig, Saulakopf, Zimbajoch, Optional Saulakopf – Klettersteig, Mannheimer Hütte, Douglashütte, Heinrich-Hüther-Hütte

Anmeldeschluss: 30.04.2023

Anforderungen: Bergweg: T4, Hochtour: WS, Klettersteig: D (optional)

mittel

Vorbesprechung: telefonisch

Teilnehmer: 5 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 90

Zusatzkosten: Lager/HP, Fahrt

Tourenleiter: Hans Henninger

August HT23-05 | Zillertaler Alpen – Großer Mösele**Führungstour**

3-Tagestour

Technisch anspruchsvolle Hochtour in den Zillertaler Alpen mit Besteigung des Großen Mösele (3.480 m). Die Tour ist speziell für erfahrene Tourengerher mit Klettererfahrung und guter Kondition konzipiert.

Anmeldeschluss: 31.03.2023

Vorbesprechung: per E-Mail, Telefon

Anforderungen: Hochtour: WS+, Fels: II

schwer

Teilnehmer: 7 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 80

Tourenleiter: Danny Suhr, Marc Schiebel



KLETTERSTEIGE

08. - 10.05. KS23-01 | Klettersteige Allgäuer Alpen / Tannheimer Tal Führungstour

3-Tagestour

Vom Ausbildungszentrum des JDAV in Hindelang locken der Salewa-, Friedberger-Steig und die Lachenspitze als attraktive Klettersteigziele.

Anmeldeschluss: 01.05.2023

Anforderungen: Klettersteige: B-C

mittel

Vorbesprechung: per E-Mail

Teilnehmerzahl: 10 Personen



Teilnahmegebühr: EUR 50

Tourenleiter: Alexander Birnbaum und Michael Egert

16. - 18.06. KS23-02 | Ötztaler Alpen Führungstour

3-Tagestour

Klettersteige im Ötztal mit Übernachtung in Längenfeld.

Anmeldeschluss: 15.03.2023

Anforderungen: Klettersteige: A-C, Klettern: II

mittel

Vorbesprechung: per E-Mail

Teilnehmer: 5 Personen



Teilnahmegebühr: EUR 50

Tourenleiter: Uli Becker

06. - 08.08. KS23-03 | Watzmann-Überschreitung Führungstour

3-Tagestour

Überschreitung des Watzmann vom Hocheck zur Südspitze. Abstieg und über die Wimbachgrieshütte und das Wimbachgries zurück. Lange hochalpine Tour mit teilweise ungesicherten Kletterstellen.

Anmeldeschluss: 16.07.2023

Anforderungen: HG-Wandern: T3, Klettersteig: B

schwer

Vorbesprechung: Abstimmung per E-Mail

Teilnahmegebühr: EUR

Teilnehmer: 5 Personen



Tourenleiter: Andreas Hinkelmann

08. - 13.08. KS23-04 | Wilder-Kaiser-Steige Führungstour

6-Tagestour

Auf Steigen und Klettersteigen durch den Wilden Kaiser. Stützpunkt Gruttenhütte.

Ziele: Elmauer Halt, Steinerner Rinne, Hintere Goinger Halt, Hackenköpfe.

Anmeldeschluss: 23.07.2023

Anforderungen: HG-Wandern: T4, Klettersteig: C

schwer

Vorbesprechung: Abstimmung per E-Mail



Zum Heraustrennen

Namens- und Funktionsliste 2023

Sektion Mannheim
Deutscher Alpenverein e.V.

Vorstand		
Peter Welk karlpeter.welk@dav-mannheim.de	1.Vorsitzender	0162 9403365
Wolfgang Stock wolfgang.stock@dav-mannheim.de	2.Vorsitzender	0160 2261422
Thomas Magin schatzmeister@dav-mannheim.de	Schatzmeister	0152 29515924
Doris Kendel doris.kendel@dav-mannheim.de	Schriftführerin	0160 8028401
Oliver Gobin oliver.gobin@dav-mannheim.de	Jugendreferent	0179 7612387

Beisitzer		
Dr. Hans-Ulrich Becker uli.becker@dav-mannheim.de	Alpinistik	0621 413191
Michael Egert michael.egert@dav-mannheim.de	Hüttenreferent	0175 3404421
Christine Seifert christine.seifert@dav-mannheim.de	Vorträge	0157 31838483
Gottfried Frey gottfried.frey@dav-mannheim.de		0621 476474
Dietmar Werner dietmar.werner@dav-mannheim.de	Ausbildungsreferent	07271 127582
Dirk Lankenau dirk.lankenau@dav-mannheim.de	Naturschutz	0176 82381125

Beirat		
Heiner Bürgy	Sportklettern	0177 4834421
Petra Huber	Sektionsnachrichten	0170 1565879
Ulrike Meboldt-Brenneis	Sportklettern	0621 7980422
Karlheinz Merkel	Senioren	06391 9248787
Dieter Mindl	Homepage/IT	0163 6181218
Renate Richter	Mitgliederverwaltung	0621 733533
Heike Roth		06202 26989
Dr. Irmgard Siede	Alpinklettern	

Revisoren
Birgit Maaßen-Rux, Gabriele Klumb

Ehrenrat
1. Vorsitzender oder 2. Vorsitzender, Dr. Alexander Birnbaum, Reinhold Konzett, Dr. Reinhard Messlinger, Prof. Dr. Ulrich Schlieper, Hans-Dieter Werner

Ehrenmitglieder
Reinhold Konzett, Gerhard Widder

Referate und Funktionen		
Alpinistik	Dr. Hans-Ulrich Becker uli.becker@dav-mannheim.de	0621 413191
Ausbildung und Touren	Dietmar Werner dietmar.werner@dav-mannheim.de	07271 127582
Hütten	Michael Egert michael.egert@dav-mannheim.de	0175 3404421
Klettern	Dr. Irmgard Siede irmgard.siede@dav-mannheim.de	
	Ulrike Meboldt-Brenneis ulrike.meboldt-brenneis@dav-mannheim.de	0621 7980422
Naturschutz	Dirk Lankenau dirk.lankenau@dav-mannheim.de	0176 82381125
Seniorenwanderung	Karlheinz Merkel	06391 9248787
Öffentlichkeitsarbeit	NN	
Vorträge	Christine Seifert christine.seifert@dav-mannheim.de	0157 31838483
Digitalkoordinator	Thomas Demmig thomas.demmig@166.alpenverein.digital	
Klimaschutzkoordinatorin	Anna Keller anna.keller@166alpenverein.digital	

Tourenleiterliste
siehe Jahresprogramm

Sonstiges		
Geschäftsstelle, Info-Zentrum und Bücherei	bei Engelhorn Sports Kunststr. 6+7, 68161 Mannheim kontakt@dav-mannheim.de	Tel. 0621 826190 oder 0621 1672515
Postadresse Backoffice, Mitgliederverwaltung	Abraham-Lincoln-Allee 7, 68309 Mannheim info@dav-mannheim.de Doris Kendel Renate Richter	Tel. 0621 8323253 Fax 0621 8323254
Mannheimer Hütte	Matthias Schatz Lötzweg 6c A-6500 Landeck huettenwirt@dav-mannheim.de	+43 664 1900691
Oberzalimhütte	Matthias Schatz Lötzweg 6c A-6500 Landeck huettenwirt@dav-mannheim.de	+43 6641 900691

Alpen im Quadrat		
Redaktion	Petra Huber petra.huber@dav-mannheim.de	0170 1565879

Ansprechpartner		
Peter Welk karlpeter.welk@dav-mannheim.de	1.Vorsitzender	0162 9403365
Wolfgang Stock wolfgang.stock@dav-mannheim.de	2.Vorsitzender	0160 2261422

Geschäftsstelle, Info-Zentrum und Bücherei
 bei Engelhorn Sports, Kunststr. 6+7, 68161 Mannheim
 Tel. 0621 826190 oder 0621 1672515
 E-Mail: kontakt@dav-mannheim.de

Öffnungszeiten:
 Montag, Donnerstag, Freitag: 14:00 bis 19:00 Uhr
 Samstag 11:00 bis 18:00 Uhr

Postadresse Backoffice, Mitgliederverwaltung
 Abraham-Lincoln-Allee 7, 68309 Mannheim
 Tel. 0621 8323253
 Fax 0621 8323254
 E-Mail: info@dav-mannheim.de

**ANMELDUNG FÜR BERGTOUREN / AUSBILDUNG
 DAV SEKTION MANNHEIM**

Tour-Nr. _____ Tour _____

Ausbildung _____

Datum von/bis _____

Tourenleiter _____

Ich melde mich verbindlich an! – Die Teilnahmebedingungen sind mir bekannt.

Name _____

Anschrift _____

Telefon _____ E-Mail _____

Unterschrift _____

Mitglied der Sektion Mannheim Mitglied der Sektion Nichtmitglied

Die Anmeldung ist nur gültig, wenn die Teilnahmegebühr auf dem Tourenkonto eingegangen ist mit Angabe des Namens und der Tourennummer.

Sparkasse Heidelberg:
IBAN: DE26 6725 0020 0009 1075 50 BIC: SOLADES1HDB

Bei Überbelegung gilt der Buchungseingang.

Erklärung zur Haftungsbeschränkung

Bergsteigen ist nie ohne Risiko. Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Sektionsveranstaltung, Tour oder Ausbildung grundsätzlich auf eigene Gefahr und eigene Verantwortung. Jeder Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen jeglicher Art wegen leichter Fahrlässigkeit gegen die Tourenleiter und Ausbilder, andere Sektionsmitglieder oder die Sektion, soweit nicht durch bestehende Haftpflichtversicherungen der entsprechende Schaden abgedeckt ist. Insbesondere ist die Haftung der Ausbilder, Tourenleiter und Referenten oder der Sektion wegen leichter Fahrlässigkeit ausgeschlossen, soweit kein Versicherungsschutz besteht oder die Ansprüche über den Rahmen des bestehenden Versicherungsschutzes hinausgehen.

ICH ANERKENNE o. a. HAFTUNGSBESCHRÄNKUNGEN und die TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Unterschrift: _____

TOURENLEITER*INNEN UND ANSPRECHPARTNER*INNEN

Ausbildungsreferent:

Dietmar Werner 07271 127582

Trainer B/C und WL:

Alpinklettern:
Irmgard Siede
Bernd Hallex 06205 16060
Rolf Mohr

Bergsteigen:
Uli Becker 0621 413191
Alexander Birnbaum 01578 5723123
Hans Henninger 06201 183253
Andreas Hinkelmann 06201 4691624
Klaus Müller 0621 1224688

Marc Schiebel
Danny Suhr 0621 7591484
Stella Reuter 08821 9670717

Peter Welk 0621 475043
Dietmar Werner 07271 127582
Frank Albertz 0157 80907792
Kornelius Müller

Hochtouren:
Irmgard Siede 06205 16060
Bernd Hallex 0179 7612387
Oliver Gobin

Eisklettern
Oliver Gobin 0179 7612387

Klettern:
Karl-Heinrich Bürgy 0621 4814024
0177 4834421

Caroline Landherr
Julia Volker
Susanne Obermeyer
Till Brinkmann

Klettersteige:
Stella Reuter 08821 9670717
0172 6067294

Skitouren:
Michael Egert 0173 480051
Michael Seis
Clemens Köhler 0151 56504545

Pistenskillauf:
Andreas Bode 0621 49097003

Mountainbike:
Susan Brendel 0176 23750627
Bernard Ticala
Benjamin Steinle

Sportklettern:
Caroline Landherr
Karl-Heinrich Bürgy 0621 4814024
0177 4834421
0176 47278949

Wassily Holzmann
Tobias Reiter
Susanne Obermeyer
Bergwandern:
Wolfgang Stock 0160 2261422
Oliver Gerulat 0179 1043660
Christoph Popp

Wandern:

Hans-Jörg Backes 0152 53860590
Cäcilie Bauer 0621 3212693
Günter Bergmann 0621 3212693
Jürgen Böhm 0621 4379988
Roland Jöckel 0621 416755
Rainer Oppermann
Stefanie Seifarth 0160 3109700
Moritz Ziegler 0160 99100644
Eugenia Ziegler 0160 99100644

Tourenleiter*innen:

Schneeschuhwandern:
Oliver Gerulat 0179 1043660

Skitouren:
Uli Becker 0621 413191

Sportklettern:
Ulrike Meboldt-Brenneis 0621 7980422
Jessica Piecha

Trailrunning:
Holger Gremmers 0176 36118409

Wandern:
Aggi Bernhard 07253 9324393
R. u. B. Franke 0151 28982137
Werner u. Karin Freidel 0157 53304854
Elke Geschwill 0151 70161810
Gaby Kennel 0152 31972615
Thomas Köller 0152 04819711
Annette Kraus 06391 9248787
Karlheinz Merkel 06203 85642
V. Rothermel 06202 9708679
Michael Köcher 0621 873714
Hans-Dieter Werner 0171 3196002
Daniel Waasmaier 06202 77290
Annette Kurz 0162 2949 375
Eva Schoob 06233 45 939 45
Christoph Popp

Jugendreferent

Oliver Gobin 0179 7612387

Jugendleiter*innen

Karl-Heinrich Bürgy 0621 4814024
0177 4834421

Tobias Reiter
Alex Dinnebieer
Jessica Piecha 0176 31517332
Joshua Nerz
Jörg Eisendick
Lena Heller
Lena Voss
Max Deck
Tobias Mauritz
Wassily Holzmann 0176 47278949

Kassenwart des JDAV

Joshua Nerz 06202 24081
0176 31517332

Teilnahmegebühr: EUR 100
Teilnehmer: 5 Personen
Tourenleiter: Andreas Hinkelmann



02. - 09.09. KS23-05 | Nördliche Kalkalpen

Führungstour

7-Tagestour

In dieser Woche werden bekannte Ferienorte der Nördlichen Kalkalpen besucht und deren Gipfel erwandert und beklettert. Die Woche im Werdenfeller Land eignet sich gut zum Einstieg ins Klettersteiggehen. Die Schwierigkeiten steigern sich im Laufe der Woche. Mögliche Ziele: Mittenwalder Höhenweg (Mittenwald), Ettaler Mandl (Ettal), Kofel (Oberammergau), Alpspitze (Garmisch), Tegelberg (Neuschwanstein/Füssen), Seebensteig (Ehrwald), Zugspitze (Garmisch). Unterbringung: Jugendherberge Garmisch-Burgrain, Voraussetzung: Schwindelfreiheit und Trittsicherheit in alpinem Gelände, grundlegende Klettertechnik und Armkraft

Anmeldeschluss: 20.07.2023

Anforderungen: Klettersteige: A-C, Klettern: II
Vorbereitung: per E-Mail
Teilnehmer: 10 Personen
Teilnahmegebühr: EUR 150
Zusatzkosten: Bergbahnen ca. 100 Euro/Person
Tourenleitung: Stella Reuter, Peter Welk

schwer

09. - 16.09. KS23-06 | Dolomiten, Cortina

Führungstour

7-Tagestour

Spektakuläre Klettersteigtour rund um Cortina d'Ampezzo. Das Gebiet rund um Cortina bietet mit den Tofanen, den Steigen am Falzaregopass, den drei Zinnen und kleineren Bergen rund um Cortina spektakuläre Klettersteige aller Schwierigkeitsgrade und Länge. Wir werden in dieser Woche die Schwierigkeiten sukzessive steigern und haben bei zwei Führern auch die Möglichkeit, zwei unterschiedlich schwierige Touren anzubieten. Unterkunft in Pension oder Ferienwohnungen im Tal.

Anmeldeschluss: 15.03.2023

Anforderungen: Klettersteige: B-D, Klettern: II
Vorbereitung: per E-Mail und Telefon
Teilnehmer: 10 Personen
Teilnahmegebühr: EUR 170
Zusatzkosten: ggf. Liftgebühren
Tourenleiter: Uli Becker und Peter Welk

schwer





FELSKLETTERN

22. - 23.04. KL23-01 | Draußen ist anders... **Gemeinschaftstour**

Wochenendtour in Mannheims Umgebung
Die Tour richtet sich an Kletterer, die draußen am Fels ihre ersten Schritte wagen möchten. Was draußen am Fels anders ist, wird erklärt, gezeigt und geübt, so unter anderem das Abseilen. Wir wollen versuchen verschiedene Felstypen kennenzulernen. Die Ausrüstungsliste wird im Vorfeld versandt.

Anmeldeschluss: 08.04.2023
 Anforderungen: Klettern: V, Seil- und Sicherungstechnik **mittel**
 Vorbesprechung: per E-Mail
 Teilnehmer: 8 Personen 
 Teilnahmegebühr: EUR 30
 Zusatzkosten: Für Transport, Verpflegung, evtl. Übernachtung
 Tourenleitung: Rolf Mohr, Irmgard Siede

06. - 07.05. KL23-02 | Keile, Friends & Co **Ausbildungstour**

Wochenendtour in Mannheims Umgebung
Die Ausbildungstour richtet sich an Kletterer, die Touren klettern möchten, die wenige (oder keine) Haken haben. Wie man mobile Sicherungen legt, was hier zu beachten ist, was sich je nach Gesteinsart ändert, aber auch wie man mobile Sicherungen entfernt, dafür sollen in dieser Ausbildung die Grundlagen gelegt werden. Die Ausrüstungsliste wird im Vorfeld versandt.

Anmeldeschluss: 15.4.2023
 Anforderungen: Klettern: V, Seil- und Sicherungstechnik **mittel**
 Vorbesprechung: per E-Mail
 Teilnehmer: 8 Personen 
 Teilnahmegebühr: EUR 30
 Zusatzkosten: Für Transport, Verpflegung, evtl. Übernachtung
 Tourenleitung: Rolf Mohr, Irmgard Siede

15. - 18.07. KL23-03 | Mehrseillängen-Touren **Gemeinschaftstour**

4-Tagestour
Das Gebiet und weitere Details sind dem Tourenprogramm auf der Webseite des DAV-Mannheim zu entnehmen (www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/).

Anmeldeschluss: 01.06.2023
 Anforderungen: Klettern: V, Seil- und Sicherungstechnik **mittel**
 Vorbesprechung: per mail
 Teilnehmer: 5 Personen
 Teilnahmegebühr: EUR 50
 Zusatzkosten: Für Transport, Verpflegung, evtl. Übernachtung
 Tourenleiter: Rolf Mohr

16. - 22.09. KL23-04 | Hohe Wände im Sarcatal (Italien) **Gemeinschaftstour**

7-Tagestour
Das Gebiet und weitere Details sind dem Tourenprogramm auf der Webseite des DAV-Mannheim zu entnehmen (www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/).

Anmeldeschluss: 01.06.2023
 Anforderungen: Klettern: V, Seil- und Sicherungstechnik **mittel**
 Vorbesprechung: per E-Mail
 Teilnehmer: 5 Personen
 Teilnahmegebühr: EUR 170
 Zusatzkosten: Für Transport, Verpflegung, evtl. Übernachtung
 Tourenleiter: Rolf Mohr

MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN – SENIOREN

Neu-Einsteiger*innen bitte vorab beim Tourenleiter telefonisch anmelden!

29.04. MW23-01 | Pfalz **Gemeinschaftstour**

Tagestour
Erfenstein (Elmsteiner Tal) über „Tröger Dell“ und Jakobshütte zur Hellerplatzhaus, Einkehr, und zurück über das „Höllitsch Tal“.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
 Anforderungen: ca. 9 km, 3 Stunden **leicht**
 Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bhf. Neustadt oder
 10.30 Uhr Bhf.-Haltestelle Erfenstein/Elmsteintal 
 Tourenleiter: K. Merkel, Tel: 06391 9248787 oder 0170 6259115

24.06. MW23-02 | Pfalz **Gemeinschaftstour**

Tagestour
Breitenstein (Elmsteiner Tal) über das „Studerbild“ zur Totenkopfhütte – Einkehr – und über die „Alte Steige“ zurück.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
 Anforderungen: ca. 10,5 km, 3,5 Stunden **leicht**
 Treffpunkt: 10:00 Uhr, Uhr, Bhf. Neustadt 
 Tourenleiter: K. Merkel, Tel: 06391 9248787 oder 0170 6259115

26.08. MW23-03 | Pfalz **Gemeinschaftstour**

Tagestour
Breitenstein (Elmsteiner Tal) übers Helmbachtal zum NFH Lambrecht – Einkehr – und über den „Schnepfenplatz“ zurück.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
 Anforderungen: ca. 10 km, 3 Stunden **leicht**



Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bhf. Neustadt oder
10:30 Uhr Bhf.-Haltestelle Breitenstein 
Tourenleiter: K. Merkel, Tel: 06391 9248787 oder 0170 6259115

Oktober 2023 MW23-04 | Hinterpfalz / Wasgau Wanderwoche

8-Tagestour
Mögliche Termine: 8.-15.10.2023 oder 15.-22.10.2023. Bitte beachten: Nur mittelschwere bis schwere Wanderungen. Einzelheiten folgen bei den nächsten Wanderungen.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
Anforderungen: mittelschwere Wanderungen mittel
Teilnehmerzahl: 12 Personen
Teilnahmegebühr: EUR 40, einzuzahlen bis spätestens Ende Mai 2023
Treffpunkt: bei K. Merkel erfragen
Tourenleiter: K. Merkel, Tel: 06391 9248787 oder 0170 6259115

28.10. MW23-05 | Pfalz Gemeinschaftstour

Tagestour
Bahnhof Hinterweidenthal über das Zieglertal (Wieslautertal) zur Gräfensteinhütte, Einkehr, und zurück vorbei an Wieslauterquelle und Wieslauterhof sowie einer Überraschung.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
Anforderungen: ca. 10 km, 3 Stunden mittel
Treffpunkt: 10:00 Uhr, Bhf. Neustadt oder
10.30 Uhr Bhf.-Haltestelle Hinterweidenthal 
Tourenleiter: K. Merkel, Tel: 06391 9248787 oder 0170 6259115

Seniorentreffen:

In den ungeraden Monaten trifft sich die Seniorengruppe jeweils um 13 Uhr in Mannheim-Feudenheim im Gasthaus des Geflügelzüchter-Vereins („Goggelrobber“).
Termine: 23.05./ 25.07./ 12.09.

MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN

Bitte die Anmeldung auf dem Tourenportal der Sektion nicht vergessen!

22.01. MW23-06 | Kurpfalz Gemeinschaftstour

Tagestour
Winterwanderung bei uns in der Kurpfalz, Rundweg rund um die Reißinsel
Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
Anforderungen: ca. 15 km leicht
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bahnhof Mannheim, Ausgang Lindenhof 
Tourenleitung: Karin und Werner Freidel, Mobil: 0152 28982137

11.02. MW23-07 | Winterwanderung Kraichgau Führungstour

Tagestour
„Hohlwege“, eine Besonderheit des Kraichgaus – Sternwarte Kraichtal
Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
Anforderungen: 16 km / An- Abstieg: 358 Hm mittel
Treffpunkt: 10:00 Uhr Zeutener Bahnhof 
Tourenleiterin: Stefanie Seifarth, Mobil: 0160 3109700

18.03. MW23-08 | Südwestpfalz, Rodalber Felsenwanderweg (West) Führungstour

Tagestour
Der Weg führt abwechslungsreich und idyllisch durch die Täler rund um Rodalben, vorbei an zahlreichen Felsformationen und Höhlen. Wegen der langen Anfahrt haben wir die Gesamtrunde aufgeteilt.
Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
Anforderungen: 18,5 km, 500 Hm, Gehzeit 6 Std. mittel
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bahnhof Rodalben 
Tourenleiter: Christoph Popp, Tel: 06233 4593945

15.04. MW23-09 | Bad Dürkheim, durch 2.500 Jahre Geschichte Führungstour

Tagestour
Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
Anforderungen: 17,5 km: 599/595 Hm mittel
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bahnhof Bad Dürkheim 
Tourenleiter: Wolfgang Stock, Mobil: 0160 2261422

06.05. MW23-10 | Westpfalz, Sickinger Höhenweg Gemeinschaftstour

Tagestour
Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
Anforderungen: 24 km, Gehzeit ca. 6 Std. An-/Abstieg: 467 Hm mittel
Treffpunkt: 10:00 Uhr Bahnhof Waldfischbach-Burgalben 
Tourenleiterin: Annette Kurz, Tel: 06202 77290

21.05. MW23-11 | Odenwald Gemeinschaftstour

Tagestour
Von Weinheim zum Teehaus „Buddhas Weg“ bei Oberabsteinach. „Buddhas Weg“ ist ein buddhistisches Kloster im Odenwald mit Seminarräumen, Gartengelände mit Buddha-Statue und Gasthaus „Teehaus“. Zurück geht es mit ÖPNV.
Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
Anforderungen: 12 km, Gehzeit ca. 5 Std., An-/Abstieg: 400 Hm mittel
Treffpunkt: 9:00 Uhr Parkplatz Burgruine Windeck
Tourenleiter: Hans Henninger, Tel: 0178 1869340



21. - 26.05. MW23-12 | Rennsteig, Thüringer Wald **Führungstour**
 6-Tageswanderung
Rennsteig 2. Teil von Oberhof nach Blankenstein. An-/Abreise mit Bahn und Bus wird empfohlen.

Anmeldeschluss: 28.02.2023
 Anforderungen: Wandern: T2
 Vorbereitungs: per E-Mail bzw. telefonisch
 Teilnehmerzahl: 8 Personen
 Teilnehmergebühr: EUR 55
 Zusatzkosten: Übernachtung (HP)
 Tourenleiter: Wolfgang Stock

mittel



17.06. MW23-13 | Pfalz, Römer-Rundwanderweg Dt. Weinstraße
Gemeinschaftstour

Tagestour
 Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
 Anforderungen: 21,6 km, Gehzeit ca. 6 Std. An-/Abstieg: 367 Hm
 Treffpunkt: Samstag 17.06.2023, 9.30 Uhr Dürkheimer Fass Wurstmarktplatz
 Tourenleiter: Daniel Waasmaier, Mobil: 0171 3196002

mittel



08.07. MW23-14 | Südpfalz **Gemeinschaftstour**

Tagestour
Hinterweidenthal – Burg Gräfenstein- Luitpoldturm – Falkeburg – Wilgartswiesen
 Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
 Anforderungen: 22 km, Gehzeit 5,6 – 6 Std An-/Abstieg: 700 Hm
 Treffpunkt: 9:30 Uhr Bahnhof Hinterweidenthal
 Tourenleiterin: Annette Kurz, Tel: 06202 77290

mittel



02.09. MW23-15 | Pfalz, Bad Dürkheim **Führungstour**

Tagestour
Bad Dürkheim – Flaggenturm – Oppauer Haus – Eckkopf – Pechsteinkopf – Wachenheim
 Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
 Anforderungen: 18 km, Gehzeit 5-6 Std, An-/Abstieg: 580 Hm
 Treffpunkt: 10:00 Uhr Bad Dürkheim Bahnhof
 Tourenleiter: Aggi Bernhard, Tel: 0621-670 99 77

mittel



08.10. MW23-16 | Pfalz „Auf den Spuren der Dichter, Könige und Pilger“ **Führungstour**

Tagestour
St. Martin-Hilshweier-Villa, Ludwigshöhe-St. Annahütte-Burrweiler
 Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/

Anforderungen: 16 km, Gehzeit 5-6 Std, An-/Abstieg: 650 Hm
 Treffpunkt: 10:00 Uhr in St. Martin-Ort
 Tourenleiterin: Aggi Bernhard, Tel: 0621 6709977

mittel

18.11. MW23-17 | Pfalz Rodalber Felsenwanderweg (Teil 2, Ost Runde) **Führungstour**
 Tagestour

Der Weg führt abwechslungsreich und idyllisch durch die Täler rund um Rodalben, vorbei an zahlreichen Felsformationen und Höhlen. Wegen der langen Anfahrt haben wir die Gesamtrunde aufgeteilt.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
 Treffpunkt: 10:00 Uhr Bahnhof Rodalben
 Länge: 21,5 km, Gehzeit: 7 Std. An-/Abstieg: ca. 550 Hm
 Führung: Christoph Popp, Tel. 06233 4593945

mittel



10.12. MW23-18 | Bad Dürkheim, Pfalz **Führungstour**
 Tagestour

Deidesheimer Rundwanderweg (Benjental, Stabenberg) anschließend Weihnachtsmarkt.

Anmeldung: www.dav-mannheim.de/touren/tourenprogramm/
 Treffpunkt: 10:00 Uhr Bahnhof Deidesheim
 Länge: 14 km, An-/Abstieg: 370 Hm
 Führung: Stefanie Seifarth, Mobil: 0160 3109700

mittel



MITTELGEBIRGSWANDERUNGEN – PFÄLZER DUBBEGLASWANDERUNGEN

Bei dieser Kategorie werden Wanderungen bevorzugt im Pfälzerwald angeboten, bei denen die Kondition, aber auch der Genuss nicht zu kurz kommen sollen. So werden durchaus Strecken von bis zu 20 km Länge und Höhenmeter mit alpinem Charakter zurückgelegt. Insbesondere das kulinarische und/oder kulturelle Vergnügen soll hier eine Rolle spielen. Eine Anmeldung über das Tourenportal ist aufgrund ev. Vorreservierungen erforderlich.

Bitte die Anmeldung auf dem Tourenportal der Sektion nicht vergessen!

16.04. MW23-19 | Weinbiet **Führungstour**
 Tagestour

Rundwanderung von Neustadt über die Wolfsburg hoch zum Weinbiet und auf direktem Weg zurück nach Neustadt.

Anmeldeschluss: 01.04.2023
 Treffpunkt: Bahnhof Neustadt / Uhrzeit wird per Mail bekanntgegeben
 Anforderungen: ca. 10 km/ An- Abstiege ca. je 500 Hm
 Teilnahmegebühr: EUR 5
 Tourenleiter: Peter Welk

leicht



13.05. MW23-20 | Annweiler Richard-Löwenherz-Weg**Führungstour**

Tagestour

Die Wanderung führt durch Wiesen und Wälder zu schönen Aussichtspunkten im Trifelmland. Die Klettererhütte am Asselstein ist eine der Einkehrmöglichkeiten. Höhepunkt der Tour ist der Panoramablick vom Rehbergturm aus.

Anmeldeschluss: 29.04.2023

Anforderungen: ca. 13,1 km / An- Abstiege jeweils 500 Hm

leicht

Treffpunkt: 9:30 Uhr, Rathausplatz Annweiler

Teilnahmegebühr: EUR 5



Tourenleiter: Dietmar Werner

13.08. MW23-21 | Dahner Rundwanderweg**Führungstour**

Tagestour

Burgen und Kletterfelsen im Dahner Felsenland. Premiumwanderweg rund um Dahn.

Anmeldeschluss: 01.08.2023

Treffpunkt: Dahn / Genauer Ort und Uhrzeit wird per mail bekanntgegeben

Anforderungen: ca. 19 km/ An- Abstiege jeweils 600 Hm

leicht

Teilnahmegebühr: EUR 5

Tourenleiter: Peter Welk

02.09. MW23-22 | Wasgau-Felsenweg**Führungstour**

Tagestour

Der 20,4 km lange Wanderweg hat seinen Namen vom Berg- und Waldgott Vosegus und verbindet die bizarren Sandsteinfelsen Rödelsstein, Haselstein, Löffelsberg und Buhlstein.

Anmeldeschluss: 19.08.2023

Anforderungen: ca. 20,4 km / An- Abstiege jeweils 620 Hm

mittel

Treffpunkt: 9:30 Uhr, Parkplatz Burgruine Lindelbrunn

Teilnahmegebühr: EUR 5



Tourenleiter: Dietmar Werner

SPORT-WANDERUNGEN

Bei dieser neuen Kategorie werden Wanderungen ausschließlich in Mittelgebirgen angeboten, bei denen der Anspruch an die Herz-Kreislauf- aber auch Kraftausdauer besonders hoch ist. Die angebotenen Touren wenden sich an Teilnehmer*innen, die dem sportlichen Aspekt besonderes Augenmerk beimessen, z.B. als Vorbereitung anspruchsvoller alpiner Hochgebirgswanderungen oder einfach aus Freude an der Entwicklung des eigenen Leistungsvermögens. Das Tourenangebot orientiert sich hier an den Anforderungen „schwer“ und „schwer+“.

Bitte die Anmeldung auf dem Tourenportal der Sektion nicht vergessen!**24. - 26.03. SPW23-01 | Frühjahrs-Fatburner Pfalz****Führungstour**

3 -Tagestour

Für alle, die vor der Sommersaison richtig durchstarten wollen: Mit 3x ca. 30 km ist diese Pfälzer Wanderung wieder der ultimative Frühjahrsfatburner! Für diese Tour mit Gepäck vermittelt das im Herbst/Winter monatlich stattfindende Trainingswandern der Sektion ein erstes Gespür. Anreise nachhaltig und einfach mit DB. Genauere Infos zum Weg, Übernachtungen und Anmeldeschluss auf der Webseite.

Anmeldeschluss: 20.02.23

Anforderungen: siehe Webseite

schwer +

Vorbereitung: telefonisch bzw. per E-Mail

Teilnehmer: 12 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 30

Zusatzkosten: für Übernachtung und HP + Bahnreise

Tourenleiter: Günter Bergmann

08.07. SPW23-02 | Deutsch-französischer Burgenweg**Führungstour**

Tagestour

Im idyllischen Erholungsort Schönau beginnt der Premiumwanderweg, der deutsch-französische Burgenweg. Sportlich ist der Anstieg zum bizarren Schlüsselfelsen. Vorbei an der Felswand Langer Fels geht es hinauf zur Burgruine Wegelnburg, die bekannt ist für ihre 360 Grad-Aussicht. Am Kaiser-Wilhelm-Stein überschreitet man die deutsch-französische Grenze und gelangt zu den Burgruinen Hohenbourg, Loewenstein und Fleckenstein.

Anmeldeschluss: 24.06.2023

Anforderungen: ca. 32 km/ An- Abstiege jeweils 1.350 Hm

schwer +

Vorbereitung: telefonisch bzw. per E-Mail

Teilnehmer: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 5

Tourenleiter: Dietmar Werner

04.09. SPW23-03 | 7-Hütten-Tour**Führungstour**

Tagestour

Eine landschaftlich sehr reizvolle Tour mit vielen schönen Aussichtspunkten. Man kann den Blick sowohl von den Gipfeln über den Pfälzerwald, als auch über die rheinische Tiefebene, vom Odenwald bis zum Nordschwarzwald, schweifen lassen. Bei aller Schönheit hat die Tour mit einer Gehzeit von mehr als zehn Stunden, einer Gesamtlänge von ca. 33 Kilometern und jeweils fast 1.200 Höhenmetern im Auf- und Abstieg einen sehr anspruchsvollen Charakter und ist somit nur für konditionsstarke Wanderer geeignet. Aufgrund der zahlreichen Rast- und Einkehrmöglichkeiten lässt sich die Wegstrecke sehr gut einteilen, um die Kraftreserven immer wieder ergänzen.

Anmeldeschluss: 21.08.2023

Anforderungen: ca. 35 km/ An- Abstiege jeweils 1.200 Hm

Vorbereitung: telefonisch bzw. per E-Mail

Teilnehmer: 8 Personen

Teilnahmegebühr: EUR 5

Zusatzkosten: keine

Tourenleiter: Dietmar Werner

schwer +**SPEZIAL****07. - 09.07. S23-01 | Zeit fürs Ich: Wandern und Schreiben im Allgäu Führungstour**

3-Tagestour

Körper und Geist in Bewegung bringen, Sinneseindrücke festhalten, Kreativität entdecken, ins Schreiben kommen: Auf unseren Wanderungen durch die magische Bergwelt des Allgäus machen wir immer wieder Stopps für kleine Schreibheiten unter freiem Himmel. Das sorgt für Abstand zum Alltag, neue Klarheit und Kraft. Die Schreibimpulse beziehen sich auf die Natur und die historischen und kulturellen Zeugnisse vor Ort. Schreiberfahrung ist dafür nicht nötig – Neugier und Offenheit reichen völlig aus! Übernachtung in der Jugendbildungsstätte des DAV in Bad Hindelang.

Anmeldeschluss: 02.05.2023

Anforderungen: Bergwege: T 2/3

Vorbereitung: Online, Termin s. Webseite

Teilnahmegebühr: EUR 45

Teilnehmer: 10 Personen

Zusatzkosten: 2x Ü (HP) + Fahrtkosten

Tourenleiterinnen: Cäcilie Bauer, Dorothee Köhler

leicht**NATURSCHUTZ**

Bitte die Anmeldung auf dem Tourenportal der Sektion nicht vergessen!

Oktober Naturschutz 23-01 | Sanddünen Dossenwald**Pflegeeinsatz**

Unsere Aufgabe ist es, die Sandflächen offen zu halten, um den Lebensraum gefährdeter Sanddünenpflanzen zu erhalten. Wir entfernen Kratzbeeren, aufkeimende Traubenkirsche und Moos. Bei ungünstiger Wetterlage (Dauerregen oder Sturm) können wir den Termin kurzfristig verschieben.

Anmeldeschluss: wird auf der Webseite bekanntgegeben

Treffpunkt: siehe oben

Sanddünen im Dossenwald, Mannheim-Rheinau

Referent: Dirk Lankenau, Tel. 06203 16307 oder

E-Mail: d.lankenau@t-online.de

TREKKING**Nach Absprache TR23-01 | Trekkingtouren im Himalaya, Nepal Gemeinschaftstour**

Mindestens 4-Wochen-Tour

Hinweis: Als Umweltverband bietet die DAV Sektion Mannheim e. V. seit 2022 keine Veranstaltungen mehr an, bei denen Flugreisen für die An- und Abreise zum/vom Tourenziel notwendig werden – wir bitten dafür um Verständnis.

Die hier vorgestellte Tour ist privat organisiert und neben den möglichen Trekkingzielen steht für Hans Henninger vor allem das langjährige, persönliche soziale Engagement mit Einheimischen bei diesem langen Aufenthalt im Vordergrund.

In der Zeit von Oktober bis Dezember 2023 werde ich wieder individuell geplante und durchgeführte Trekkingtouren in Nepal organisieren. Neben den touristischen Zielen lege ich Wert auf Kontakte zu den Menschen und ihrem täglichen Leben. Helfen werden uns Angehörige einer einheimischen Familie und mein Freund Chandra, der lizenzierte Guide ist und mit dem ich schon seit vielen Jahren unterwegs bin.

Ziele: Kangchenjunga Basecamps Nord und Süd
Makalu Basecamp, Region Solokhumbui
Urwaldtrek in Chitwan ... und viele mehr

Dauer: Für alle Touren ist mindestens ein vierwöchiger Aufenthalt in Nepal erforderlich, kürzere Touren sind nach Absprache möglich.

Interessierte melden sich bitte bis zum 02.06.2023

E-Mail: hans-henninger@t-online.de

Telefon: Fest: 06201 183253, Mobil: +49 (0)178 1869340

Organisation: Hans Henninger

TEILNAHMEBEDINGUNGEN FÜR TOUREN UND KURSE DER SEKTION MANNHEIM DES DEUTSCHEN ALPENVEREINS E. V.

WICHTIGER HINWEIS ZU CORONA:

Für alle Veranstaltungen der Sektion gelten die offiziellen und tagesaktuellen Maßnahmen der Behörden an dem/ den jeweiligen Veranstaltungsort(en) und sind von den Teilnehmenden einzuhalten. Eine Nichteinhaltung kann den Ausschluss von der Veranstaltung, ohne Ersatzleistungen, zur Folge haben.

1. Teilnahmeberechtigte

Teilnahmeberechtigt ist jedes Mitglied der Sektion Mannheim, das die in der Ausschreibung ersichtlichen Voraussetzungen erfüllt. Ein Anspruch auf Teilnahme besteht nicht. Sollten die Touren nicht ausgebucht sein, können auch Mitglieder anderer Sektionen und Nichtmitglieder teilnehmen.

2. Voraussetzungen für die Teilnahme / Ausschluss von der Tour

Die Leistungsfähigkeit muss den Anforderungen der jeweiligen Veranstaltung so weit gerecht werden, dass die Gruppe nicht unzumutbar behindert oder gefährdet wird. Der Tourenleiter kann einen Teilnehmer im Vorfeld von der Veranstaltung ausschließen, wenn dieser den zu erwartenden Anforderungen nicht gewachsen erscheint.

Bei einer bereits begonnenen Tour ist ein Ausschluss möglich, wenn die Gruppe in unzumutbarer Weise gestört, behindert, gefährdet oder die Anweisungen des Leiters nicht befolgt werden (ebenso für zukünftige Veranstaltungen).

Andererseits kann der Teilnehmer, wenn seine Leistungsfähigkeit die ausgeschriebenen Anforderungen übersteigt, nicht damit rechnen, dass sein Leistungsanspruch erfüllt wird.

Wenn ein gesundheitliches Problem vorliegt, das den Ablauf der Tour beeinträchtigen könnte, ist der Teilnehmer verpflichtet, den Tourenleiter vor Veranstaltungsbeginn zu unterrichten.

3. Gemeinschaftstouren / Führungstouren

Anforderungen bei Gemeinschaftstouren: Während bei einer Führungstour der Tourenleiter gleichzeitig Führer

und Organisator der Tour ist, ist er bei einer Gemeinschaftstour lediglich Organisator. Bei einer Gemeinschaftstour müssen die Teilnehmer somit zwingend die genannten Voraussetzungen erfüllen, sodass sie die Tour auch selbstständig durchführen könnten.

4. Anmeldung

Die Anmeldung für die Touren und Kurse erfolgt über das entsprechende Anmeldeformular auf unserer Homepage oder manuell mit dem Anmeldevordruck aus dem Sektionsheft schriftlich bei der Geschäftsstelle.

Die Anmeldung ist vollständig inkl. Telefonnummer und E-Mail-Adresse auszufüllen. Für jeden Teilnehmer sowie für jede Tour ist ein separates Anmeldeformular zu verwenden.

Die Reihenfolge der Teilnahme wird nach Geldzugang festgelegt.

Wird die Teilnehmergebühr nicht überwiesen wird der Platz an einen anderen Teilnehmer vergeben.

Es wird eine Mitgliedschaft im DAV empfohlen, da nur für DAV-Mitglieder Ermäßigung auf Hütten und Versicherungsschutz aus der Haftpflicht- und Reisegepäckversicherung gewährt werden kann. Wir empfehlen eine Auslandskrankenversicherung sowie eine eigene Unfallversicherung sowie eine private Haftpflichtversicherung abzuschließen.

Aus gegebenem Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass Nichtmitglieder keinen Versicherungsschutz über den Alpinen Sicherheits-Service haben. Dies gilt auch bei Teilnahme an Sektionstouren. Im Falle einer Bergretung muss das Nichtmitglied die Bergungskosten selber tragen, sofern nicht eine private Versicherung oder die Krankenkasse die Kosten übernimmt.

5. Rücktritt durch den Teilnehmer

Bei einem Rücktritt bis zu vier Wochen vor dem Tourenbeginn fällt eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von EUR 25,00, bei einem späteren Rücktritt die volle Teilnehmergebühr an. Die Gestellung einer Ersatzperson ist mit Einverständnis des Tourenleiters möglich. Darüber hinaus hat der zurücktretende Teilnehmer der Sektion alle bis dahin entstandenen Kosten zu erstatten (z. B. Stornokosten für Hüttenbelegung).

6. Absage/Abbruch/Änderung der Tour/ des Kurses durch die Sektion

Bei Nichterreichen der Teilnehmerzahl sowie bei ungünstigen Witterungs- und Schneeverhältnissen oder bei Ausfall eines Tourenleiters ist die Sektion berechtigt, die Veranstaltung abzusagen. In diesen Fällen werden die Vorauszahlungen vollständig erstattet.

Bei Ausfall eines Tourenleiters kann ein Ersatzleiter eingesetzt werden. Ein Wechsel des Tourenleiters oder eine zur Durchführung der Veranstaltung notwendig gewordene Zieländerung berechtigen nicht zum Rücktritt bzw. zu Erstattungsansprüchen der Tourengebühr bzw. Vorauszahlungen.

Die Nichtteilnahme bei Vorbesprechungen kann zum Ausschluss von der Tour führen.

Bei vorzeitiger Abreise, verspäteter Anreise oder bei Ausschluss nach Veranstaltungsbeginn besteht kein Anspruch auf Erstattung.

7. Teilnehmergebühr/Anzahlung

Die Teilnehmergebühr beinhaltet, soweit nicht ausdrücklich anders angegeben, ausschließlich die Touren- bzw. Kursgebühr. Dazu kommen je nach Veranstaltung die persönlichen Kosten, wie Fahrt-, Verpflegungs- und Übernachtungskosten. Diese sind von den Teilnehmern selbst zu tragen.

Nichtmitglieder sowie Mitglieder anderer Sektionen zahlen eine um 50 % bzw. 20 % höhere Teilnehmergebühr als Sektionsmitglieder.

Bei alpinen Kursen wird von der Sektion in der Regel Halbpension auf den Hütten vorreserviert.

Die Teilnahmegebühr ist von jedem Teilnehmer mit Verwendungszweck (Tour-Nr., Tourbezeichnung, Teilnehmer) auf unser Konto bei der Sparkasse Heidelberg, IBAN: DE26 6725 0020 0009 1075 50 BIC: SOLADES1HDB zu überweisen.

8. Ausrüstung

Die in den Ausrüstungslisten bzw. in Teilnehmerinformationen oder Vorbesprechungen angegebene Ausrüstung ist obligatorisch. Eine Teilnahme ist nur mit vollständiger Ausrüstung möglich. Änderungen sind nur in Absprache mit dem Touren-/Kursleiter möglich.

9. Haftung

a) Bergsteigen und Klettern sowie andere sportliche Betätigungen sind nie ohne Risiko. Deshalb erfolgt die Teilnahme an einer Tour, einem Kurs oder einer sonstigen Sektionsveranstaltung grundsätzlich auf eigene Gefahr und Verantwortung.

Bei Unfällen bestehen Ersatz- oder Entschädigungsansprüche nur im Rahmen der bestehenden Versicherungen für Kursleiter und Kursteilnehmer.

b) Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer die nachfolgende Haftungsbeschränkung an:

Bei Touren und Kursen ist zu beachten, dass gerade im Bergsport ein erhöhtes Unfallrisiko besteht (Lawinen, Steinschlag, Spaltensturz, Abrutschgefahr usw.), das auch durch umsichtige Betreuung durch unsere Tourenleiter nie vollkommen reduziert oder ausgeschlossen werden kann.

Jeder Teilnehmer verzichtet auf die Geltendmachung von Schadenersatzansprüchen jeglicher Art wegen leichter Fahrlässigkeit gegen die Tourenleiter und Ausbilder, andere Sektionsmitglieder oder die Sektion, soweit nicht durch bestehende Haftpflichtversicherungen der entsprechende Schaden abgedeckt ist. Eine Haftung

der Ausbilder, Tourenleiter und Referenten oder der Sektion wegen leichter Fahrlässigkeit ist ausgeschlossen, soweit kein Versicherungsschutz besteht oder die Ansprüche über den Rahmen des bestehenden Versicherungsschutzes hinausgehen.

In folgender Höhe besteht Haftpflicht-Versicherungsschutz für Mitglieder des Vereins:

Deckungssummen je Schadensereignis

EUR 6.000.000 für Personenschäden

EUR 600.000 für Sachschäden

EUR 1.500.000 für Personen-, Sach- sowie mitversicherte Vermögensschäden

Die Höchstersatzleistung für alle Schadensereignisse eines Versicherungsjahres beträgt das Dreifache dieser Deckungssummen.

10. Anerkennung/Vereinbarung der Teilnahmebedingungen

Mit der Anmeldung erkennt der Teilnehmer alle vorgenannten Teilnahmebedingungen an.

11. Empfehlung zur Fahrtkostenabrechnung

Zur Entlastung unserer Umwelt empfiehlt der Vorstand die Benutzung öffentlicher Verkehrsmittel (Busse und Bahnen) oder die Bildung von Fahrgemeinschaften mit Privatautos oder Mietwagen.

Bei Fahrgemeinschaften mit Privatautos wird hinsichtlich der Fahrtkostenabrechnung folgende Empfehlung ausgesprochen: EUR 0,25 pro gefahrener Kilometer – zur Abgeltung von Betriebsmitteln (insbesondere Kraftstoff und Öl) und Abnutzung (insbesondere Fahrzeug und Reifen). Hinzu kommen anfallende Nebenkosten wie z. B. für Straßengebühren oder Parkgebühren. Die Gesamtkosten werden durch alle Autoinsassen einschließlich Fahrer geteilt.

Nicht umlagefähig sind anfallende Kosten, die dem Fahrzeughalter über die Reise hinaus Vorteile bringen, wie z.B. Jahresvignette für die Schweiz. Hier wird empfohlen, nur einen Teil der Kosten abzurechnen.

Bei Privatautos oder Mietwagen gilt: Kosten, die durch Unfall, Fahrzeugpanne oder Strafzettel entstehen, sind vom Fahrzeughalter bzw. vom Fahrer zu bezahlen.

Irritationen werden vermieden, wenn der Abrechnungsmodus bereits bei der Vorbesprechung einer Tour/eines Kurses von den Fahrern offengelegt wird und darauf basierend eine Kostenschätzung durchgeführt wird.

12. Datenschutzerklärung

Bitte beachten Sie künftig folgende Datenschutzerklärung:

Jeder Teilnehmer erkennt die Anmeldebedingungen für die Anmeldung und Teilnahme an Sektionsveranstaltungen, Touren, Theorie- und Ausbildungskursen an und bestätigt die Kenntnisnahme der Datenschutzerklärung.

Sollten Sie bei der Anmeldung zu unseren Touren und Ausbildungen nicht ausdrücklich folgender Erklärung widersprechen, gilt dies als Zustimmung:

Ich willige ein, dass die Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins die von mir angegebenen personenbezogenen Daten zum Zwecke der Organisation und Durchführung der Touren sowie der Kommunikation mit mir verwenden darf. Um Ihnen die Kontaktaufnahme untereinander zu ermöglichen (insbesondere zur Bildung von Fahrgemeinschaften zur privaten Anreise), erklären Sie sich damit einverstanden, dass Ihre E-Mail-Adresse bzw. Telefonnummer an die Teilnehmer der Veranstaltung weitergegeben werden.

Rechte an Fotos und Berichten

Die Teilnehmer/innen erklären sich, so sie nicht ausdrücklich widersprechen, bereit, dass Bilder mit ihnen oder von ihnen auf der Internetseite der Sektion oder in Druckwerken der Sektion unentgeltlich verwendet werden. Mit Zusendung von Berichten und Fotos übertragen die Autoren alle Rechte daran an die Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins zur Verwendung in Vereinspublikationen.

Stand: November 2021

Allgäuer Alpen: Hochgebirgswanderung im Herbst 2021

30.10. - 1.11.2021

Auch wenn es bereits länger her ist – diese Hochgebirgswanderung im Allgäu verdient einen längeren Bericht. Über das lange Wochenende an Allerheiligen 2021 startete die Bergtour mit Übernachtung. Ziel war Bad Hindelang, genauer gesagt der Ortsteil Bad Oberdorf im Tal des Wildbachs. Hier hatten wir als festen Standort die JDAV Jugendbildungsstätte Hindelang gebucht, was außer den Annehmlichkeiten in der Art einer gehobenen Jugendherberge zudem den Vorteil bot, mit leichtem Gepäck wandern zu können.

Da die Verbindungen mit der Bahn ab Mannheim, jedenfalls im Rahmen einer Wochenendtour, nicht praktikabel sind, wurden PKWs sowie ein bei Stadtmobil gemieteter 9-Sitzer-Bus die Transportmittel der Wahl. Wir starteten um 7 Uhr in Mannheim und erreichten nach ca. 3,5 Stunden Fahrtzeit, in der man wach werden und sich bekanntmachen konnte, das Ziel. Wie gewohnt wurde nicht viel Zeit vergeudet, d.h. kurze Info an alle 12 Teilnehmer*innen, schnell umgezogen und schon ging es um ca. 11 Uhr los in Richtung Hirschbachtal.



Ziel des ersten Tages war der Spieser (1.641 m). Die Einstiegswanderung führte uns entlang des Hirschbachtals relativ steil nach oben durch abwechslungsreiches Gelände auf den aussichtsreichen Gipfel des Spiesers, der tolle Blicke hinab nach Bad Hindelang, auf die Ne-

belhorn-Gruppe und auf das im Herbst farbenprächtige Hochmoor bietet. Über die Hirschalpe ging es wieder zurück ins Tal.

Zurück in der Jubi erwarteten uns nicht nur eine angenehme Atmosphäre und tolle Bewirtung sowie Boulderwände, sondern auch Bier- und Käseautomaten mit besten Qualitätsprodukten aus der unmittelbaren Nachbarschaft.



Am zweiten Tag war bei deutlich besserem Wetter der Breitenberg (1.899 m) unser Tagesziel. Vom Parkplatz Säge folgten wir der Ostrach und querten diese bevor der Weg erst leicht anstieg, bald steilerer wurde und durch Wald und Wiesen führte. Der Pfad führte am Berghang entlang zum Gipfel, auf dem uns tolle Aussichten auf die umliegenden Berge erwarteten. Nach gemeinsamer Rast erkundeten einige von uns noch den Weg entlang des Grats, der weiter in Richtung Hohe Gängen führt. Der Abstieg war weniger steil und ging durch Wiesen und Latschen-Gelände zurück ins Ostrachtal.

Am dritten und leider schon wieder letzten Tag erkundeten wir im Regen die nähere Umgebung wie die Wasserfälle und am Ende das einigen bereits bekannte Kutschenmuseum in Hinterstein.

Vielen Dank (wieder einmal) an Cilli und Günter für die Organisation und Führung der Tour und ein insgesamt sehr schönes Wochenende.

Achim Lares

Tour mit Bürgermeister und Mannheimer Morgen auf die Mannheimer Hütte

Nachdem die diesjährige Baumaßnahme auf der Mannheimer Hütte beendet war, besuchten wir mit Vertretern der Stadt Mannheim und der Leserreise vom Mannheimer Morgen unsere Hütten.

Donnerstags startete die im Mannheimer Morgen ausgeschriebene Leserreise unter Führung von Uli Becker auf die Oberzalimhütte. Mit dabei waren mehrere Redakteure des Mannheimer Morgen. Parallel machte sich unser ehemaliger Oberbürgermeister und langjähriges Mitglied unserer Sektion Gerhard Widder auf den Weg zur Oberzalimhütte. Am nächsten Tag ging es über den Leibersteig zur Mannheimer Hütte, wobei nun Gerhard Widder von unserem zweiten Vorsitzenden Alex Birnbaum begleitet wurde. Nach Ankunft auf der Mannheimer Hütte wurde dann frisch gestärkt der Panüler bestiegen.

An diesem Tag startete dann im Tal eine Gruppe der Stadt Mannheim mit Bürgermeister Ralf Eisenhauer unter Führung von Hans Henninger und Peter Welk zur Oberzalimhütte.

Am Samstag trafen sich dann kurzfristig beide Gruppen auf der Mannheimer Hütte. Nach einer Führung durch

die neu renovierten Räumlichkeiten durch unseren Hüttenwirt Matthias und der Übergabe der Fahne der Stadt trennten sich dann die Wege der beiden Gruppen. Die einen blieben auf der Hütte und erlebten einen traumhaften Sonnenuntergang über den Wolken. Die anderen machten sich auf den Weg ins Tal.

Am nächsten Tag stiegen dann auch die Vertreter der Stadt über den ausgesetzten Leibersteig ins Tal ab und fuhren nach einer ausgiebigen Mittagsrast nach Mannheim zurück.

Trotz der schlechten Wettervorhersage hatten wir tolle Tage mit interessanten Gesprächen auf unseren Hütten und Gerhard Widder konnte von seinen früheren Besuchen auf der Mannheimer Hütte viele Informationen aus der Vergangenheit beitragen.

Alle Beteiligten waren begeistert von der Tour und unseren Hütten. Es wird sicherlich eine Nachfolgetour in 2023 stattfinden.

Peter Welk



Skitour im Februar 2022

Nach Skitouren im Februar 2019 und 2020 konnten wir im Februar 2022 wieder auf Skitour mit der Sektion Mannheim ziehen und dabei auf einige bekannte Gesichter aus den ersten beiden Touren zählen. Das Ziel war dieses Mal die Maighels-Hütte vom SAC am Oberalppass (Gotthardmassiv).

Pünktlich sind wir zu acht gemeinsamen am Freitagmorgen mit dem Sektionsbus losgefahren. Ohne Verzögerung erreichten wir bei sonnigem warmen Wetter Tschamut.

Der Aufstieg über 630 Hm zur Hütte ließ sich entspannt am Nachmittag bewältigen und mit Kaffee und Kuchen auf der Hütte abrunden. Nach einem köstlichen Abendessen und einer gemeinsamen Tourenplanung sind wir auf unser Lager schlafen gegangen. Für die Nacht waren 10 cm Neuschnee vorhergesagt.

Am folgenden Samstag lockte uns der vom Wetter her schönste Tag. Auf Empfehlung des freundlichen Hüttenwirtes haben wir unsere Spuren in Richtung Piz Borel gezogen. Die Abfahrt war dank der Powderauflage überraschend gut.

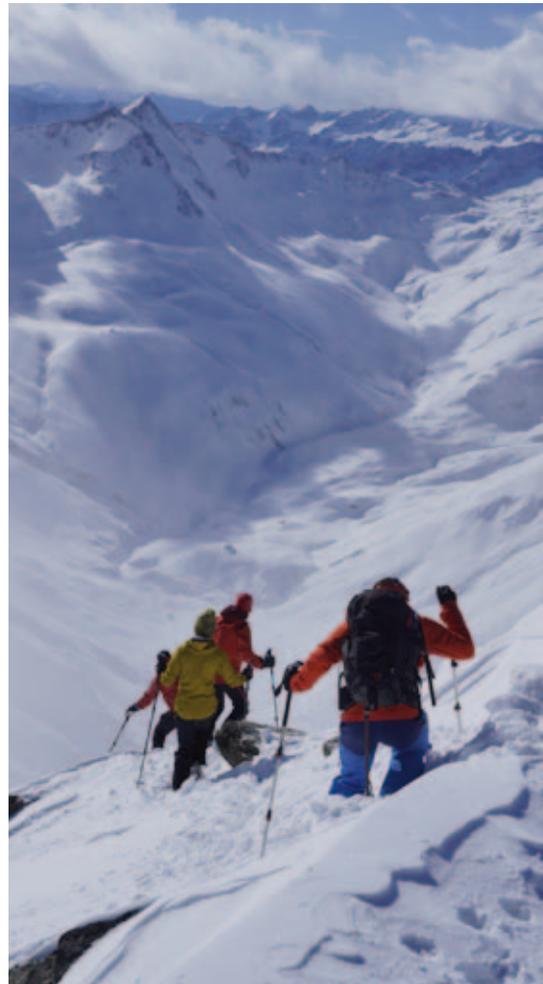
Ein folgender zweiter Anstieg in Richtung Piz Alpetta war im gestuften Gelände auch für die spätere Abfahrt wunderbar. Am Abend war die Hütte maximal gefüllt und dennoch wurden alle Gäste von dem Hüttenteam köstlich gepflegt.

Der folgende Sonntag war wieder besser als der Wetterbericht prognostiziert hatte. Dabei haben wir den Badus (2928 m) umzingelt. Erst ein Anstieg von Südosten her, um in der Abfahrt mit Richtung Norden und folgendem Aufstieg über die Rheinquelle auch die Nordost-Seite zu erkunden. Inklusiv des folgenden Hüttenanstieges summierten sich 1300 Hm auf das Tageskonto.

Der Abend in der Hütte war italienisch gemütlich bei Pasta mit drei verschiedenen Soßen sowie selbst gemachtem Pesto.

Am folgenden Montag kam dann das stürmische Wetter mit Neuschnee. Einen Versuch auf den Hausberg der Hütte haben wir nach ein paar Meter wegen widriger Bedingungen abgebrochen und uns im Schneegestöber auf die Abfahrt zum Parkplatz gemacht.

Clemens Köhler



Fatburner

18. - 20.03.2022

Als wir uns am Freitag dem 18. März zum Fatburner Pfalz 2022 trafen war es dieses Mal eine besondere Situation: Kann man/frau wandern gehen, wenn seit nicht ganz einem Monat nur 1200 Kilometer weg kaum unvorstellbar in Europa wieder ein Krieg tobt? Geht das überhaupt?

Eine etwas unwirkliche Situation. Denn in hier der Pfalz merkt man davon nichts, gleichwohl lag die Situation in der Luft. Und deshalb schien es uns wichtig unmittelbar nach der Anreise mit Bahn und Bus, als wir zum ersten Mal in einer Runde stehen konnten, dies als Erstes anzusprechen.



Und alles hatte plötzlich eine entsprechende Bedeutung. Nein, die gelb-blaue Markierung ist nicht aus Solidarität mit der Ukraine angebracht worden, die ist schon immer hier. Und der Gedenkstein der Widerstandsgruppe am Asselstein führt wieder zum Thema Freiheit und der dauernden Notwendigkeit sie zu verteidigen. Die prägende Geschichte der Immigration von Hugenottischen Gerbern nach Annweiler schafft wieder Bezug zu den Themen Flucht, Vertreibung, Einwanderung.

So geht's dauernd weiter. Bei aller Unterschiedlichkeit ist es wohl der Verlust des hier für uns bisher selbstverständlichen Friedens, der uns schnell zusammenbringt. Die dreimal annähernd 30 Kilometer bieten gleichzeitig genug Ruhe und Zeit, in der Bewegung die Gedanken zu ordnen und zu verarbeiten. Zwei gute Unterkünfte (Annweiler und Klingenmünster) fangen uns abends auf und stellen uns wieder her. Einige führt die Strecke am dritten Tag an die Grenze.

Heute, am 27.10. als ich diesen Bericht endlich zu Ende schreibe, liegen 8 Monate Kriegsberichte hinter uns. Obwohl wir hier nur ZuschauerInnen sind – normal ist seit Kriegsbeginn gar nichts mehr. Wünschen wir den Menschen in der Ukraine Frieden. Möglichst bald!

Günter Bergmann



Wie sich herausstellte war das kein Fehler, denn natürlich waren alle auf unterschiedliche Weisen mit dem Thema konfrontiert. Immer wieder in den folgenden drei Tagen bildeten sich dazu neue Gesprächsgruppen. Die einen berichteten davon, dass sie bereits Deutsch Unterricht geben oder Flüchtlinge bei sich zu Hause aufgenommen haben, es geht um Waffenlieferungen ja oder nein, Boykott von russischem Gas ... diese drei Tage Weg brachten uns in unterschiedlichen Konstellationen immer wieder zusammen.



Klettersteigwoche mit Peter und Uli am Gardasee

11. - 18.06.2022

Bei schönstem Wetter, aber sehr warmen Temperaturen haben wir sechs Klettersteige mit unterschiedlichen Schwierigkeiten gemacht. Obwohl einzelne Teilnehmer*innen zum ersten Mal Klettersteige begangen haben, schafften am letzten Tag 6 von 10 Teilnehmern den extrem schwierigen Pisetta Steig.

Klettersteigrunde Cima Capi - Cima Rocca B, Ferrara Signora Delle Aque C, Ferrata Dell'Amicizia, Ferrata Rio Salagoni B, Colodri, Mori D und Pisetta E.

Peter Welk





Garda- und Ledrosee

18. - 25.06.2022

Rund um den Garda- und Ledrosee ging es bei dieser Komfort-Wanderung mit Dietmar und Peter. Als Standort für die Gruppe mit 23 Teilnehmer*innen hatten wir den wunderschönen Tennosee gewählt. Von dort haben wir unterschiedliche Wanderungen unternommen und einen Klettersteig bewältigt. Die Blicke auf Garda-, Tenno- und Ledrosee waren spektakulär.

Peter Welk



Adam-Kilgarriff-Gedenkwanderung

16.07.2022

Vom 12. - 16. Juli 2022 fand in Mannheim der XX. Internationale EURALEX Kongress statt. Organisiert wurde er vom Leibniz-Institut für Deutsche Sprache (IDS).

„Das Programm umfasste abwechslungsreiche Plenarvorträge, Softwaredemonstrationen, Workshops, Vorstellungen von neuen Projekten und Nachwuchsarbeiten, unter dem Motto „Wörterbücher und Gesellschaft“. Dabei wurden Expert*innen aus unterschiedlichen Themenbereichen wie Lexikographie, Linguistik, Verlagswesen, Forschung oder Softwareentwicklung zusammengeführt und Interessierte eingeladen, die sich für die pädagogische, kulturelle, politische und soziale Bedeutung von Wörterbüchern im Alltag begeistern.“¹⁾

Traditionell findet im Rahmenprogramm eine Abschlusswanderung im Umkreis des Veranstalters statt. Leider war in diesem Jahr der Organisator der Tour verhindert. Um das stets gern angenommene Abschlusstreffen in diesem Jahr nicht ausfallen zu lassen, wurde die DAV Sektion Mannheim angefragt, ob jemand bereit sei, eine Wanderung zu führen. Wir machten es möglich. Die „Adam-Kilgarriff-Gedenkwanderung 2022“ mit Start und Ziel in Bad Dürkheim musste dank unserer Unterstützung nicht ausfallen. Obwohl der Wetterbericht für diesen Tag 39°C vorhergesagt hatte und das Ganze damit auf der Kippe stand, konnte diese schöne Wanderung bei dann noch ertragbaren Temperaturen absolviert werden.

„Diese Tour führt in knapp 6 Stunden durch 2500 Jahre Geschichte. Es geht durch die Kelten- und die Römerzeit, es wird bei den Germanen vorbeigeschaut und im Mittelalter Halt gemacht und wir landen am Ende wieder in Bad Dürkheim der Gegenwart.“²⁾

Es waren Wanderbegeisterte aus Estland, Italien, USA, Süd Afrika und von deutschen Universitäten (Hamburg, Hildesheim und Heidelberg) dabei. Zum Abschluss der Tour gab es noch einen Eisbecher in der Altstadt von Bad Dürkheim.

Text: Wolfgang Stock, Foto: Lorna Morris (Südafrika)

Quellen: ¹⁾ Homepage IDS ²⁾ Outdooractive, „Adam-Kilgarriff-Gedenkwanderung 2022“



Wetterstein-Tour mit Frank

15. - 18.07.2022

Bei bestem Wetter starteten wir am Freitag, den 15. Juli, in Hammersbach auf dem Jägersteig, und wanderten dann über die Knappenhäuser zur Höllentalangerhütte. Diese 1000 Hm waren die „Eingehtour“ für die folgenden anstrengenden Tage. Am nächsten Morgen ging es übers Mathaisenkar auf die Alpspitze und dann im großen Bogen über die Ostschulter und den Nordwandsteig wieder zurück. Ein kleiner Zwischenstopp für Kaiserschmarrn, Cappuccino und Weißbier am Osterfelderkopf sollte vor zu großem Hunger schützen, denn das Abendessen in der Höllentalangerhütte war nicht besonders üppig.

Am Sonntag kostete der Aufstieg zur Zugspitze ganz schön Kraft, aber wir wurden mit einem leeren Zugspitzgipfel belohnt – im Sommer etwas ganz Seltenes! Umso mehr freute sich unsere Gruppe (Gaby, Ralf, Lili, Frank A. und Frank B.) über das unerwartete Gipfelglück, als sie nach 6,5 Stunden Aufstieg über das Höllental auf dem höchsten Punkt Deutschlands ankam. Beste Bedingungen, Kaiserwetter. Wow!

Die zwei Stunden Abstieg zur Wiener Neustädter Hütte, die man auf der österreichischen Seite des Massivs durch den sog. Stopselzieher – einem tunnelartigen Felsdurchbruch im Klettersteig – erreicht, waren nochmal sehr anstrengend und verlangten viel Konzentration. Die Hütte ist alt, extrem urig und an der perfekten Stelle zum Übernachten. Das Wolkenspiel mit dem Blick über alle umliegenden Gipfel war genial.

Am letzten Tag traten wir dann – mit stetigem Blick auf den Eibsee – den Abstieg an. Schweißnass im Tal angekommen freuten wir uns sehr über Stellas Taxidienst zu unseren Autos. Super Tour!

Frank Albertz



Klettersteigtour mit Peter am Dachstein

01. - 08.09.2022

Bei der Tour mit sechs Teilnehmerinnen und Teilnehmern waren wir in Ferienwohnungen in Ramsau untergebracht. Trotz der schlechten Wettervorhersage konnten wir an fünf von sechs Tagen einen Klettersteig machen. Und am letzten Tag war noch vor dem Regen eine tolle Wanderung an den wilden Wassern bei Schladming möglich.

Folgende Klettersteige haben wir gemacht: Klettersteig Peter am Stoderzinken, Großer Koppenskarstein, Jubiläumssteig auf den Eselsstein, Anna unter der Dachsteinsüdwand, Hias und der Silberkarklamm
Peter Welk



Dolomiten

03. - 10.09.2022

Ein kleiner Ausflug in die Dolomiten,
denn die haben einiges zu bieten.

Ob wandern, Klettersteig oder wilde Kletterei,
Hier war alles mit dabei.



Spannung, Adrenalin & ein Schritt aus der Komfortzone,
Denn die Herausforderung war teilweise nicht ganz ohne.

Die wunderbare Aussicht macht schon einiges her,
Dazu noch jede Menge alpines Flair.
Zwischen Geröll, Wiesen & Felswänden,
Da wollte die Lust am Wandern und Klettern nicht enden.



Einmal inskribiert,
war ein Trip voller Abwechslung garantiert.
Mal entspannt, mal anstrengend,
Im Klettersteigset am Hang hängend oder
spazierend in den unendlichen Weiten,
Die Tour hatte viele verschiedene Seiten.



Nebel, Sonnenschein und Regen,
Das Wetter war verwegen.
An die Vorhersage hat es sich manchmal gehalten,
Doch alles in allem ließ es Gnade walten.



Die Definition von Ruhetag war nicht allen klar,
Das Verständnis dafür noch ausbaubar.

Die Konstellation hat bei einigen Interesse geweckt,
Drei Best-Ager und drei junge Frauen,
So dass manche sich nicht zu fragen trauen,
Was da wohl dahinter steckt.
Eine Tour vom Alpenverein,
Schien nicht die erste Vermutung zu sein.

Alles in allem eine dynamische Truppe,
Die Mischung war das Salz in der Suppe.
Die Männer keuchten beim steilen Gang,
Die Frauen hatten ihren Spaß beim Gesang.
Die Erfahrenen orientierten sich an der Karte nur,
Die Mädels suchten die Markierungen in der Natur.

Bei Regen ließen sich die Männer auch mal im Jeep kutschieren,
Während die Mädels eisern weitermarschieren.
Dabei gab es auch mal einen kleinen Knall & Jemand kam überraschend zu Fall.

Bei jeder Gelegenheit zückte Gerhard seine Stöcke,
Und überholte damit bergab die schnellsten Steinböcke.

Die Abende mit Karten spielen verbracht, dabei erzählt und viel gelacht.
Den ein' oder anderen Grappa probiert,
Hatte sich schnell zu einem abendlichen Ritual etabliert.

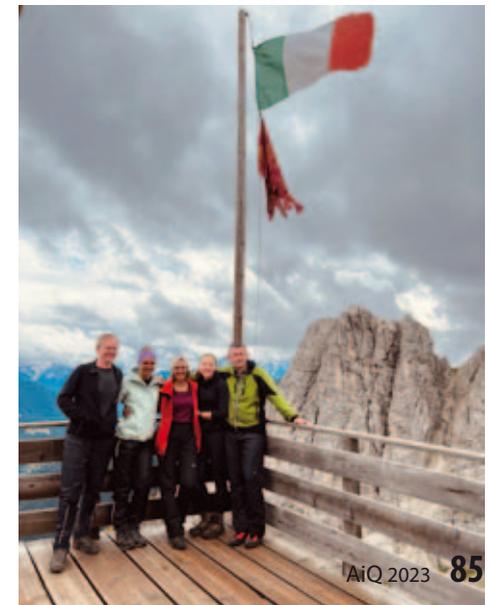
Stella Alpina, Poton & Fiamme Gialle,
Fanden wir alle besser als Malle.

Auch der Hausklettersteig Canalone,
War nach viel Kaffee und Kuchen nicht ohne.

Die Tour hat auf jeden Fall Wiederholungsbedarf,
Auf das nächste Jahr sind wir alle schon ganz scharf.

Text: Miriam Hild

Fotos: Miriam Hild, Anna Keller, Dirk Wollenweber



Brenta – mit Peter und Dietmar

10. - 17.09.2022

Jaja, die FANGRUPPE! Das Wetter war uns heuer gewogen – Corona nicht – die Autofahrt hin und zurück auch nicht ... Es waren aber doch wunderschöne und bergintensive Tage von MADONNA DI CAMPIGLIO aus: Fünfseenwanderung, Aufstieg zur Brentei-Hütte, Wasserfall und Nußecken-Rifugio (das feine Essen im Hotel Imperatore darf man natürlich auch nicht vergessen). Eine Tour möchte ich besonders herausgreifen, weil sie mich so bewegt hat: Der BENINI-Klettersteig an den Crosté-Türmen entlang. Hier das Erlebnis: Wir wandern alle zusammen von unserem Hotel zur Talstation der Crosté-Bahn. Eine recht lange Gondelbahnstrecke, wir kommen auf fast 2500 m hinauf und sind am Pass Crosté. Hier trennen sich die Wege: Die Klettergruppe mit Dietmar, Uli, Gabi, Kristiane, Barbara, Matthias und ich gehen hoch. Es beginnt mit einer längeren Schotterhalde

– da haben wir schon einige „Verluste“: drei Teilnehmer wollen aus diversen Gründen nicht mehr mit auf den Klettersteig, gehen auf einen anderen Weg. Es bleibt ein 4-Maderl-Quartett! Nun also der BENINI-KLETTERSTEIG! Es ist für mich im Nachhinein schwer zu beschreiben, was für ein unwahrscheinliches Erlebnis das war! Der Steig als solcher ist nicht schwer (gottseidank), das Grandiose ist die Natur! Diese unheimlich schroffe, vollkommen lebensferne Stein- und Felsenwelt (eigentlich hat der Mensch hier gar nichts zu suchen). Wir gehen auf schmalen Felsenbändern, klettern (immer ange-seilt) rauf und runter, biegen um Felskanten und Vorsprünge, und mit jeder Ecke, jeder Einkerbung ändert sich die Berglandschaft. Manchmal meinen wir, wenn wir vor uns schauen: Hier kann es doch nirgends durch- oder weitergehen – und tut es dann eben doch! Neben uns



scharfe Abbrüche, lotrechte Wände, turmartige Gebilde: die Cime von Grosté, Falkner, Vallesinella. Die Gesteine zeigen immer wieder andere Formen, bilden manchmal blättertiedünne Schichten, dann wieder großbankige Blöcke. Als wir in den letzten Teil des Steiges kommen, bietet sich uns eine unglaubliche Fernsicht: die einzelnen Züge der Gebirge stehen gestaffelt hintereinander, die Kämme und Gipfel klar herausgemeißelt, ihre „Füße“ dagegen in eine hell-blaue Aura gehüllt – überirdisch schön. Der Klettersteig ist nach einer Biegung zu Ende, wir tüten uns aus und machen eine kleine Rast. Nun geht es auf die letzte Etappe, den Abstieg über das halb felsige, sehr geröllige ehemalige Gletschertal, das von der Bocca di Tuckett hinunterführt (manchmal auf der Seitenmoräne). An einer steileren Abstiegsstelle werden wir von Dietmar nochmal in die Klettergurte expediert. Im Ganzen ist dieser Abstieg nicht gerade eine Genuß-

wanderung, zu geröllig und rutschig ist der Pfad. An einer Gabelung nehmen wir die rechte Abzweigung, die nicht so anstrengende Variante – damit allerdings ohne die spektakulären Leitern des Klettersteiges – ist uns aber gerade recht! Wir kommen an die Tuckett-Hütte – kleine Futterpause. Nun auf dem nördlichen Weg runter bis zum Rifugio Casinei (die Nussecken!) und weiter zum Rif. Vallesinella. Als wir dort ankommen, fängt es schon zu dämmern an (wir waren ab der Gondelbahn fast neun Stunden unterwegs). So ist es uns allen ganz recht, daß Peter mit dem kleinen Bus des Hotels ankommt und uns abholt. Im Hotel haben die anderen mit dem Essen auf uns gewartet – wie nett! Es schmeckt uns sehr nach diesem einmaligen Erlebnis! In summa: den Tag werde ich nicht vergessen – Danke an den „Betreuer“ Dietmar!
Dorothee Oettli



Herbst im Karwendel

25. - 29.09.2022

Es war eine ausgemachte Sache, dass diese Tour den Anforderungen für Nachhaltigkeit und Naturschutz entsprechen sollte und so entschieden wir uns für die An- und Abreise mit der Bahn.

Allerdings gab es schon bei der Planung und Ticketbuchung erheblichen Wirrwarr wegen Streckensperrungen und Schienenersatzverkehr in der Region Garmisch-Partenkirchen, Mittenwald, Scharnitz. Letztlich aber klappte die Anreise über Innsbruck bis Hochzirl, jedoch mit einer Verspätung von ca. 2 Stunden. Trotzdem konnten wir unsere Hütte, das Solsteinhaus (1805 m) noch vor Einbruch der Dämmerung erreichen und waren dankbar für den Transport der Rucksäcke mit dem Materiallift auf dem letzten und steilsten Teil des Anstiegs.

Der freundliche Empfang durch Robert Fankhauser, den Hüttenwirt, und der warme Kachelofen in der Hütte ließen uns die Wirren der Anreise und das kalte Wetter schnell vergessen und so genossen wir den ersten gemütlichen Abend und eine ruhige Nacht.

Das Wetter war – wie angekündigt – durchwachsen, aber dennoch gut genug, um den Großen Solstein (2541m) zu besteigen. Wenigstens waren im Bereich der Latschenkiefern die Schneereste noch gering und der Weg daher gut zu finden. Der Anstieg im oberen Bereich bis zum Gipfel erforderte geduldiges Spüren, da der Hang vollständig mit Schnee bedeckt war.

Sehr abwechslungsreich waren die Blicke hinab ins Inntal und darüber hinaus auf die Gipfel der Stubai, Ötztaler und Tuxer Alpen bis zu den Zillertaler Gipfeln. Und der ständige Wechsel von Sonne und Wolken sorgte für klares Erkennen der kontrastreichen Bergwelt. Die kalte Witterung und der kräftige Wind konnten die Freude unter dem erreichten Gipfelkreuz nicht stören.

Danach führte der teils weglose Abstieg zu einer großen Herde weidender Gämsen auf dem Kälblboden und mündete in den Schlussteil des Stiftensteig und zur Hütte, die bei weitem nicht ausgebucht war. Ein Salatbuffet, leckere Nudelsuppe und der Hauptgang des Abendessens sorgten für volle Mägen bei Vegetariern und Nichtvegetariern. Nach lustigem „Eselspiel“ und Planung für den nächsten Tag ging es dann in die Kojen. Besser wurde das Wetter am nächsten Tag leider nicht, aber die Wanderung über den Zirler Schützensteig zur Neuen Magdeburger Hütte war durchaus angesagt. Denn sie überschritt nicht die Höhenlage des Solsteinhauses und enthielt dennoch gerade für Einsteiger/-innen in einer steil abfallenden Felsrinne, genannt „Kamin“ mit Drahtseil gesicherte Passagen, die höchste Aufmerksamkeit und Trittsicherheit erforderten. Alle kamen gut durch und schließlich erreichten wir die sehr gemütliche Neue Magdeburger Hütte, wo wir uns vor

einem Kaminofen aufwärmen und vespere konnten. Zurück ging's denselben Weg und nach der Ankunft im Solsteinhaus blieb noch Zeit, um sich der Knotenkunde zu widmen. Diesmal klang der Abend beim Kartenspiel aus.

Der Erlspitz mit seinen 2404 m Höhe wäre am nächsten Tag angesagt gewesen, aber der Schneefall in der Nacht ließ seine Besteigung nicht zu. Also was tun? Wie wäre es mit Abfahren im Schnee bzw. Schotter? Alle waren einverstanden und so ging es hoch zur Eppzirler Schar, die einen prächtigen Ausblick auf die Eppzirler Alm, hinunter auf das Gießenbachtal eröffnete. Schade, dass wir da nicht runter konnten, aber die Schneelage auf der Nordseite war zu unsicher. Also zurück zur Hütte und das in Siebenmeilenschritten durch das Abfahren des steilen Hanges im Schotter und Schnee. Den Rest des Nachmittags verbrachten wir teils mit Spaziergängen in Hüttennähe, teils einfach mit Faulenzen bei einem Café, Tee oder Bierchen.

Und am kommenden Tag, dem 29.9. stiegen zwei Teilnehmerinnen ab, um von Hochzirl die Rückfahrt anzutreten, 3 Teilnehmer/-innen genossen den langen, aber schönen Weg durchs das Kristental, die Gleirschklamm und das Isartal und starteten in Scharnitz die Rückreise.

Hans Henninger



Allgäu im Herbst – tiefe Tobel, hohe Berge, Wasserfälle und der erste Schnee

30.9. bis 03.10.2022

Die Rahmenbedingungen: 11 Menschen mit Standardquartier in der JDAV Jugendbildungsstätte Bad Hindelang, 4 Tourentage, 5 Gipfel, unzählige Liter Regen, dichter Nebel, der erste Schnee in der Ferne – und dann doch noch ein bisschen Sonne.

*Klimamaschine
Sturm Regen Wind Regen Sturm
Blindschleiche friert nicht*

Tag 1: Wir steigen von der JuBi (870 m) hinauf zum Hirschberg (1.479 m) und zum Spieser (1.651 m) und über die Hirsch-Alpe und den Hirschbachtobel wieder ab. Wegen des dichten Nebels fällt das Panorama heute aus. Dafür gibt es eine wilde Schlucht, spektakulär hohe Felswände und den Hirschbachfall.

*Steil fällt das Wasser.
Am Ufer wir. Über Stock
und Stein und glücklich.*

Tag 2: Insgesamt 1.200 Höhenmeter machen wir heute – geplant waren 1.500, aber wegen des Regens entscheiden wir, nach der Besteigung des Iseler (1.876 m, über den Wildbachtobel) direkt nach Hinterstein abzusteigen und von dort durch den Wald wieder zur JuBi zurückzugehen.

*Gemsen am Skilift
Muskelkater, honigsüß
Kutschen im Wasser*

Tag 3: Der Regen lässt nicht nach – deshalb gehen wir auf keinen Berg, sondern machen erst mal ein kleines Techniktraining (Wildbachdurchquerungen am Schleierfall) und spazieren dann hinüber ins Hintersteiner Tal mit Stationen beim Holzbildhauer in Bruck, beim Kutschenmuseum (unbeschreiblich!) und am Wildfräulein.

*Mit Kontemplation
durch wilde Wasser wandern
hält den Körper fit*

Höhenmeter sind heute zu vernachlässigen, dafür geht die Fantasie mit uns durch. In einer kleinen Schreibwerkstatt im Anschluss entstehen die Haikus*, die diesen Text begleiten.

*Höhlenmenschensein
Reinklettern ist sowohl ein Spaß
als auch Von-oben-Winken*

Tag 4: Weil heute auch Abreisetag ist, nehmen wir für einen Teil des Aufstiegs zum Imberger Horn (1.655 m) die Seilbahn. Auf dem Gipfel reißt dann endlich der Himmel auf und gibt den Blick auf die umliegenden Berge frei. Über den Grat gehen wir zum Strausberg, von dort zum Mitterhaus und dann über das Retterschwanger Tal und den Jägersteig wieder zurück zu JuBi.

*Der Himmel reißt auf
Bergspitzen zeigen sich weiß
bunte Blätter fall'n.*

Das Fazit: Die Natur ist wie immer unsere beste Lehrmeisterin. Und am schönsten ist es, wenn wir dort mit Menschen unterwegs sind, die in der Gruppe miteinander wachsen, sich anspornen, einander unterstützen, helfen und heilen. Und gemeinsam lachen, natürlich. Danke an Alex, Ariane, Brigitte, Cilli, Daniel, Gerlinde, Günter, Heike, Torsten und Rainald!

*Regen und auch Matsch
Berge mit tollen Menschen
innere Ruhe*

Dorothee Köhler

* Ein Haiku ist ein traditionelles japanisches Gedicht, das aus drei Zeilen mit jeweils 5, 7 und 5 Silben/Lauteinheiten besteht.



Naturschutz-Exkursionen

2022

Im Rahmen des Naturschutzes fanden in diesem Jahr die Rätikon-Exkursionen 5,6,7,8 statt.



5. Rätikon:
<https://www.flickr.com/photos/143115576@N02/albums/72177720298438480>



6. Rätikon:
<https://www.flickr.com/photos/143115576@N02/albums/72177720300267691>



7. Rätikon:
<https://www.flickr.com/photos/143115576@N02/albums/72177720301173582>



Die Blauflügel-Ödlandschrecke wurde am Ölberg nahe dem Steinbruch festgestellt. Wir kennen sie bisher nur vom NSG-Dossenwald/Hirschacker.



Hier stachen zwei bemerkenswerte Artenfunde heraus: Nahe der Mannheimer Hütte, im Randbereich des Brandnergletschers, wurde der „Gletscherkäfer“ oder Bergdammläufer *Oreonebria* cf. *castanea* gefunden. Am Schweizer Tor entdeckte ich den Bergwaldlaufkäfer *Carabus sylvestris* in 1.300 m Höhe.



Bilder

oben links:
Wolfs-Eisenhut mit Drei Türmen am Drusenfluh.

oben rechts:
Weißer Germer an der Lindauer Hütte.

unten:
Bergwaldlaufkäfer vom Schweizer Tor 2130m üNN.



Trailrunning

Die Fotos zeigen einen kleinen Auszug unserer monatlichen Touren im Jahr 2022. Highlights waren die Touren Hornisgrinde/Karlsruher Grat, Katzenbuckel sowie der Albta-Track. Außerdem führten wir zwei Stirnlampen-Touren durch. Und wie in den Vorjahren waren wir immer auf der Suche nach den besten Singletrails. Bei Wettbewerben konnten wir 2022 mehrere Podiumsplätze belegen. Und wir nahmen am Allgäuer-Alpen-Trailrunning-Camp 2022.

Holger Gremmers



Eisklettern in Österreich

In diesem Jahr konnten wir endlich wieder ohne größere Einschränkungen zum Eisklettern nach Österreich fahren. Es ging diesmal nach Imst, um von dort ins Pitztal zu fahren und in der Taschach- und Kitzgartenschlucht die Eisgeräte schwingen zu lassen.

Wir richteten einige Routen im Toprope ein, aber die bereits relativ erfahrenen Teilnehmer konnten auch die ein oder andere leichtere Route im Vorstieg klettern. Highlight waren wieder die schönen Mixedrouten in der Schlucht, die von den Teilnehmern alles abverlangten.



Hüttenwochenende

28. - 30.01.2022

Unsere erste Ausfahrt im Jahr 2022 führte uns vom 28. bis zum 30. Januar zu einer kleinen Selbstversorgerhütte mitten im Pfälzerwald. Zusammen mit acht Teilnehmern und drei Betreuern trafen wir uns am Freitagnachmittag am Kletterturm, um gemeinsam in die Pfalz zu fahren. Nach circa einer Stunde Autofahrt erreichten wir gegen 18 Uhr unsere Hütte. Nachdem wir die Heizung zum Laufen gebracht haben, machten sich Lia, Lorin und Jonas daran, das Abendessen zuzubereiten. Nachdem alle satt waren, wurde noch ein paar Runden „Werwolf“ gespielt. Da wir alle schon sehr müde waren, ging es ab ins Bett.

Am nächsten Tag brachen wir nach dem Frühstück zu einer kleinen Wanderung auf. Unser Ziel war die Wegelnburg, die wir von Nothweiler aus nach etwa 1,5 Stunden erreichten. Von der Burgruine kann man normalerweise eine großartige Aussicht genießen. Wir sahen aufgrund des Nebels jedoch nur ein paar Meter weit. Nachdem wir die Burg erkundet haben, suchten wir einen Unterschlupf, um unser Mittagessen zu genießen. Da uns allen etwas kalt war und das Wetter nicht wirklich besser wurde, beschlossen wir, den Heimweg zur Hütte anzutreten.

Zurück auf der Hütte spielten wir noch Schach und einige andere Spiele. Bevor es Zeit wurde das Abendessen zuzubereiten, wollte die Gruppe nochmal raus an die frische Luft, um eine Runde fangen zu spielen. Nachdem alle satt waren und der Abwasch erledigt war, wurden noch Twister & Werwolf gespielt.

Am Sonntag frühstückten wir gemütlich und machten anschließend die Hütte sauber. Nachdem wir unsere Sachen in den Bus gepackt hatten, fuhren wir zur Burg Drachenfels. Bei bestem Wetter erkundeten wir die Burgruine und machten ein paar Fotos. Anschließend ließen wir das Wochenende an einem nahegelegenen Spielplatz ausklingen.



Kletterausflug nach Fontainebleau

Bei unserem letzten Ausflug nach Fontainebleau in den Herbstferien war das Wetter sehr unbeständig und wir hatten nur wenige Tage, an denen der Fels trocken war. Daher haben wir uns in diesem Jahr entschieden, in den Osterferien nach Fontainebleau zu fahren. Übernachtet haben wir dieses Mal im Camping La Musardiere, der direkt an den Boulderbieten liegt und somit ein idealer Stützpunkt ist. Die Umstellung hat sich gelohnt, wir hatten in der ganzen Woche keinen einzigen Regentag und konnten so in den Gebieten Oiseaux, Cul de Chien, Sabot, Rempart und Éléphant unsere Kletterkenntnisse am tollen Sandstein kräftig verfeinern.



Mitgliedsbeiträge und Aufnahmegebühren

ab dem 1. Januar 2023 für die Sektion Mannheim des Deutschen Alpenvereins e.V.

	Mitgliedsbeitrag	Aufnahmegebühren
A-Mitglieder Jahrgang 1997 und früher	€ 80,-	€ 20,-
B-Mitglieder (Partner von A-Mitglied) Jahrgang 1997 und früher	€ 40,-	€ 10,-
B-Mitglieder (Senioren ab 70 Jahren) Jahrgang 1952 und früher, auf Antrag	€ 40,-	€ 10,-
B-Mitglieder (Schwerbehinderte ab 50%) Jahrgang 1997 und früher, auf Antrag	€ 30,-	€ 10,-
Familienbeitrag Kinder bis zum 18. Lebensjahr frei	€ 120,-	€ 30,-
C-Mitglieder	€ 30,-	keine Aufnahmegebühren
Junioren Jahrgang 1998 bis 2004	€ 40,-	€ 10,-
Junioren (Schwerbehinderte ab 50%) Jahrgang 1998 bis 2004	€ 22,-	€ 5,-
Jugend Jahrgang 2005 bis 2008, wenn Eltern keine Mitglieder sind	€ 25,-	€ 5,-
Kinder ab Jahrgang 2009 und später, wenn Eltern keine Mitglieder sind	€ 25,-	€ 5,-

Es handelt sich hier um den Jahresbeitrag. Auch bei unterjährigem Eintritt in die Sektion ist der volle Beitrag zu entrichten.

Der Ausweis 2022 bleibt bis einschließlich Februar 2023 gültig, sofern die Mitgliedschaft nicht zum Jahresende gekündigt wurde.

Die Sektion Mannheim wird auch 2023 am Direktversand der Ausweise aus München teilnehmen. Die Beiträge werden in der ersten Januarwoche abgebucht. Mitglieder, bei denen der Bankeinzug nicht möglich ist, werden wie Barzahler behandelt und erhalten ihren Ausweis erst nach Zahlung des vollständigen Beitrages und ggf. entstandener Bankgebühren.

Bitte beachten Sie, dass zum neuen Beitragsjahr alle Mitglieder bei Erreichen der entsprechenden Altersgrenze automatisch in die nächste Kategorie umgestuft werden. Dies betrifft besonders Kinder und Jugendliche, die das 18. Lebensjahr vollendet haben, sowie Junioren, die das 25. Lebensjahr vollendet haben. Wir haben Sie bereits im September diesbezüglich angeschrieben.

An alle Barzahler

Bitte überweisen Sie den Jahresbeitrag zwischen dem 1. und 31. Januar 2023 auf folgendes Konto bei der

Sparkasse Heidelberg:

IBAN: DE75 6725 0020 0009 1075 41

BIC: SOLADES1HDB

Der im Mitgliedsbeitrag enthaltene Versicherungsschutz ASS besteht nur, wenn der Jahresbeitrag für das Kalenderjahr bezahlt ist. Weitere Fragen beantworten wir Ihnen gerne unter info@dav-mannheim.de

Gemäß unserer Satzung ist der Jahresbeitrag spätestens am 31. Januar fällig. Sind Sie aus irgendeinem Grund mit der Abbuchung des Mitgliedsbeitrages nicht einverstanden, fordern Sie die Lastschrift nicht einfach von Ihrer Bank zurück, sondern setzen Sie sich bitte mit der Geschäftsstelle über info@dav-mannheim.de in Verbindung.

Neue Adresse? Neue Bankverbindung?

Bitte teilen Sie uns das schnellstmöglichst mit. Nur so ist eine korrekte Zustellung der Ausweise, der Sektionsmitteilungen und der Zeitschrift PANORAMA möglich.

Ansprechpartner Mitgliederverwaltung:

Doris Kendel und Renate Richter: info@dav-mannheim.de

Leider ist eine unterjährige Kategoriestufung (z.B. in Senior) nicht mehr möglich. Der Antrag zur Umstufung muss bis zum 30. November des Vorjahres bei uns eingegangen sein.

Ansprechpartner

Geschäftsstelle, Info-Zentrum und Bücherei		
bei Engelhorn Sports, Kunststr. 6+7, 68161 Mannheim, Tel. 0621 826190 oder 0621 1672515, E-Mail: kontakt@dav-mannheim.de		
Öffnungszeiten	Montag	14:00 bis 19:00 Uhr
	Donnerstag	14:00 bis 19:00 Uhr
	Freitag	14:00 bis 19:00 Uhr
	Samstag	11:00 bis 18:00 Uhr

Backoffice
Ansprechpartner Mitgliederverwaltung: Doris Kendel und Renate Richter: info@dav-mannheim.de

Vorstand		
1. Vorsitzender	Peter Welk	Tel. 0162 9403365, karlpeter.welk@dav-mannheim.de
2. Vorsitzender	Wolfgang Stock	Tel. 0160 2261422, wolfgang.stock@dav-mannheim.de
Schatzmeister	Thomas Magin	Tel. 0152 29515924, schatzmeister@dav-mannheim.de
Jugendreferent	Oliver Gobin	Tel. 0179 7612387, oliver.gobin@dav-mannheim.de
Schriftführerin	Doris Kendel	Tel. Tel. 0160 8028401, doris.kendel@dav-mannheim.de

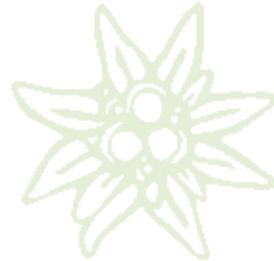
Die Namen und Telefonnummern der Fachübungsleiter finden Sie im Kapitel „Tourenprogramm“ oder in der Namens- und Funktionsliste.

Eintrittspreise im KletterZ

	Sektion Mannheim	andere Sektionen	Nicht DAV
Einzeleintritt Erwachsene	8 €	10 €	12 €
Einzeleintritt Jugendliche *	5 €	7 €	9 €
11er Karte Erwachsene	80 €	100 €	120 €
11er Karte Jugendliche *	50 €	70 €	90 €
Jahreskarte Erwachsene	230 €	**	**
Jahreskarte Jugendliche *	150 €	**	**

* Jugendliche unter 18

** Jahreskarten (12 Monate) kann man nur als Mitglied der Sektion erwerben. Mitglieder anderer Sektionen können für 30 € eine C-Mitgliedschaft in der Mannheimer Sektion erwerben. Jahreskarten sind 365 Tage gültig und nicht an das Kalenderjahr gebunden.

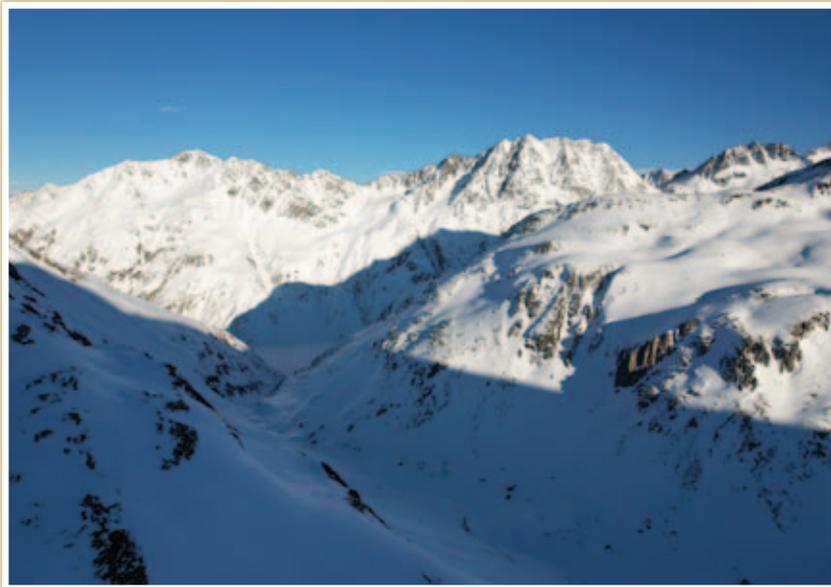


Weihnachtswünsche

*Vorstand, Beisitzer, Beirat
und Redaktionsteam*

*wünschen allen
unseren Mitgliedern und ihren Familien*

*ein gesegnetes Weihnachtsfest
und ein gesundes neues Jahr 2023*



**Wir trauern um unsere
im Jahr 2022
verstorbenen Mitglieder**

Doll, Hildegard
Furtwängler, Heinz
Girg, Reiner
Herrmann, Irmgard

Hütten

Mannheimer Hütte (2.679 m)
im Rätikon bei Brand
Tel.: +43 664 1900691
E-Mail: huettenwirt@dav-mannheim.de



Oberzalimhütte (1.889 m)
im Rätikon bei Brand
Tel.: +43 664 1900691
E-Mail: huettenwirt@dav-mannheim.de



Hüttenwirt Matthias Schatz

A large background image for the Wanderfit advertisement showing a woman in a green tank top and blue shorts climbing a large tree trunk. A man in a dark shirt and plaid shorts is standing on a lower branch in the background. The scene is set in a lush green forest.

ich bin wanderfit
www.wanderfit.de

Wanderfit – eine Initiative der BKK Pfalz

- Ausgewählte Routen für Jung und Alt
- Tipps von Wander- und Gesundheitsexperten
- Aktionen rund ums Wandern
- Gesundheitswanderkurse – Prävention in freier Natur

Jetzt Newsletter abonnieren:
www.wanderfit.de/newsletter

Service-Telefon: 0800/133 33 00
www.bkkpfalz.de, info@bkkpfalz.de
www.facebook.com/bkkpfalz

